Bro Mona: 80 Pfg. mit Zufiellgebilte. die Post bezogen vierteljährlich Mt. 2,-

ourg die Poin 50 Pig. mit Juneapentus.
ourg die Pois bezogen vierteljädrlich Mt. 2,—
ohne Bestelgeid.
Postzeitungs-Kaialog Nr. 1660.
für Desterreich-lingarn: Zeitungspreisliste Nr. 872
Bezugspreis 3 Kronen 18 Deller, Hur Kundend:
Bierteljädrlich 94 Kov. Justellgebishr 30 Kov.
Das Blatt erscheint inglich Inchmittags gegen 5 Ude
mit Ausnahme der Gonn- und Zeieriage.

Unparteissches Organ und Allgemeiner Anzeiger

Zernfprech-Aufchluß Rebaktion Rr. 506, Expedition Rr. 316.

Rachdrud tammitlider Original-Artitel und Telegramme in nur mit genauer Onellen-Augade - , Dangiger Reuefte Rachrichten" - geftattet.)

Berliner Redactions.Bureau: W., Botsbamerftrage Rr. 123. Telephon Amt IX Rr. 7387.

Angeigen-Breis 25 Bjg, die Zeile.

Meclamezeile 60 Pj.
Gellagegebähr: Gejammtauslage 3 Mt. pro Tansend
und Hostzuschung. Theilauslage höhere Preise.

Die Aufnahme der Inserate an bestimmten
Tagen kann nicht verbürgt werden.!

Für Aufbewahrung von Manuscripten wird
teine Garantie übernommen.

Anseraten-Annahme und Handt-Errebition: Inferateu-Muunhme und Saupt-Expedition : Breitgaffe 91.

Ans wärtige Filialen in: St. Albrecht, Berent, Bohnfac, Bröfen, Butow Bez. Cöllin, Carthans, Dirschan, Elbing, Denbude, Pohenstein, Konich, Langfuhr (mit Pelligenbrunn), Lanenburg, Marienburg, Marienwerber, Rensahrwasser, Rensaht, Kenteich, Ohra, Oliba, Praust, Br. Stargard, Schellmuhl, Schillie, Schoneck, Stabtgebiet-Danzig, Steegen, Stolb und Stolpmunde, Stutthof, Tiegenhof, Weichselmunde, Boppot.

Die hentige Nummer umfaßt 10 Geiten.

Deutsch-Oftafrika.

Der tommende Seffionsabichnitt bes Reichstages foll nebeu der großen Entscheidung über unsere künftige Bollpolitit auch flarstellen, ob die gegenwärtige Parlamentsmehrheit genügend tokoniales Berftandnif befitt, um die nothwendigften Mittel für die Erichliegung von Deutsch.Oftafrita gu bewilligen. Burben, nachbem im vergangenen Winter die Beiterführung bes Gifenbahnbaues von Tanga zunächst nach Mombo abgelehnt worden ift, die nun von neuem geforderten Mittel vom Neuen vermeigert werden, fo mare bas ein Befclug, ber vielleicht von teinem fpateren Reichstage wieber gutgemacht werden fonnte. Denn er murbe ben burch die bisherige Behandlung unserer Kolonien schot fo ftart erschütternen Muth aller in den und für die beutschen Rolonien arbeitenden Manner auf beffere Beiten völlig vernichten. Daß bie Gifenbahn unent behrlich ift, und man fie schon viel zu lange aufgeschoben hat, ift oft genug bargelegt. Die neuerlichen Bemühungen bes Gouvernements, wenigstens einen partiellen Erfat burch bie Berbefferung der Flußichifffahrt zu schaffen, find mißglückt: die erforderlichen Regulirungsarbeiten würben, wie fich herausgestellt noch fcmieriger, zeitraubender und toftspieliger fein, als ber vom Direktor ber Kolonialabtheilung bis gum letten Rolonialfreunde empfohlene Gifenbahnbau. All biefe abichweifenden Untersuchungen vergenden baher nur die Zeit, fodag der Bertehr fich an bie Benutung ber Ugandabahn icon gewöhnt hat, ebe noch vielleicht ber Haupttheil ber beutschoftafritanifchen Bahn gebaut worden ift. Gin befannter Rolonialpolititer hat gejagt: "Kolonien zum Beften frember Nationalitäten gu entwideln, ift von jeher ebenfo eine politifche Dummheit gewesen, wie es heute für uns Deutsche ein nationaler Frevel fein würde". Wir find voll diefes in nationalem Sinne frevelhaften Beginnens, wenn wir mit bem Bahnbau nicht vorangeben. Deutschland hat bis jett von ber Begründung feiner Rolonie in Oftafrita noch Teinerlei Bortheil gefehen, es hat dort nur gum Beften anderer Bolter mit Aufwand deutscher Arbeit Ruhe und Ordnung geftiftet, und wiederum find es die Englander, bie ben Rahm abichopfen, indem ber größte Theil des handels durch ben Bau der britifchen Uganda-

Wie sollen die einst so ftolzen Wünsche und Hoffnungen weiter bestehen, daß unsere Kolonien durch deutschen bootes "Kanther" gefunden hat, liegt solgende amtunternehmungsgeist zu Absatzeiten der deutschen Liche Nachricht vor: Industrie und zu Produktionsländern folder Robhat, Aber ichlieglich mag herr Stitbel feine gedachten Ab-Igemacht.

fichten noch so vollkommen ausführen, das allein genügt fein Riefenland wirthichaftlich aufschließen und gewinn. bies geschen, brach "Bierrot" auseinander und fant, bringend machen.

Ber ernten will, muß faen und zwar gur rechten Conaives ift in ben Banden der Rebellen. Reit. Diese alte und einfache Wahrheit muß ber deutsche Reichstag endlich erkennen und barnach handeln. Er foll im tommenben Seffionsabschnitt in Wahrheit über die Butunft unferer Kolonien enticheiden. Benn er verständig ift, bewilligt er die nothwendigen Mittel jum afrifanischen Gifenbahnbau fpeziell ber Linie Dareg-Salaam Mrogoro, die übrigens von privater Seite noch weiter: verhält sich die Parlamentsmehrheit wiederum ablehnend, fo wendet das deutsche Privatfapital ein für alle Male Oftafrika und allen anderen deutschen Kolonien, deren Zukunftsaussichten sich so verduftern, ben Rücken und tritt lieber in ben befferen lohnenben Dienst frember Unternehmungen und frember Rolonien. Die foloniale Borarbeit, die wir burch ein halbes Menschenalter geleiftet haben, bringt uns und den kommenden Geschlechtern keinen Rugen. Was da an Früchten gedeißt, fällt Fremden in ben Schoof Aus all diefen Gründen ift bie Entscheidung in ber bevorstehenden Reichstags = Session von eminenter Bedeutung.

Die Zerstörung des Kanonenbootes "Crête à Pierrot."

"Der Rommandant S. M. S. "Banther", Korvetten Stoffe und Lebensmittel, beren Deutschland bedarf, ju Rapitan Edermann hatte ben Befehl erhalten, bas werden berufen find. Es wird behauptet, daß der neue feerauberifche Ranonenboot "Erete à Pierrot" aufneue Kolonialbireftor Dr. Stubel ben feften Willen zubringen. Der "Panther" begab fich gu diefem Zwed Sandel und Wandel mit freiheitlichem von Port au Prince nach Gonaives, wo er ben "Crete Geiste zu beleben, den Berwaltungsapparat des a Pierrois volltommen überraschte. Es wurde nunbisherigen lähmenden Bureaufratismus zu entfleiden mehr von dem beutschen Kommandanten folgendes und die Beamtenschaft aus den Reihen folder Manner Altimatum gestellt: "Flagge innerhalb 1/4 Stunde gu refrutiren, welche für ihre Aufgaben pratifches Ber- ftreichen, Schiff raumen und feinerlei Gefechtsfiandnit und niöglichft auch Erfahrung mitbringen. Das vorbereitungen treffen. Sonft erfolgt fofortiger Angriff". ist gewiß recht icon und es kann von Bedeutung werden. Der "Panther" hatte icon vorher "tlar zum Gefecht"

Die Flagge wurde hieraufhin innerhalb der gegebenen nicht bazu, um aus unferen Kolonien das zu Frift geftrichen und der "Pierrot" von der Mannschaft machen, was die [Engländer und hollander aus den verlaffen. "Banther" hatte die Absicht, ben "Pierrot" ihren zu machen verstanden haben, nämlich große Ginnahme- hieraufhin in Schlepp gu nehmen. Balb jedoch erfolgte quellen für das Mutterland. Dies Geschäft geht nur, - offenbar durch Pierrotmannschaften absichtlich bermenn man zuvor ausreichendes Kapital hineingesteckt vorgerusen — die Explosion der hinteren Pulverkammer, hat. Denn mit Flaggenhiffen und Aemterkreieren ift welche bas Achterschiff zerstörte und in Brand fette. es nicht gethan. Jedes wirthschaftliche Unternehmen hierdurch wurde das Inschleppnehmen durch "Panther" erfordert ein Grund. und Betriebskapital, das gewiß unmöglich, da weitere Explosionen nicht ausgeschloffen hundertfältige Frucht tragen tann, aber immer boch waren. Da aber außerdem hierin ein feinblicher Att vorher aufgewendet werden muß. Der deutsche Reichstag erblidt werden mußte und die vorberen Gefchütze noch hat, gerade wie für die anderen deutschen Kolonien, fo gebrauchsfähig waren, fo ließ der Rommandant S. M. S. auch für Oftafrita immer nur widerftrebend, allgulangfam "Banther" auch die vordere Bulvertammer und ben und allgu fleine Mittel hergegeben. Damit lagt fich Reffel durch Granatfeuer gur Explosion bringen. Als

Die haitianische Flotte umsaßt 5 ältere Schiffe, einen kleineren Kreuzer und 4 Kanonenboote. Der Kreuzer "Dessalen ile in es", ein 1883 erbauter früherer Handelsbampser, ist das stolzeste Schiss, das einzige, das den "Panther" an Eröße übertrisst. Die Bewassnung besteht aus einem 12 Centim. Schnellseuergeschüs, zwei Maschinengewehren und einigen ganzlich flärten, sie würden unter keiner Bedingung die Eröffnung veralteten Kannonen. Die vier Kanonenboote sind im eines russischen Konsulats in Mitrowiga zulassen. Salaam Mrogoro, die übrigens von privater Seite gefactsmerth, den sie vier Kanonenboote sind im gebaut und von Reichswegen nur mit einer Zinsgarantie außgefattet werden soll. Verweigert er sie, soll sie glückliche Entwickelungen so bevorzugten koloniallandes auf Jahrzehnte, auf einen ganz ungewissen Termin vertagt. Die Wirkung geht aber nach weiter: verhält sich die Parlamentsmehrzeit labekaupen, eine Verhältnigmäßig farke. Es trug eine Annonenboote sind im Gefachswerth, den sie einen europäischen. Das zerstörte Kanonenboote sind im Gefachswerth, den sie einen europäischen. Das zerstörte Kanonenboote sind im Gefachswerth, den sie einen kanonen. Die vier Kanonenboote sind im Gefachswerth, den sie einen Las trup einen boot, Erd et à Vier vorstschen. Das zerstörte Kanonenboote sind im Gefachswerth, den sie einen kanonen. Die verschieden die im der verschieden. Das zerstörte Kanonenboote sind im Gefachswerth, den sie einen kanonen. Die verschieden die im europäischen. Das zerstörte Kanonenboote sind im Gefachswerth, den sie einen kanonenboote sind im Gefachswerth, den sie einen koet in der verschieden. Das zerstörte Kanonenboote sind im Gefachswerth, den sie einen koet in den sie einen kanonen. Die verschieden die im der einen koet in der verschieden. Das zerstörte Kanonenboote sind im Gefachswerth, den sie einen koet in den sie einen koet in den sie einen koet in der verschieden. Das zerstörte Kanonenboote sie einen koet in der verschieden. Das zerstörte Kanonenboote sie einen koet in der verschieden. Das zerstörte Kanonenboote sie einen koet in der verschieden. Das zerstörte Kanonenboote sie einen koet in der verschieden. Das zerstörte Kanonenboote sie einen koet in der verschieden. Das zerstörte Kanonenboote sie einen koet verschieden. Das zerstörte Kanonenboote sie einen koet verschieden. Das zerstörte Kanonenbouten der verschieden. Das zerstörte Kanonenbouten die gestate in der verschieden. Das zerstörte Kanonenbouten. Das zerstörte Kanonenbouten die gestate in der verschieden. Das zerstörte Kanonenbouten. Das labekanone, eine 12 cm- und vier 10 cm-Schnelllades zwei 3.7 cm-Maschinenkanonen und vier Maschinengewehre. Die 16- und 12 cm-Geschütze, die Konsulats protestirenden Albanesen bedroht auf Back und Kampanje standen, waren geschützt. Die aber von den Lokalbebörden, zwei Tage Bewaffnung des Schiffes an sich war also eine durchaus

Der Bürgerfrieg auf Saiti felbft tobt meiter. Firmins Parteigänger scheinen zu Lande glücklicher zu sein als zur See, wo ihnen nach dem Ingruudschiehen des "Erste d Pierrot" ihr bestes Kriegsschiff verloren gegangen ist. Ans Kap Hoitien wird gemeldet, daß Jean Jumeau Mirebalais genommen habe,

Politische Tagesübersicht.

erfolgte die Neberführung; nur die brei Sohne und ein Schwiegersohn gaben bem Tobten bas Geleit. Dem Beichenwagen voraus fuhren zwei Bagen mit Kranzen.

Unwürdiger Bandel. Gegen ben zum Oberpfarrer ber Charlottenburger Luifenkirche gemählten Pfarrer Reibhard war ein Protest eingegangen, weil Neidhard mit einigen feiner Mohlen mit einigen feiner Bahler, die ihn gern fennen lernen in einer Reftauration gusammengeseffen habe. Das Königliche Konsisson zusammengesessen habe. Das Königliche Konsisson Datten bei Prinzen Leopold und Arnulf von Bayern. Der Protestes Kecht gegeben und Herrn Reibhard wegen Raiser ist heute früh um 4 Uhr ins Manövergelände "unwürdigen Vandels" nicht bestätigt. Der evangelische abgereist.

Oberfirchenrath hat fich jett diefer Entscheidung bes Königl. Konsistoriums angeschlossen.

Sinen Zwifchenfall, der für die Pforte recht unan-genehm werden kann, haben die stets unruhigen Albanesen wieder einmal hervorgerusen. Aus Konstantinopel wird Belgrader amtlichen Stellen gemelbet:

Der ruffiiche Geschäftsträger in Ronfiantinopel Schtscherbatschem sandte vor einigen Tagen einen Kamaf und mehrere Beamte ats Quartiermacher mit Möbeln und Hausgeräthschaften für ein neu gu eröffnendes ruffifches Konfulat nach Mitrowiga. Unter ber Führung des Albanefenhäuptlings Iffa Boljetinas ftebenbe ungefähr 100 bemaffnete Albanefen, welche von beren Gintreffen von Ronftantinopel aus verständigt maren, erwarteten Der Abmiral befand fich bei ben Rebellen an Bord, bie ruffifchen Beamten am Gingange ber Stadt, nahmen dieselben gefangen, konfiszirten bie mitgebrachten Effekten und estortirren bie Ruffen, nachdem fie fie volle brei Tage gefangen gehalten hatten, nach Ucskub. Der ruffifche Konful in Uestub legte fcarfen Protest ein und forderte, Iffa Boljetinag folle fofort verhaftet und aus Mitrowiga ausgewiesen werben. Die Albanefen er-

Bien, 9. Sept. (B. T.B.) Telegramm.

Heber ben Zwischenfall bei ber Eröffnung eines neuen ruffischen Konsulats in Mitrowitza wird dem telegraphischen Korrespondenz-Bureau aus Konstantinopel pom 7. September gemelbet:

Der von Scutart babin beorberte ruffifche Ronful Schticherbatichem habe feine Dienerschaft vorausgesandt. Diefelbe set von den gegen die Errichtung eines ruffischen aber von den Lokalbehörden, zwei Tage lang in Bewassung des Schisses an sich war also eine durchaus woderne, es stellte sür Haiti einen ziemlich bedeutenden Werth dar. Seif Beginn der gegenwärtigen Unruben diente das Kanonenboot der Rebellenpartei. Der sonderbar klingende Name Crste ü Pierrot, Bergkam von Pierrot, soll nach einer sucheren mit einem Fort Aufland bestehe auf der Durchsahtt von vier nicht armiren gekennten Berghöhe gewählt worden sein, auf der der Eorpedoböten durch die Weerenge. Die Gerüchte, Aufland besonders wichtige politische Handlungen vorgenommen haben soll.

Der Bürgerkrieg auf Kaiti selbst taht weiter Storie der Raferne wohnend, beschütt worden und fodann mit miltisher nicht amtlich bestätigt.

Protesibersammlung gegen bie Rirchenpolitit ber französischen Regierung. Nach dem Dorfe Le Volgoet sand eine Wallfahrt statt, an welcher sich etwa 30 000 Personen betheiligten, unter ihnen ein Bischof und zahlreiche Priester. Während der Wallfahris-Andacht hielt der Bischof eine Ansprache, in welcher er die Bretonen zu ihrem Widerstand gegen die Wirchows Neberführung ins Nathhaus. Die sierb. Bei Beendigung der Andacktäubung veranstalteten liche Hubolf Birchows ist gestern Abend von seinem nach dem Rathhaus gebracht. In aller Sille auf die Freiheit und die Schulschwesterversolgte die Uedersührung; nur die drei Sihne und ein

Deutsches Reich.

— Bet dem gestrigen Diner in der Jasplsgalerie im Neuen Palais saß das Kaiserpaar sich gegenüber; die Kaiserin saß zwischen dem Prinzen Ludwig von Bayern und bem Pringen von Rumanien, der Raifer zwifchen

Aleines Fenilleton. Birchow als Lehrer und Egaminafor.

Ein früherer Schüler Birchows erzählt im "Berl. Tgbl." einige interessante Anekvoten von Birchows akademischer Thätigkeit.

Birchow pflegte, wie icon erwähnt, fast regelmäßig viel zu spät seine Kollegs zu beginnen, aber ebenso auch ohne Rudficht auf die angesetzte Zeit feinen Bortrag aus aubehnen. Das gab meiftens Unlag gur Ungufrieden Auditorium fing dann an, den Füßen zu icharren und das war dann gewöhnlich ein Beichen für den Professor, seine Borlesung zu schließen. Einmal jedoch wollte Birchow war dann feine intereffanten Ausführungen doch noch am felben seine interessanten Aussührungen doch noch am selven Tage zu Ende bringen. Er nahm bei dem lauten Scharren ruhig seine Uhr in die Hand und sagte: "Für diesenigen Herren, die keine Zeit mehr haben, werde ich jett eine Minute paussiren, damit sie uns verlassen können". Es erhob und entsernte sich aber Niemand. Nach Ablauf der Minute steckte Birchow seine Uhr wieder in die Tasche und suhr sort: "Nachdem die Herren, welche keine Zeit hatten, uns nun verlassen haben, bitte ich die Uebrigen, mich noch kurze Zeit ruhig anzuhören."— und dann setzte er den Nortrag sort.

jett eine Minute pausiren, damit sie uns verlassen zwinen". Es erhob und entsernte sich aber Niemand. Nach Ablauf der Niemte sieche Birchom seine Uhr wieder in die Tasche und suhr fort: "Nachdem die Haben, bitte ich die Uebrigen, mich noch furze Zeit ruhig anzuhören."— und dann setzte er den Bortrag fort. Bei großer Hundraßligen hatten einige Zuhörer gerade ihre Köde außgezogen und sagen in Hundragen wieder in krankbeiten der Leber haben, bitte ich die Uebrigen, mich noch furze Zeit ruhig kieden dann setzte er den Bortrag fort. Bei großer Hundraßlige hatten einige Zuhörer gerade ihre Köde außgezogen und sagen in Hendermellen gehören. Seie haben eine merkwürdig undesstimmte Art sich ausgezogen gentrat. In seiner ruhigen widerschreiben bestieben bestieben kondingen.

Bei großer Hundigshise hatten einige Zuhörer ale garde ihre Köde ausgezogen und jagen in Demdärmeln aubriden, herr Doltor." Solche Keinen Bosheiten Kandbeiten Kandbe

er wurde ziemlich ungemithlich, wenn er entdecke, dag vie dem Francischen Francische Francischer Franc und der Räuber flürzte in die Tiefe. Die muthige Montenegrinerin wendete sich wieder um, eilte im Laufschritt nach Cetinje zurück und machte die Anzeige direkt nach Cetinje zurück und machte die Anzeige direkt gebiete drei Personen aus Wien ab, von denen dwei todt, dein Fürsten. Dieser beorderte sosort einige Soldaten zur Schlucht, die nach kurzer Suche den Räuber als Leiche sonden geben gegen Pärner bereihe fonden.

mit hagelfclag werben aus gang Cachien und Mittelbeutich- Standesherrn Reichsgrafen Schaesberg-Thannheim-Ariedenbed land gemelbet, besonders heftig wuthete ein Sagelwetter auf geborige Schlof Rriedenbed eingenichert. Dem Brande fin

Bei ber Luftidifferabtheilung ber im Manover befindlichen Divifion von Rom platten 3 Bulinder, welche die Berbindung ber Refervoirs mit bem Ballon berftellten. 14 Sologien

Durch ein in ber Racht vom Connabend auf den Conntag. ausgebrochenes Feuer wurde bas dem württembergifchen

Am vergangenen Connabend tamen in Egypten 1242 64

Jokales.

Bon ber Marine. Den Rapitanen gur See 3. D Hellhoff und v. Arend ift, wie uns aus Berlin telegraphirt wird, ber Abichied bewilligt worden. Di Korvettenkapitane Graf v. Oriola, Kommandeur von

S. M. fleinem Arenzer "Gazelle" und Grapow im Admiralftab sind zu Fregattenkapitänen befördert. * Personalveründerungen bei der Justizverwaltung. Der dem Kammergerichtsbezärkt angehörige Gerichtsassessor Mielearzewicz in Inesen ist, unter Griffigung auß dem Antickleine zur Nochtkaumaltsbast bei den Amsgaricht au Justigdienste, zur Rechtsanwaltschaft bei dem Amtsgericht zu Thorn und dem Landgericht daselbst zugelassen worden. — Dem Sekretär Kluck bei dem Amtsgericht in Dirschau sind die Geschäfte des Kendanien bei der dortigen Gerichtskasse ihragen. — Der Assistent Sowarz det dem Anntsgericht in Danzig ift auf feinen Antrag mit Penfion in den Ruheftand

Berfonatien. Der bei ber Staatseifenbahn-Bermaltung als Mitglied der Gisenbahn-Direktion angestellte Regierungs-Affesor Reitemeter in Dangig ist gum Regierungsrath

* Schulrevisson. Die Herren Regierungspräsident v. Holwede, Oberregierungsrath Möhrs und Regierungs. und Schulrath Dr. Rohrer unterzogen

See det ichtechtem Weiter steis nöthig ik — sich nichtig entwickelung des Berbandes wies Kedner Möglickett ziergu zu verschaftlich, der keilner sicheren Fiberer Führung ich gerfrechtung auf den Beriedigung auf den Beriedigen der Verliedigen haben. Sind der Verliedigen führte gefen der anderen sier und machte die Bewegungen welche gerignet sind, jenes angenehme Empsiden, der verwartet und der keinen Beriedigen der Beriedigen verwartet sind den in nationaler und gewerbigglichen der Verliedigen der Verliedigen der Verliedigen verwartet sind der Verliedigen de

Stimmung an Bord. Für diejenigen "Phönix".Paffagiere, welche vermuth-lich noch nie von Danzig direft nach hela ober umgekehrt gefahren sind und deshalb Dinge noch nicht kennen, die sonst jedem ausmerksamen Theilnehmer an einer solchen z Jahrt geläusig sind, sei bemerkt, daß die Hahrwasser z verhältnisse vor der Hafeneinsahrt ein direktes Einlausen z Jahrt geläufig sind, sei bemerkt, daß die Jahrwassen. Justensellt, Syndikus Dr. John, Maschien. In der Strandverhältnisse vor der haseinenste ein directes Einlausen
in den Haben har nicht gestatten, daß
in den Haben har haben har haben har haben haben

richtswesen, der am 5. und 6. September in Mann-heim abgehalten worden ist, erstattete Frl. Brehmer Danzig den Bericht siber die Abiheilung für die Ausbildung der weißlichen Angestellten. Gartenfest und patriotisches Konzert siat, Kassenstal zurückerlegt wird. Die Absheilung hatte sich mit folgender Frage zu bezu welchem die Konzertabonnenten indeh freien Eintritt
schie Schrifte sind zu unternehmen, um
haben. — Die Lauenburger städtische
die Gemeinden zu veranlassen, von dem Aechte des Lieben die Kapelle hat übrigens als Kurfapelle im Park der
der Gemeindenzu veranlassen, der. die Ausdehn und
der Ausdehn der Ausdehn der Besterplatte sich mährend der wenigen Wochen speice von Ausgahrwasser der Hicken aus Gehiet von Ausgahrwasser der Ausdehnung weiter
werden und Westerplatte. Die bereits mitgetheilt, ist, nachder Gemeinden zu veranlassen, der die Ausdehnungser getödtet worden
des Fortbildung zichen und zu gestellten genenalten in Danzig die vollste Anselle sine gange Reibel von Kusperschieden gereite von Keise der Vollste kannen verpäuge der kannen verpäugen. Der Heutzelber und der Gemeinschen der Keise erwarten den kinnen verpäuge der Vollsten gestellt den Angelle eine gange Reibel peiblichen Angestellten Gebrauch zu machen?" Kreise erworben. Obwohl die Kapelle eine ganze Reihe

Wenn Arbeiter murden hierdurch getödtet.

Ruheftörungen.

Am Sonniag tam es in Barcelona ju Ruheftorungen, die man anarchifilichen Umtrieben aus Anlag bes Jahrestages bes Todes De Rinlens Jufdreibt. Sieben Perfonen wurden verwundet und feche Berhaftungen vorgenommen.

Inn Plarung der aufgeworsenn Fragen jedoch nicht beigetragen.

Der "Deutsche Berein für Volkschipgiene" hat beigetragen.

Der "Deutsche Berein für Volkschipgiene" hat beigeschles erreigen beigen kam. Sonntag Abend mutze der Bergungsdampfer "Deiloss" des starten Kordosstung auch in den werden beigeschles konnteren, der eingen nuch dam gegen iene Abeisstelle verlössten vorden. Der hein der gestlichen Kreite, bespieden der fick ein ab har bei Beigen von Keuschungser, wo er auch jesten der könlich vorden. Der Kreichschiger und der Echzen der Konntag Bermitags eine Erkerson in der konnten Verländiger, überschipfen der Konken der Kreichschilder und der Gestlich und bei Seberan verhälten der Konken der her wieder freige lassen werhalten der Gestlich und dem Gerick und dem Gebiet vorden. Der Kreichschilder und erschilden werden. Der Kreichschilder und erschilden werden. Der Kreichschilder und erschilden werden. Der Kreichschilder der Gestlich und Fragen seine Erkerson der Kreichschilder der Gestlich und Fragen verhältige bei Kreichschilder der Gestlich und Fragen in Kreichschilder der Gestlich und Fragen in Kreichschilder der Gestlich und Fragen der Kreichschilder der Gestlich und Fragen in Kreichschilder der Gestlich und Fragen in Kreichschilder der Gestlich und Fragen der Fragen der Kreichschilder der Fragen der Kreichschilder der Gestlich und Fragen der Kreichschilder der Gestlich und Fragen der Kreichschilder der Gestlich und Fragen der Kreichschilder der Fragen der Kreichschilder der Gestlich und Fragen der Kreichschilder der Fragen der Kreichschilder der Kreichschilder der Fragen der Kreichschilder der Fragen der Kreichschilder der Fragen der Kreichschilder der Fragen der Kre Einzelbezuge stellen, bei größerer Abnahme entsprechen niedriger. Das erste heft, das die Berhütung der Abserfulose (Schwindsucht) behandelt, ein Vortrag des Prosessione Dr. E. von Leyden, ist soeben und Aussteigen getrennten Anlegestelle der Hährboote bei erschienen. Als Gegenstände für die nächsten bei solle sind in Aussicht genommen: "Die Wohnungstygiene von Prof. Dr. Aubner-Berlin, "Der Anstell-Halle, "Erste Allsbertennung aller Betheiligten erworden. Der Verschungen Allsberte der Höhre die volle Anstelligen von Prof. Dr. Fränkel-Halle, "Erste hilfe bei Verleizungen" von Prof. Dr. Fester-München, der Koll war.

"Körperliche Anlage und Berufdwahl" von Prof. Dr. Sahn. Wänchen unter Mitwirkung mehrerer Spezialärzte,

nach Marienburg werden von morgen, den 10. September, dieser Feier. Mit Umsicht war ein ausgedehntes und von 9 Uhr Bormittags ab im Hotel Continental vielchaltiges Programm ausgefellt, wohl dazu angethan, und in der Saunier'schen Buch aud lung erschieden waren, tresslich zu unterhalten und eine anstöffnet Kamirk geheten. die Anneckungen und die Erschieden waren, tresslich zu unterhalten und eine anstöffnet Kamirk geheten. die Anneckungen und die und in der Saunier'sschen Buch audlung ber Ecklisteilnehmer, die Zu mehreren Hunderten Junderten eröffinet. Es wird gebeten, die Anmelbungen und die Ecklisteilnehmer, die An mehreren Hunderten und eine Ecklisteilnehmer, die An mehreren Hunderten und eine Anderschen der Annehmer von Karten beibigft zu bewerkseilsten. Erdigten waren den die Erkenklander aus einem den ann grüner Plangen erwingen Erinsten und genehme Erinsten der die erinsten zu einem den ann grüner Plangen erwort und die Erkenklander aus einem den ann grüner Plangen erwort und die Erkenklander aus einem der figeren erwort in jeder Weise kapille Konten der Angeriprogramm, mit besten Angeriprogramm, mit besten Angeriprogramm, mit besten Angeriprogramm, mit der kapille Konten a. genehme Erinsten aus einem der figeren der konten der genehme Erinsten der Angeriprogramm, mit besten Angeriprogramm, mit der kapille Konten a. genehme Erinsten aus einem der figeren der konten der konten der ersten angenehme Erinsten der der ersten angenehme Erinsten der ersten angenehme Erinsten der der ersten der ersten der die Erkeitlich und der Erkeitlich und kapille Konten der ersten der ersten der ersten angenehme Erinsten der der ersten der ersten

non Haiurschauspiel die Oberhand. Die Kück abrit von Hela geftaltete sich viel ruch ig er. Trozdem Iben Kaiserhof eine außerordentliche der Wind noch mehr außefrischt hatte, war die Hahrt. Ge neral versam niung einberufen, die aber nur bedeutend leichter. Wan suhr mit Wellen und Vind ichwach besucht war. Es handelte sich zuerst nm die und der "Phönix" glitt schnell und mit geringerer Könderung des § 4 der Vereinssatzungen. Nach dem Bewegung durch die tosenden Wasser. Infolge dieser alten Paragraphen dürsen Haubeitzer nur dann Mitsüberraschen ruchgen Fahrt war das Knolltum glieder des Vereins werden, wenn sie Miether sind, nicht recht auf einige plössiche Bewegungen gesaht, keinem Haus- und Vrundbessitzerverein angehören, und welche der Dampser kurz vor der Hasenschen. Inch Vereinsche des Kohnungsmieihervereins der Vorgeben des Koraranden. fielen von den Sişen; aber Repfun mußte den Dampfer doch gleich darauf aus seinen unliebenswürdigen Armen steben dach gleich darauf aus seinen der Speisewagen-Raum aur Berjügung aur den Boden der Beigen gewagen, als die an der hinsper noch ganz einfahrt waren. Keiner der die prachtvolle Fahrt mit gemacht hat, wird sie ohne Serveins anwende. Nach einer längeren Diskussion der Bereigen gemacht hat, wird sie ohne Serveins anwende. Nach einer längeren Diskussion der Bereigen nummerweisen Abstretten son der Hotelman der Bereigen and den der Hotelman der Bereigen gemacht hat, wird sie ohne Serveins anwende. Nach einer längeren Diskussion der Bereigen auch der Bereigen gemacht hat, wird sie ohne Serveins anwende. Nach einer längeren Diskussion der Bereigen gemacht hat, wird sie ohne Serveins anwende. Nach einer längeren Diskussion der Bereigen nummerweisen Residen der Bereigen senten gewechter und bie Bereigen senten gewechten senten der Bereigen senten gewechten senten der Bereigen senten gewechten senten mit bei Bereigen senten gewechten senten der Bereigen senten gesten der Bereigen gewerten gewechten der Bereigen gewerten gewec

Dei blich en Angestellten Gebrauch zu machen?" Areise erworden. Obwohl die Kapelle eine ganze Reihe zunstückte der Referentin ging hervor, daß über bie Ausbildung der Messellten sehr verschie unger Kräfte in sich birgt, stehen doch ihre Darbietungen einschließlich der Westerplatte die Fest le gung (Anstiedene Anschungen herrichen. Die Diskussion habe nur diese verschiedenen Anschungen über die Lorbildung der Frau im Handelsgewerbe wiedergegeben, wit vollem Recht den Kussgeneiten, das Handelsgewerbe wiedergegeben, wit vollem Recht den Kussgeneiten, das Gath seinen Geinfurz eines Viaduste.

Beiset Lagreve (Dep. Arbeche) kürzte gestern Vormittag und die Kapelle eine ganze Keihe eine ganze Keihe den Kapelle eine ganze Keihe den kürste gestern Kormittag einen Besitzt in sich siehen der ihr die Kapelle eine ganze Keihe den Kapelle eine Geschen der Geschaft der Besitze der Westerplatte die Vorgeschaft gestern das siehen der Westerplatte der Bedingung gestattet, daß siehen Ausgeschafte der Westerplatte der Bestichen Machen der Bestichen der Bestichen Machen der Bestichen Machen der Bestichen der ein im Bau befindliches Biadutt über die Gijenbahn ein. eigenen Besigthum des herrn Gath in Lauenburg eine tarbe

die Bergungsaveiten an dem gestrandeten Dampfer gestocken.

To einem Cisemert dei Terni (Prov. Perugia), ersolgte diesen haiten, so murden sie doch dadurch gestern durch Eindern von Wasserzugung die Bergungsaveiten an dem gestrandeten Dampfer siehen Gestern der Terni (Prov. Perugia), ersolgte diesen haiten, so murden sie doch dadurch gestern durch Eindern von Wasserzugung die Betters zu leiden haiten, so murden heie doch dadurch diesen das Gebäube diesen der Errischen das Gebäube diesen der Errischen das Gebäube diesen der Errischen das Gebäube diesen das Ge

der Fall war.

*Schulrevision. Die Herren Regierungspräsident Mohrs und Keglerungs. Die Geschaft Mohrs und Keglerungs. und Schulrath Dr. Kohrer unterzogen am Freitag und Sonnabend die Schulen der Nehrungs und Gonnabend die Schulen der Nehrungs und Genuhmittel von Dr. Deutschen Kenischen Kenischen

ver genannten Direktion haben die in die Züge eingesstellten Speisewagen nicht den Zweck, den Weisenden während ihrer ganzen Fahrt oder für den größten Theil ihrer Reise als Aufenthalt zu dienen. Die Zugsührer sind beshalb angewiesen, daraufzu achten, daß Reisende nach Beendigung ihrer Mahlzeiten nicht übermähig Lange in den Spelsewagen verweilen. — Was ift "übermäßig lang"? Bon den Zugsührern muß zedenfalls sehr viel Bewegung durch die tosenden Wasser. Insolge dieser alten Paragraphen dürsen Hausbestiger nur dann Witten Index Tahrt war das Knblikum glieder des Bereins werden, wenn sie Miether sind, nicht recht auf einige plühliche Bewegungen gesaßt, keinem Haus und Grundbestigerverein angehören und kimmung immer so durchsübren sollen das kein böses weiche der Dampser turz vor der Dafeneinsahrt machte. In Vontrakte des Bohnungsmieihervereins verwenden. Inworsichtigen, die sich nicht genügend sessen kauften das Wein in Ruse und dem Essen von Fahragiten entlicht, welche nach dem Essen noch ein Elas Wein in Ruse und dem Gesten wurden, das der betreffende Hausbestiger auf dem Boden der Be. das der betreffende Hausbestiger auf dem Boden der Be. das der betreffende Hausbestiger auf dem Boden der Be.

verlegt. Die Kämmereifasse befindet sich vom 12. ab im Erbgeichof des Rathhauses, mahrend die Steuerkasse in bas im Erdgeschof bes Dauses Bundegaffe 10 igelegene

eigenen Besithum des herrn Gath in Lauendurg eine torbe versehen und außer der Zeit des Ge-Art Internat nach dem Horbild der Seminare ein-gerichtet ist, stammt gleichsalls aus Danzig und wohnt während der Zeit der Konzertrage auf der Westerplatte bei den Eitern. Natürlich bilden den Stamm der hunden zum Treiben von Lieh und von Jagd-bei den Kapealle erprodie Altere Musiker.

Zuhr Bergung des "Emil Berenz". Obgleich Zeit des Gebrauchs (außerhalb des Jagd-die Kergungsarbeiten an dem gestranderen Dampfer venieres) iestgesest vorden. Mit einem inderen Manter verlehen und außer der Zeit des Gebrauchs hie Kergungsarbeiten an dem gestranderen Dampfer venieres iestgesest vorden. Die Kermendung von Fleischen binden zum Treiben von Lieh und von Jagd-hie Kergungsarbeiten an dem gestranderen Dampfer venieres iestgesest aber mit einem inderen Manter brundes versehen und außer der Keit des Gebrauchs die Bergungsarbeiten an dem gestrandeten Dampser revieres) festgelegt oder, mit einem sicheren Maultarbe

Proving.

§ Gnteberberge, 9. Gept. Bert Blarrer Rleefelb. Ohro ist von seinem fünswöchigen Erholungsurlaub zurütgekehrt und hat die Berwaltung seines Amies wieder übernommen. — Das neue evangelische Pfarr-haus für den ersten Geistlichen des Ktrchsviels Ohra ist m Laufe des Sommers nach dem Roftenanschlage von 28000 Mt. sertig hergestellt und soll zum 1. Oktober cr. bezogen werden. Das alte Pfarrgebäude beabsichtigt die Kirchengemeinde auf Abbruch zu verkaufen.

z. Konitz, 8. Sept. Im Kruge zu Pollnitz hat in der Nacht zu heute ein beim Bahndau der Linie

Schlochau-Rheinfeld beschäftigter ruffischer Arbeiter einen

beutschen Arbeiter erstachen. Der Russe hat die Flucht ergriffen und ist noch nicht ergriffen worden. k. Thorn, 7. Sept. Bor der Straffammer hatte sich die Kaufmannsfran Emma Thoms aus Culm wegen fahrlästliger Tödtung zu verantworten. Im Morgen des L. Januar wurden in Gulm der Gesangenenausseher Jennrich und seine Chefrau in Folge Einathmens von Kohlenorydgas bewußtlos in ihren Vetten ausgesunden. Während es gelang, die Frau ins Leben zurud zu rufen, ftarb der Mann. Die Jennrich'schen Cheleute hatten erft 2 Tage vorher die betreffende Wohnung in einem Haufe der Heiligengeiststraße, der Angeklagten gehörig, bezogen. Der Unfag war badurch entstanden, daß an dem Ofen noch ein Schieber vorhanden mar, ben die Jennrich'ichen Chelente nach dem Seizen geschlossen hatten. Da nach einer Polizei-Berordnung berartige Borrichtungen an Heizaulagen unstatthaft find, wurde die Sausbestigerin für den Unfall veraniwortlich gemacht, und die Staatsanwaltschaft erhob Anklage wegen sahrlässiger Tödiung. Der Gerichishof erkannte indessen auf Freissprecht ung, da die Beweisaufnahme nicht ergeben hatte, daß die Angeklagte, welche das Grundsück erst kürzlich von ihrer perstorbenen Mutter übernommen, Kenntnift von bem Borhandenfein des verhängnifgvollen Schiebers gehabt hat.

k. Thorn, 8. Gept. Wegen Urkundenfalichung und Auterschlagung hatte sich heute vor der Straffammer der Barbiergehilfe Franz Gehrte von hier zu verant-worten. Längere Zeit war derfelbe im Koch'ichen Frifeurgeschäft auf der Bromberger Borstadt thätig und besorgte namentlich Hauskundchaft. Dabei wurde er von Frau Koch mit dem Einziehen der Monatsbeträge von Kunden gegen quittirte Rechnungen betraut. In einigen Fällen aber präfentirte er nicht die von Frau Roch ausgesertigten Rechnungen, fondern stellte Rechnungen über höhere Beträge, aus und unterschlug den Mehrbetrag des Geldes. In einigen Fällen behielt er auch die einkassirten Geldekträge ganz. Der Gerichts hof verurtheilte Gehrfe zu zehn Monaten Gesängnis.

Arns. 8. Sept. Die Staatsregierung hat aus dem Volen fon die Mittel zur Errichtung und Unterhaltung einer Aleinkinder sich ule für unsere Stadt bewilligt. Die Schule soll zum 1. Ottober ins Leben treten.

bie Bahlagitation ju betreiben und die Verhandtungen Verundigen Ve preußischen Städtetages. Die Gedüchtnifrede hieft herr Konfistorialrath D. Eilsberger. Der Königsberger Sängerverein unter Professor Schwalm führte die Grabgefänge aus.

s Ronigsberg, 7. Gept. Der blediabrige fnaig! Reichstag aufgelöst sei, was man bei der schwankenden Bolitik der Regierung wohl erleben könne. Was die Zolltarifoorlage anlange, so werde die sozialdemotratische Bartet darauf dringen, daß bei der zweiten Lesung die inzelnen Positionen eine fehr eingehende Durchberathung inden. Obstruftion wolle die Partet babei nicht treiben. Bei der nächsten Reichstagswahl werde die Regierung hre Antwort auf die Zolltarifvorlage erhalten. Die Signatur ber gegenwärtigen Lage fei zunehmenbe Unzufriedenheit im Bolte, ftetig wachjende Arbeitslofigfeit und ftetig fteigende Theuerung aller Lebensmittel. Bei der bevorstehenden Reichstagswahl müsse man u. a. das Zentrum bekämpsen. Die sozialdemokratische Partei werde diesmal in allen Kreisen eigene Kandidaten aufstellen. Anch bei den nächten Landingswahlen werde fich die Partet betheiligen, aber nur eigene Bahlmanner aufftellen. — Demnäch mit der Aufftellung Demnächft beschäftigte fich der Parteitag nit der Ausstellung der Kandidaten sür die ostpreußischen Bahlkreise. Darauf sprach Genosse Linder Königsberg über "Organtsation und Agitation." Wenn seit dem letzten Parieitage in Tilst — so führte Redner u. a. ans, — die sozials demokratische Partei nicht besonders weiter gekommen sei, fo liege bas an ber Unterdrückung durch die Behörden. Genosse Borich ardt sprach über die "Presse", und zum Schluß murden Antrage erledigt, die weniger von

"Bromberg, 8. Sept. In der Forst bei Hopfen-garten wurde heute die Leiche eines Mannes aufgesunden. Man vermuthet, daß ein Word vorliegt. Heute Nachmittag begiebt sich eine Gerichts.

+ Rummelsburg, 7. Septbr. Ein Grundstüd gur Erbauung eines Elettrigitätswertes ift in der Nähe der Kleinkinderschule bereits erworben, die

Tokales.

* Ralfche Alarmnachricht bon ber Rufte. Gin Schiffsunfall sollte sich in den letzten Tagen hier auf See ereignet haben. Gestern Abend 5½, Uhr traf vom Behrer in Heistennest ein Telegramm hier ein, nach welchem dort auf See ein Wrad auf seiner Ladung treibend gesehen worden ist. Nothflaggen wären auch nach an dem Mrad angehrocht gewesen. Auf diese noch an dem Wrack angebracht gewesen. Auf diese Rachricht hin requirirte die Königl. Hasendaumspestion in Reusahrwasser den Dampser "Bineta" der Aftien-Gesellschaft "Weichsel", der um 1 Uhr Nachts zur Aufzuchung des Wracks in See ging. Dasselbe war, wie sich später herausstellte, nder tein Wrack, sondern eine der Bielscheiben, die bei den Plattenmanövern hier be-nutt worden waren. Die "Vineta" nahm die Scheibe in Schlepptan und brachte fie heute Morgen in ben

Wetterbericht ber Deutschen Seewarte vom 9. Sept. (Drig. Telegr. ber Dang Renefte Ramprichien

	The state of the s	DESCRIPTION OF REAL PROPERTY.	1	Market Street or Street	-
Stationen.	Bar. Min.	Wind	Wind:	Better,	Tem
	Will.	A. A.	linite	TO TO	Well.
Stornowan		289726	leicht	bedecti	10,6
Bladfob	765,6	DND	idwarb	wolfig	14,4
Shields Scilly	765,2	NNU	sch wach	halbbededt	11,1
Asle d'Aix	758,2	2	ftart	bebedt	15,6
Baris .	752,7	SSD	ichwach	bedectt	18,0
	761,6	Ded	leicht	bedeckt	15,0
Wilffingen	764.4	DND	leicht	Nebel	12.7
Selder	765,9	0	f. leicht	woltenlos	17,2
Christianfund	758,8		ftürm.	heiter	9,4
Studesnacs Stagen	763,3	TE NE	fiart	Regen	12,3
Ropen hagen		20 97 28	frtich	wolling	13,6
Rariftad	765,2	28628	idivach leicht	bedectt wolfenlos	13,0
Stockholm	757,8	SW	mäßia	heiter	13.6
2Bisbu	761,3		ftart	bedectt .	13,1
Savaranda		233	maßig	beiter	12,1
Bortum	766,0	(65)	if. leicht	wolfenlos	15,0
Reitum	766,1	BNB	f. leicht	bedectt	13,7
Sambura '	766,8	Colores	ftin	Mebel	11.6
Swinemitnbe	766,5		fill	wolfenlos	11,4
Mügenwaldermunde	765,9	SW	leicht	heiter	13,1
Neufahrwaffer	764,2		· leicht	pottentos heiter	15,8
Memel	1763,9	WNW	leicht	poltenios	10,8
Wilinfter Westf.		ND '	f. leicht	molfenios	10,0
Hannover	767,0	000.000	fill seicht	wolfenlos	12.6
Berlin	767,0 767,9	NO	f. leicht	wolfenlos	6,6
Chemnit Breslau	766,6	2123	leicht !	bedeutt	12,2
Mes	100,0	-	-	-	Section
Frankfure (Main)	765,6	DND	leicht	heiter .	12,0
Rarisruhe	764,4	250	Schwach	wolfenlos	13,2
Minden .	766,5	0	faire and	Mebel	8,0
Holyfiead	764.4	9780	ftürm.	Dunft Regen	8,2
Bodo	744,1	233	lege cases	orefless	000
Miga Sin Milden hobe	0	Wall same	Show Me	of many author	of fich
Gin Witten hohe	n Dru	men nnu	mner 10	on with ethic	see lend

Ein Rüden hohen Druckes von uder 765 mm erpreck fich von Schortland ber über Mitteleuropa nach Südosfeuropa, ein Minimum unter 760 mm befindet sich über dem Golf von Biscapa, ein solches von unter 745 mm über Nordnorwegen. In Deutschland ist das Wetter ruhig, duneiß kühl, heiter oder

Huhiges, marmeres, trodenes Better mahricheinlich. Extradepeiche ber Dentichen Seewarte vom 9. Gept.

Stationen	Itieder- fclags- menge in Vill.	Wittterungss verlauf in den lepten 24 Stund.	Beobachtungs- ftation	Nieder: fclags- menge in Mill.
Samburg Swinenünde Neufahrwaffer Münfter Breslan Weiz Chemnitz Wünchen	0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	vorwieg, helter diemlich heiter meist bewölkt diemlich helter meist bewölkt diemlich seiter diemlich helter vorwieg, helter	Cherbourg Paris Bien Prag Arafan Lemberg Hermannstadt Triest	0 0 0 0 0 7 0

Handel und Industrie. Shiffs-Mauport.

Menschunger. S. September.
Angekomment "Argo," SD., Kapt. Andersson, von Lyseksteinen. "Jun," SD., Kapt. Brunce, von Sundersand mit Seinen. "Bernbard," SD., Kapt. Brunce, von Sundersand mit Kohlen. "Bernbard," SD., Kapt. Krauthos, von Handsburg mit Gitern. "Clard," SD., Kapt. Krauthos, von Mendsburg mit Heringen. "Faut." SD., Kapt. Hermann, von Mendsburg mit Seinen. "Raura," SD., Kapt. Höller, von Wisk mit Heringen. "Domo." SD., Kapt. Tangström, von Untwerpen mit Thomas. "Domo." SD., Kapt. Tangström, von Landwerpen mit Thomas. "Osmo." SD., Kapt. Tangström, von Landwerpen mit Thomas. "Osilediena," Kapt. Heers, von Lysetst mit Steinen. "Bremerhauen," Kapt. Nodema, von Untwerpen mit Schienen. "Betrouella," "Aiba," Kapt. Osson, von Tall mit Kalkseinen. "Betrouella," Kapt. Kramer, von Macduss mit Kalkseinen. "Betrouella," Kapt. Kramer, von Mochus mit Gitern. "Arekmer, "Kapt. Kreignar, von Holtenau, schienen. "Kreignar, und So., Kapt. Kreigner, von Holtenau, schiers, nach Bremen Gesett: "Mercur," SD., Kapt. Giers, nach Bremen Gesett: "Mercur," SD., Kapt. Giers, nach Fremen Memet text. "Byden," SD., Kapt. Gisers, nach Kogenhagen mit Gitern. "Uhlenbork," SD., Kapt. Warquardt, nach Holm mit Gitern. "Uhlenbork," SD., Kapt. Bothen, nach Stockholm mit Gereide. Menfahrmaffer, 8. Geptember.

Ginlager Schlense, & September.

Stromab: D. "Verein", Kapt. Koch, von Königsberg an Em. Berenz, D. "Frisch", Kapt. Belmann, von Elbing an A. Zedler, D. "Julius Born", Kapt. Schilkowski, von Elbing an v. Kiesen, D. "Banda", Kapt. Erupp, von Graudenz an B. D.-Gei.; sämmtlich mit div. Gitern nach Danzig.

E tromauf: L Kähne mit Kohlen, L Kähne mit Pflastersseinen.

W	or organis 6 Hbr. (Brivat	Tel.)
new gort, s. S	ept., stuentos 6./9.	8./9.
Can. Pacific-Actien 6./9. 8./9. 14.18/4.	per September	5.35 5.50 5.60
Betroleum repued — 7.20 50. fandart white . — 8.50 60. Gred. Bal. at Diffs 6ity	per Januar	761/2 731/8 741/2
Ehicago , 8. Sept. 6./9. 8./9,	., Abends_6 11hr. (Privat=Te	(legr.) 8./9.
per September . 681/2 718/6 per December . 681/2 678/4 678/4 per Mai 641/2 698/6	per Oktober	9.72 8.35 16.95

Bremen, 3. Sept. Baumwolle: Matt. Oppland middl. 1000 461/4 Pig.

Danziger Schlachtviehmarkt.

Autrieb vom 9. September 1902.

Doffen: 14 Stück. 1. Volkleischiege ausgemästeste Ochsen söchsten Schlachterihö bis du 7 Jahren 38—35 Mt. 2. Junge sieinchige nicht ausgemästete, — ättere ausgemästete Ochsen 27—32 Mt. 3. Mäßig genährte junge, ältere Ochsen — Wt. 4. Gering genährte Ochsen jeden Utters — Mt. 4. Gering genährte Ochsen jeden Utters — Mt. 4. Gering genährte Ochsen schlachtwerthös 30—33 Mt. 2. Volkseischiege ausgemästete Kalben höchsen Schlachtwerthös 30—33 Mt. 2. Volkseischiege ausgemästete Kübe höchsen Schlachtwerthös bis du 7 Jahren 27—29 Mt. 3. Tellerve ausgemästete Kübe und wenig zur entwickleite jüngere Kübe und Kalben 24—26 Mt. 4. Mähig genährte Kübe und Kalben 21—22 Mt.

Bu 1 i en: 36 Schick. 1. volkseischige ausgemästete Bullen bis du 5 Jahren 33—35 Mt. 2. Volkseischige singere Bullen 29—32 Mt. 3. Mählg genährte jüngere und ältere Bullen 25—28 Mt. 4. Gering genährte jüngere und ältere Bullen 22—24 Mt.

Die Preise verfteben fich für 50 Kilogr. Lebendgewicht.

Verlauf und Tenbenz des Marktes. Rindergeschäft: Sute Waare; recht flottes Geschäft. Kätberhandel: Lebhast. Schafe: Mittelmäßig. Schweinemarkt: Ziemlich lebhast, ausverkaust.

Thorner Beichfel-Schiffs-Rapport. Thorn, 8. Sept. Bafferftand 0.95 Meter über Rull. Bind: Weften. Better: Regnerifd. Barometerftand: Schon.

Shiffs-Berkehr:

Die Preisnotirungs-Rommiffion.

THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE OWNER.	100	Section 1		
Name des Schiffers der Cavitäns	Fahrzeng	Cabing	Bon	Nac
Strzeledi Budner Budner Kowalsti 1. Kowalsti 2. H. Aunszaf J. Aunszaf Schefera Hocke Goffera Hocke Klot	Rahn do.	Steine bo. bo. bo. fies bo. bo. caff Rohlen Güter	Mieszawa bo. bo. bo. bo. bo. bo. Danzig bo. Bromberg	Thorn bo. bo. bo. Shulty bo. bo. Blocknet do. Thorn

Holzverkehr bei Thorn.

Fir Kiehl n. Ingwer durch Zins 2 Traften mit 5770 tief. Balken, Mauerlatien und Timbern. — Für Hermann durch Moienberg 2 Traften mit 2305 tief. Balken, Mauerlatien und Timbern, 5312 tief. Sleepern, 1704 tief. einsachen und doppelten Schwellen, 2 eich. Plancons, 916 eich. Aundelsvenschwellen, 559 eich. einfachen und doppelten Schwellen. — Für Fürst Madzinvill durch Gutenann 1485 tief. Balken, Mauerlatien und Timbern, 76 tief. Sleeper, 19 fief. einfache und doppelte Schwellen. — Für Lewin u. Andere durch Gutemann 5 Traften mit 3632 tief. Balken, Mauerlatien und doppelten mit 3632 tief. Balken, Mauerlatien und doppelten Schwellen, 485 eich. Kanthölzern, 3 eich. Plancons, 295 eich. Mundflobenschwellen, 1868 eich. einfachen und doppelten Schwellen, 242 Nundelsen, 1868 eich. einfachen und doppelten Schwellen, 242 Nundelsen, – Für Endelmann durch Krafewski 1 Traft mit 514 kief. Kundshölzern, 30 Kundelsen.

Rohzucker-Bericht.

Magbeburg, Tendenz: Ruhig, Termine: Sept. Mt. 5,97½,
Oftober Mt. 6,20, November Mt. 6,25, Dezder. Mt. 6,30,
Fanuar - März Mt. 6,47½, April - Mtai Mt. 6,65. Semahl.

namburg. Tendenz: Ruhig. Terinine: September mt. 6,00, Oft. Mf. 6,221/2, November wit. 6,271/2, Desember wt. 6,321/2, Jan. Wt.6,421/2, Wat Mf. 6,671/2, Aug. Wit. 6,921/2. Danziger Probntten-Borfe.

Danziger Produkten-Börfe.

Berickt von H. v. Merskein.

Better: Schön. Temperatur: Plus 16° R. Wind: ND.
Weizen feinste, trockene Qualitäten leichter verkönktich zu unveränderten Preisen, seuche Waare stramm weichend. Ge-handelt ist inländischer rothbunt 772 Gr. Mt. 147, 777 Gr. Mt. 150, bunt 703 Gr. Mt. 131, 743 Gr. Mt. 136, 737 Gr. Mt. 143, 740 Gr. Mt. 145, 753 Gr. Mt. 147, 761 Gr. Mt. 150, leicht bezogen 758 Mt. 145, belbunt 692 Gr. Mt. 156, 745 Gr. Mt. 144, 750 und 766 Gr. Mt. 149, 772 Gr. Mt. 150, 783 Gr. Mt. 152, bodbunt 756 Gr. Mt. 150, 766 Gr. Mt. 151, sein bodbunt glasig 777 Gr. Mt. 152, 772, 777 und 783 Gr. Mt. 148, leicht bezogen 777 Gr. Mt. 150, mildroth 784 Gr. Mt. 148, leicht bezogen 777 Gr. Mt. 150, mildroth 784 Gr. Mt. 148, leicht bezogen 777 Gr. Mt. 150, mildroth 784 Gr. Mt. 148, russischer Jum Transit bunt 788 Gr. Mt. 123, roth 761 und 766 Gr. Mt. 122, streng roth 783, 788 und 791 Gr. Mt. 123, 783 Gr. Mt. 124, mildroth 761 Gr. Mt. 121, 772 Gr.

Gerfte unverändert. Bezahlt ift ruffifche gum Tranfit Gerste unverändert. Bezahlt ist russische zum Transit große 644 Gr. Mt. 97, 689 und 798 Gr. Mt. 119 ver Tonne. Hafter natier. Bezahlt ist inländischer Mt. 135 und 136, russischer zum Trausit Mt. 100 und 110 per Tonne. Linsen sehr slau. Gehandelt sind russische große Mt. 110, 126 und 134 ver Tonne. Mahs unverändert. Inländischer, se nach Qualität, von Mt. 155 618 Nt. 136, russischer zum Transit Mt. 179 per Tonne bezahlt.

me bezahlt. Avetzenkleie feine Mr. 3,90 ver 50 Allo bezahlt. Koggentleie Mt. 4,271/3, 4,30,4,821/3 und 4,35 per 50 Allo

Berliner Börfen-Depefchen.

	8. 9.		-8.	9.
Betzen per Sept.	155.75 155.50	Safer per Gept.	138,-	137.
	158.50 158.25	" Decbr.	134.25	134.
" " Dec.	158,50 158.25	Mais per Gept.	124,75	125.
	148 142	" " Decbr.	115,26	
Dit.	138.75 138,25	Rüböl per Ottbr.	52	52.
, Dec.	136.75 136.25	" " Decbr.	50,30	50.
All all and a second	1000	Spirit. 70er foto	37.50	
0 18	8. 9.	CANTON BUILDING	8.	9.
1/20/0 97 4. 21. 1905	102.50[102.40]	Oftpr. Sudb. Att.	79.50	79.
1/90/0 .#	102.40 102.40	Anat. II. Obl. Er-		
0/11/0	92.90 92.90	gänzungsnet .		101.
1/20 pr. Enf. 1905	102.10 102.20	Brl. SndlagAnt.		
1/0/	102 30 102.30	Darmftadt Bant		
	92.50 92 50	Dang. Priv.=Bant		
1/20/0 Boni. Pfdbr.		Dentich. Bant-At.	211	210.
1,20 Bur. Pfbbr.	99.10 99.10	Disc. ComAnth.	189.70	189.
21 01		Dresd, Bank-Att.	144.90	145.
neulandich."	99 99	Nrd.Crd.aunft.a.		-
% Byr. Pfandbr.	50.	Dest. Erd Unft. ult	219.60	218.
Witterida Et T	90 40 00 40	OSTA AUTOMO OF ANTI-	97	97

Allgem Elek. Gef. 173,50 173.-% Chin.A.1898 92.70 92.40 Ital. Rente 103.50 —— It. g. Cifb. Ob. 68.25 —— Dandig. Delmühle Gt. 21ft. Mex.conv.Anl. 101.50 101.10 Defter. Goldr. 103.70 Gr. Berl. Pferdeb. 212.—211.2 o Rum. Goldr. von 1894 . . . 86.10 86.10 o Mff. 1880er Ant 100.60 100.60 Gelsenkirchen . . . 173. — 172. — 173 Harpener /₀ Auff. inn. Auf. von 1894 97.— 97.— /₀ Trt. Adm. Auf 101.70 101.— Baurahiitte . Barza Papierfabr. 191.—191.—191.—201.80231. Bechf. a. Gond. furz 20.46 20.46 Bechf. a. Petersb. 97.-

Dorim. - Gronau-Eifenb.-Aft.

San. Gifenb. Att. 139,20 139.60 turs _____ lang 214.40 183.— 182.50 Wechf. a. Warichau 216.10 Defterreich. Noten 85.50 Ruffliche Roten 216.80 Marienb. -Mint. . Eifenb. -St.-Pr. 112.25 112.25 Brivatdistont . 17/80/0 17/80/ Neth.Pac.pref.At. -.-Aft. ultimo . . 155.-

Tendeng: Bei Eröffnung der heutigen Börse war die Haltung eine lusilose und Montanwerthe neigten eher zur Schwäche mangels seder Unternehmungslust. Dadurch gestaltete fich ber Berkehr äußerst ichleppend. Deimische Banken zeigte gegen gestern keine nennenswerthe Aenderung, nur Kredit gegen gestern teine nehnenswerige Aenderung, nur stechnaftien lagen schwäcker. Fonds im algemeinen sest. Bahnen auregungsloß, sester waren nur Lombarden und Gotthardbahn. Kanada gut gesalten. Schiffsorisaktien beihauptet. Im späteren Verlaufe kam der gesammte Verkehr zum Stülftand und Kurse kaum verändert. Spanier abgeschwächt.

Getreibemartt. (Tel. ber "Dang. Renefte Racht."

unregung von außen fehlt und das Wetter ist freundlich, daher war die Stimmung sinr Getreide dier wieder recht gedrückt und der Lieferungshandel mit Weizen, Roggen und Hafter und Saale zugegangen. Der höger erlangt troh etwaß heradgesetzter Forderungen nur plante Schiffsahrtsweg soll mit zwei groß geringe Ausdehnung. Der Absatz für Waare blied aus befannten Gründen schwierig. Milbot lägt keine Veränderung erkennen. Es kam heute beim Preise von Mk. 37,50 zu verhöftunftnäßig großem Umsax in 70er Spiritus loco ohne J2/2 Millionen Mark entsallen würden. Faß. Umsax 25000 Liter. Anregung von außen fehlt und bas Wetter ift freundlich

- Saferelbester. 9. Geptember.

- Saferelbester. Pram. Dmieganast, T. — Arbeiter Midder Aolie, T. — Andergeftle Garl Zanfonst, E. — Anderscheftle Garl Zanfonst, E. — Anderscheftle Midder Aolie, T. — Anderscheftle Garl Zanfonst, E. — Anderscheftle Garl Zanfonst, E. — Anderscheftle Midder Parkelen (M. 16. — Anderscheftle Midder Vollegene Verlagenen) date in Kiefter Anderscheftle Obiffred Oroll, E. — Anderscheftle Migert Manifold Oroll, E. — Anderscheftle Migert Manifold Oroll, E. — Anderscheftle Migert Manifold Oroll, E. — Anderscheftle Migrid Oroll, E. — Anderscheftle Migert Manifold Oroll, E. — Anderscheftle Edgerophen Anderscheftle Edger

Spezialdienst für Deahtnadreichten.

Die Züchtigung Haitis.

London, 9. Sept. (Privat = Tel.) In den Beprechungen der Blätter über die Vernichtung bes gaitienischen Kanonenbootes "Erete & Pierrot" durch bas deutsche Kriegsschiff "Panther" wird allgemein anerkannt, daß Deutschland durch fein Borgeben einen diplomatischen Erfolg erzielt habe. Der "Daily Telegraph" fagt, Deutschland habe fich mahrscheinlich für immer die peinliche Refpettirung feiner Sanbelsfragen in ben fubamerikanischen Gewäfferu gesichert. Man könne indeß nicht die Gefahr eines ahnlichen Zwifchenfalles in ber in Fiticou und Girin erlofchen, in Intau fommen tag. Bufunft überseben, der dann vielleicht ben gundenben Kunten in das Pulverfat der Monroe-Doctrin werfen sterben noch täglich 15 bis 30 Bersonen an der würde. Die "Daily Mail" verweist auf die Uebereinstimmung in den Anfichten an ben maggebenden gelegenen Orten find feit Ausbruch ber Cholera bis Roggen eber matter. Bezahlt ist inländischer 650 Gr. Stellen in Berlin und Washington und lagt, daraus Mt. 114, 691 Gr. Mt. 119, 697 Gr. Mt. 120, 714, 717, 720, dürfte sich vielleicht ein praktisches brauchbares Versahren, 726, 738 und 744 Gr Mt. 127;russischer zum Transit 744 Gr. Mt. 103, 738, 744, 762 und 765 Gr. Mt. 104, 766 Gr. Mt. 105, mit den lästigen und nicht zu unterdrückenden Revopolisischer 714 und 723 Gr. Mt. 94. Alles per 714 Gr. lutionären der kleineren süds und mittelamerikanischen Stellen in Berlin und Bafbington und jagt, baraus dürfte sich vielleicht ein praktisches brauchbares Verfahren. Republiken umzugehen, entwideln.

Washington, 9, Sept. In Regierungsfreisen wird nichtamtlich die Ansicht geäußert, daß die Vernichtung der haitianischen Insurgenten-Kanonenboots "Erete a Pierrot" durch das beutsche Kanonenboot "Panther" bie Bereinigten Stanten nichts angehe und ju teiner Auseinandersetzung mit Deutschland Beranlaffung biete.

Der Kaiser und der Oberbürgermeister von Pofen.

Berlin, 9. Sept. Es bestätigt fich, daß ber Raifer während seines Aufenthaltes in Posen bem Oberbürger. Der Kaiser und ber Kronpring haben fich heute früh meifter Bitting nahe gelegt hat, feinen Poften als 4 Uhr nach Sonnenburg gu ben Manovern begeben. Stadtoberhaupt nicht zu verlaffen, und feine eventl. Wiederwahl nicht abzulehnen. Es follen bei biefer Unterredung von Seiten bes Raifers bie Borte gefallen Bolentlubs im beutichen Reichstage, ben Fürften fein, "es giebt nicht viele folche Witting's". Tropbem Ferbinand Radziwill wegen feiner Betheiligung an den habe fich Bitting babin entichieden, feine Amtsperiobe Bofener Raifertagen eine Proteftlundgebung vorbereitet. ablaufen zu lassen und zu Beginn bes nächsten Jahres an Stelle von Magnus in bas Direktorium ber National. Blätter berichten, bag Pring Deinrich als beutscher bant einzutreten. Bei biefem Schritt Bitting's felen Spezialvertreter bie Beltausstellung in St. Louis behauptfächlich finanzielle Grunde maggebend gemefen.

vorragende Juriften aus allen Theilen Deutschlands gum Theil auch aus dem Auslande eingetroffen. Der Staatsfetretär bes Reichsjustizamts und ber preußische Juftigminifter merben mit ihren fammtlichen Rathen auf bem Juriftentage ericheinen. Seute Abend findet auf Ginlabung ber Berliner juriftifchen Gefellicaft eine Begrugungsfeier in den Räumen der Borje ftatt.

Das Befinden ber Zarin.

Betereburg, 9. Sept. (B. E. = B.) Beute ericien ein Bulletin über ben Gefundheitszuftand ber Raiferin, welches folgenden Wortlaut hatte;

3m Gefundheitszuftand ber Raiferin erfolgten mahrend ber verfloffenen Woche feinerlei Komplifationen. Nachdem Ihre Majeftat ben gebachten Beit- tonnen ichnell und leicht von jeder Hausfrau getocht raum bei volltommen normaler Temperatur und werben. normalem Buls, fowie bei gutem Gesammizuftand verbracht hat, befindet fich Sochftbiefelbe gegenwärtig auf

Regierung ift, wie bie "Leips. R. Rachr." melben, ein Entwurf gur Berbeiführung eines Großichifffahrtsmeges Elfter und Saale zugegangen. Der feit langem geplante Schifffahrtsweg foll mit zwei großen hafenanlagen beginnen. Die Roften find auf 273/3 Millionen Mark veranschlagt, wovon auf Sachfen 15,3, auf Preugen

22—24 Mf.

Antherr 104 Stild. 1. Beinste Masteller (Bollmisch Hard) und beste Caugkälber 40—42 Mf.

Antherr 22—24 Mf.

Antherr 104 Stild. 1. Beinste Masteller (Bollmisch Hard) und beste Caugkälber 40—42 Mf.

Antherr 23—34 Mf.

Antherr 23—34 Mf.

Antherr 24—25 Mf. 3. Geringe Caugkälber 40—42 Mf. 3. Mäßig aenährte gannutel und Schafe (Merzischafe) 21—23 Mf.

Antherr 25–20 Mf. 2. Gelsere Massel 21—23 Mf.

Antherr 25–20 Mf. 2. Bollsteitgige Comeine in Aller dies Aller der Antherr der Anther

freien. Die Gendarmerie ging mehrere Male vor; da die Aufrührer Widerftand leifteten, gab die Genbarmerie Gener, wodurch ein Arbeiter getotet und mehrere verlett wurden. Aus ben Saufern wurde bie Gendarmerie mit Steinen beworfen.

Nene Erdbeben.

Baris, 9. Sept. (B. I .- B.) Gleichzeitig mit bem Erdbeben in Bau wurden auch aus St. Gebaftian und Saragoffa Erdftöße gemelbet.

Die Cholera.

Betereburg, 1. Gept. (2B. T.-B.) Umtlichen Ungaben zufolge ift die Choleraepidemie in der Mandichurei lich noch einige neue Falle vor. In Mutben Epidemie. In ben an ber ofteninefifchen Gifenbahn zum 28. August 4043 Ertrankungen und 2556 Tobessille vorgefommen.

Unruhen in Maroffo.

London, 9. Sept. (Privat-Tel.) Die "Morning-Post" melbet: Nachrichten aus Tanger zu Folge ift die Lage in Marotto fehr ernft. Die Kabylen halten sich in der Rabe von Mequinez auf und hatten von neuem das Jubenviertel angegriffen. Zwei Kouriere, ein Deutscher und ein Franzose, die Depeschen nach Mequinez bringen follten, feien ermorbet worden. 7000 Mann Truppen eien von Jez nach Mequinez unterwegs, um die Unruhen zu unterbrücken.

Reues Palais bei Potsbam, 9. Gept. (B. E.-B.)

Bien, 9. Sept. (Privat: Tel.) Bon bem Lemberger "Rurger" wird in Galigien gegen ben Obmann bes

New Dork, 9. Sept. (Brivat-Tel.) New-Porfer fuchen will. (Bestätigung bleibt abznwarten.

Dentscher Juristentag.

Berlin, 9. Sept. (W. T.-B.) Zu dem heute Abend ben lokalen Theil, sowie den Gerichtaal: Alfred Lovy, für Provinzielles: Walter Leant, sar den Anseratentheil: Vorragende Juristen aus allen Theilen Deutschlands zum



Wasche Dich mit Ray-Seife!

bereitet aus Hühnerei. Deutsches Reichspatent. Die eminent mohlthätige Birtung auf die Saut ift überraschend. Preis pro Stück, lange ausreichenb, 50 Pjennig. (12529

Natürliche Frucht-Gelées

Man gebrauche nur ben flaren Saft irgend einer frischen gekochten Frucht und ein wenig von Brown & Boljons Mondamin. In dieser Beise bereitete Gelées find sehr beliebte und gesunde Speisen, dem Wege vollkommener Genesung. Weitere Bulletins leicht verdanlich auch für ichwache Magen. Natürliche werden nicht ausgegeben. Vatürliche Frucht-Gelées besitzen außerbem größeren Nährwerth und erfrischen bei weitem mehr als künstliche. Man Großschifffahrtsweg Elfter—Saale. schriebe an Brown & Polfon, Berlin C 2, um folge Eratis-Recente. Mondamin ift erhältlich in Packeten à 60, 30, 15 Pig. Es ift gesetzlich geschützt (18569

Mondamin

-- gart im Gefchmad, fehr ergiebig. --



Extrabellage!

Der Gefammtauflage biefer Mummer liegt ein Profpett bes Botteriegeichafts von Heinrich Rupp, Worms, bet über die 9. Wohlfahrtelotterie, beren Biehung

Vergnügungs-Anzeiger und Besitzer: DUGO MEYER

Bum ersten Male in Deutschland! Subraka Dschandragiri,

Indijce Schulreiterin im Herrensaties und das übrige hervorragende Personal. Lassenssteinung 7, Ansang des Konzeris 7½, d. Borstellung 8 Uhr. Nach beendeter Borstellung: Doppel Freikonzert. P'Mürzthaler (Hans Godez). Theater-Kapelle.

Wintergarten Olivaerthor 10.

Direttion G. J. Prinz. Erste internationale

Ringkampf-Konkurrenz. Bu heute Dienstag, 9. September er. forbert

Herr Bernhard Müller-Danzig den Meifterschaftsringer Herrn Milchtaler, Herr Gustav Dunkel-Danzig den Meisterschaftsringer Herrn Nietschke. Grosse Spezialitäten-Vorstellung.

Anfang 8 Uhr. Alles Rähere die Plakate. Bereinsbillets nur gegen Rachzahlung wie Sonntags.

Bente fowie täglich: Großes Park-Konzert.

Anfang 7 Uhr. Entree 15 A Offeebad Brösen, Strandhalle

Detzies gross. Kingerfest verbunden mit einer

gr. fadelpolonaife u. gr. Kinderfeft - Kongert. "Kinder frei". Anfang 5 Uhr.



Mach Brösen

fährt Danufer "Fram" zum Kinderfest am Mittwoch, den 10. Schtember und folgende Tage.
Absahrt von der Sparkasse 2.30, 4.30, 8 Uhr.
Absahrt von Brösen 3.30, 7, 9 Uhr.
Fahrpreis für Sin- u. Rücksahrt 40 A, für Einzelfahrt 30 A. Meine simmtlichen Fahrgüste haben freien Eintritt zum Konzert. Carl Habermann.

Kurhaus Westerplatte Mittivoch, ben 10. September :

Garten-Fest. Großes patriotisches Konzert

im Abonnement jum Beffen des Armenunterflif. - Pereing Meufahrwaffer Anfang 41/2 Uhr. Entree 25 A, Kinder 10 A Bas Komitee

Abonnements-Konzerte für Kammermusik

(Binder-Davidsohn.) (12362 Abonnementspreis für 6 Konzerte: Mk. 10 resp. Mk. 6. Einzelpreife:

Mk. 2,50, Mk. 1,50, Stehplatz Mk. f. Die Lifte und der Plan jum Ginzeichnen liegen in der Buchhandlung von Homann & Weber, Langermarkt, aus.



Morgen Mitiwoch, den 10. September:

Trosse Vorstellungen. Auch Mende Auch Auf Mende Aufre.

Indam. 4 und Weinds 8 ther.

In der Nachmittagsvorstellung hat jeder Erwachsene das Necht, auf jein bei der Kasse gefaultes Billet ein Kind unter 10 Jahren frei mit einzusühren. — Jedes weitere Kind unter 10 Jahren jahlt auf allen Plätzen halbe Eintrittspreise. — Das Programm der Rachmittagsvorstellung ist ebenso reichhaltig und gewählt wie das der Abendvorstellung.

Donnerstan den 11 September.

Donnerstag, den 11. September:
Clown- und Komiker-Vorstellung.
Benefiz des hier jo raid beliebt gewordenen Clowns
Wrobello mit jeinem dummen August Adams.
Nur noch bis Freitag: (12916)

Julius Sceth mit seinen männlichen Löwen 25 25

Café Hintz,

Shidaugase 6. Mittwoch, den 10. d. Wis., Nachm. 3½ Uhr: Jeht. gr.Kindererntefest Kaffee-Frei-Konzert.

6 the Amee-Frei-Ronzert.
6 the Amee-Frei-Ronzert.
mit Gefolge u. Erniefrone.
Lampionpolonaife, Ziegenfuhrenert für Kinder zurverfügung. Bonbonregen 2c. Bu abir. Befud labet ergebenft ein Albert Hintz

Jeden Dienstag und Mittwoch (6256) ff. Waffeln

Weichbrodt, Große Allee Mr. 4.



Kriegerverein Danzig. Donnerstag, den 11.. Abends 9 Uhr

Außerordentliche Generalversammlung im Bereinstokat Bilbungs - Vereinshaus.

Belprechung dur Feier des Deutschen Tages des Ofi-marken-Bereins am 14. Ans-gabe von Eintrittskarten 200 - Auftrech 10. pp. gabe von Eintrittskarten à 20 & u. Schleifen à 10 % pp. Lect- und Schlenberhonig, a 20 Au. Schleifen a 10 App. fowie auch Kunsthonig und Um recht rege Betheiligung wird gebeten.

10008kl, Hausthor 5. (62375) 12864) Blyhm, Vorsigender.

Zivil - Musiker - Verein

Danzig ibernimmt Mufikaussübernigen eder Art. Aufträge beliebe man esälligik an W. Wischmann, Eischlergasse Rr. 49, Gastwirth-nott. Au richen gaft, zu richten. G. Rothkehl, Borsitzender.

Vermischte Anzeic

Verreist. Dr. W. Gehrke Jopengasse 50. (6293)

Dr. Adolf Schulz. Threnarzt etc. Danzig, Langgasse 68, 1. prechst. 9½-1½½, vorm. (688

> Von Reise zurück Dr. W. Hanfi.

Zurückgekehrt! Für Zahnleidende.

Künstl. Zähne, Plomben, Reparaturen und Umarbeitung in einigen Stunben. (5408 Dr. Eugen Leman Gerbergaffen Gde. Künstl.

Zähne United pon 2 me. an Meparatur, u. Plomb. v. 1 Mt. an A. Neuhoff, Atelier Schmiedegasse 12, 1, Privativos, 6i6 1.Oft.2.DammNr.1,1. (60886 Hyacinthen-Zwiebeln und Gläser, Tulpen,

Tulpen,
Crocus,
Narcissen,
Tazetten,
Lilien
und alle anderen Blumen.
Zwiebeln jum Selbsttreiben. (12886)
Junfririer Katalog auf
gunfo amsonst u. portofrei

Gustav Scherwitz, Saatgeschäft, Königsberg i/Pr.

Zur Saat! Empfehle als Schutzmittel gegen Wurmfrass u.Pilze Blauen Vitriol

in großen Aristallen von tiefblauerFarbe. Ed.Kuntze Drogengroßhandl., Milchkannengasse8

Märzen-Bier exquisiter, vollmundiger, wür-diger Stoff, aus der Pschorrbrauerei München. Donnerstag.10., Abbs.61thr

Aloys Kirchner, Generalvertreter, (63076 Brodbankengasse 42.

Thee-Grus in bekannter Güte, garantirt staubfret, empfiehlt (61866 S. Plotkin, Langenmarkt 28

Bezugnehmend auf mein Inserat vom 22. August halte ich die ex SS. "Bothilde Russ" offerirten:

Crombouke Slack z. Preise v. Mk. 48,50 netto Kasse,

doppeltgesiebte Arley Nusskohlen z. Preise v. Mk. 60,- netto Kasse.

dreifachgesiebte Arley Nusskohlen z. Preise v. Mk. 64, - netto Kasse,

Alles per Last von 60 Zentner franko Haus resp. Keller in Danzig Stadt zur sofortigen Abfuhr ex Bording bereit, und sehe ich gefl. Bestellungen gern entgegen.

Die Kohlen liegen in Bordings an Brabank zur Besichtigung.

Otto Piepkorn

Brodbänkengasse 16. (12557



verzinsen wir bom Tage ber Gin= zahlung bis auf Weiteres mit:

2º o p. a. ohne Ründigung,

2120 op. a. mit einmonatlicher Ründigung, 30 p.a. mit breimonatlicher Ründigung 3120 p. a. mit fechemonatl. Kündigung.

Meyer & Gelhorn,

Baufgeschäft, Langenmarkt No. 38. (1266)



Jeden Donnerstag, Bor-mittag 9 Uhr, werden Hunde, Katzen. Vögel etc. in unferem Sunbehause, Altschottland 92/93, unentgeltlich mit Rohlen-äure schmerzlos getödtet. Jes Danziger Thierschutz-Vereins.

empfehle ich eine reichhaltige Auswahl von Bigarren zu Jabrikpreisen ebenfo Shags u. Kautabake.

Louis Grosskopf, Danzig, 4. Damm Dr. 8.

Gas-Glühlichtstrümpfe in tadelloser Waare wieder eingetrossen.

H. Ed. Axt, Langgasse No. 57-58.
Telephon 352.

J. Kickbusch Nachfolger,

Holzmarkt-Ecke — Heilige Geiftgasse 142/3. Total-Ausverkauf

wegen Aufgabe des Geschäfts.

Es müssen in kurzer Zeit die kolossalen Waarenvorräthe zu staunend billigen Preisen geräumt werden.

Solange der Vorrath reicht, verkaufe zu nach= ftehenden Preisen:

Garbinen, weiß, schöne Muster, früher Meter 30 A jest 18 A Betteinschlittungen, neue Muster, früher Meter 45 3 jest 24 s Bettbezugstoffe, tarrirt und weiß, früher Meter 40 3 ießt 26 3 Kleiderstoffe, doppelt breit, schwarz und farbig, früher Meter 1,25 ... jest 75 .. Warps, doppelt breit, neue Muster, früher 45 jest 27 3 Kattune und Drudnessels, hen und duntel, früher Meter 45 4 . . jest 23 4 Bemden-Flanelle, gestreift, febr ftart, früher Meter 38 4 jest 22 a Sandtiicher, weiß, fehr träftig, früher Meter 30 3 jest 18 3 Tändelschürzen, verschiedene Farben, früher Stud 70 A jest 33 A Achselschürzen, farbig und weiß, früher Stud 1.60 jest 95 . Corfets, alle Weiten, schön garnirt, früher Stud 1,20 & jest 60 3 Damenblusen etwas fehlerhaft, früher Stud 2,25 jest 68 3 Arbeiterhoselt aus verschiedenen Stoffen, früher Paar 2.75 jest 1,35 ... Cravatten für Herren, gute Muster, früher Stück 1,75 jest 38 jest Angesammelte Refte verschiedener Stoffe werben für ben britten Theil bes bisherigen Preises ausverfauft.

Bettfedern und fertige Betten

J. Kickbusch Nachfolger Holzmarkt.

Langenmarkt 11.

Wir verzinsen vom Tage ber Einzahlung

ohne Kündigung zu . . . 30/0 p.a. mit einmonatl. Kündigung in 31/20/op.a. mit dreimonatl. Sündignuggu 40/0 p.a. mit fechomon. Kündigung zu 41/20/op.a.

Bailadung im Riemballwagen nach Königsberg Be., Löhen Ofibr., Stettin, Berlin, Posen, Breslau, Lauban Schl., Liegnin, Gürlin, Dresden, Leipzig, Hale a. E., Magbeburg, Hannover, Hamburg, Schwerin Medl., Lübeck, Kiel, Dortmund, Düffelborf, Köln a. Rh., Koblenz, Enffel und Straftburg i. Gls. sucht für sofort und Ende September

Anton Kreft, Möbeltransport, Dangig, Steinbamm 2. Ferniprecher 941.

in großer Auswahl

empfiehlt au billigen Preifen. (12856 Breitgaffe 100. Eugen Flakowski.

Berthe Reflektanten auf meine

unserem Hundehause, itschuttand 92/93, atgeltlich mit Kohlense schmerzlos getädtet. Der Vorstand 10426 weister Dreyling aufgehaden ist. (12898)

C. Matthias, Elbing, Erste Westprensissis Eranit- und Marmor-Industrie mit Dampsbetrieb nebst Aunststein-Fabrit.

Mein diesjähriger Herbst - Ausverkauf non

Handschuhen u. Cravatten 2c. findet am 10., 11., 12. d. Mts. fintt.

R. Klein, Handschuh : Fabrit. Verkauf nur in meinem Hauptgeschäft Gr. Krämergaffe 9.

Meiner werthen Rundicaft fowie einem geehrten Publikum theile ergebenft mit, daß ich mein

Putz- und Mode-Geschäft in unveränderter Weife meiter führe.

Gleichzeitig empfehle mein Lager in garnirten und ungarnirten Damen- und Kinderhüten

fowie fammiliche Renheiten gur Berbft. u. Winterfaifon Hochachtungsvoll

A. Hagemann. Langfuhr, Hauptstraße 119.

Achtung! Herr Max Henniger-Dansig fowie Herr

uke-Wandig behaupten die beften Amateur-Ringkämpfer Danzigs du fein; ich bestreite dieses und forbere beide Herren du morgen, also Wittiwoch Woend, dum

Ringkampf im Wintergarten Max Behrend.

Fussböden, gehobelt und gespundet, in allen Stärken, liefert frei Bau in trockener Waare sehr preiswerth

H. Sass, Hobelwerk, Jaugfuhr, Kaftanienweg 10.

Stoff-Reste

große Posten, vassend für einzelne Hosen; Anzüge' und Balerots, allährlich nur einmal aus unserem großen Lager aussorthet, werden wolf unter der Hülfte des Werthes bis zum Beginn der Herbit-Gatson ausverkauft. (12866

Strohmenger & Bielefeldt, Tuchhandlung und feines Manngcicaft, Holzmarkt No. 17.

Redits-Anskunftstelle

Biegengasse Nr. 5, 1 Treppe.

Unentgesklicher Kath für Frauen in aden das bürgerliche Leben betressenden Angelegenheiten.

Oprechstunden: Jeden Mittwoch von 5–61/2 Uhr.

Verein Frauenwohl.

Von heute ab: feinfte Centrifugen= Cafelbutter A Pfund nur 1,10 Mart empfiehlt

H. Karweck, Erste Ostpreußische Meierei, Kaningenberg Nr. 7.

Kistenbretter,

1, 11/2 und 2 cm dick, offerier paffend nach Aufgabe (12638 Dampffägewerk Schellmühl!

Apfelkuchen von frischen Aepfeln, sowie alle

Sorten Kaffeetuchen empfiehlt in vorz. Qualität, täglich frisch die Bäderei u. Konditoret von Franz Benkmann, Thornscher Weg 7. (6140)

Naturbutter, frische, 10 Pid. Kolli 6 Mf., zur Probe 5 Pid. Butter u.5Pid. Vienenhon. 5Mf. Sternlieb, TlufteI 29 (via Schl.) (12458

fattische Erwägungen und Kombinationen sucht, wird gut daran ihnen, diese Manöverbriese zu überschlagen. Er würde nicht auf seine Kechnung kommen. Auch verspreche ich seierlich, des geistvollen Clausewip Buch vom Krieg nicht unnöthig zu zitieren. Aber was so drum und dran hängt, was in diesen Tagen in militärischer Dinssicht zwischen Oder und Weichsel vorgeht, das sol an dieser Stelle sür die Mits und Nachwelt getreulich ausgezeichnet werden. Weiter gelobe ich seierlichst, mich nur an die Thatsachen zu halten. Wenn es nur an die Thatsachen zu halten. Wenn es auch richtig ist, daß man von der Luft nicht leben kann, so giebt es doch gar viele Journalisten, die von dem sehen, was sie aus der Lust greisen. Im vergangenen Jahr bei den Danziger Kaisermanövern leisteten in dieser Hinsicht bekanntlich einige Engländer recht Anertennenswerthes. Sie bemüßten sich nierrennenswerthes. großem Geschick, das bekannte Sprücklein, daß niemals so viel gelogen wird als vor den Wahlen, nach der Jagd und währen b des Krieges, auch auf die Manöver auszudehnen. Und so trakehlten und slunkerten sie das Blaue vom himmel herunter. Hoffentlich sinden sie in diesem Jahr sür solches Thun keine Nachsolger. Denn einen blauen himmel werden wir für diese Manöverwoche gut brauchen können.

Am Sonnabend ließ ich mir noch in Zoppot von den Wellen der Oftsee ein Abendlied fingen. Sonntag Nachmittag — so kann man sich verändern — saß ich einige lange Stunden in Euftrin und wartete auf meinen Zug, der mich nach dem tannenbekränzten Frankfurt dringen sollte. Ueder die Borzüge und Annehmlichkeiten Bug, ber mich nach dem tannenbefranzen kvanthurt bringen follte. Icher die Borgige und Gibrin mehntläcket ein Weite Dachgemanerier nach den Begriffen des mobernen Fellungs bei den Giffrein will ich mich nicht aussagen ein gefen der Begriffen des mobernen Fellungs der eine Begriffen des mobernen Fellungs der eine Begriffen der gerabega ameilen Begriffen der Begriffen der Begriffen der Begriffen der Begriffen der Begriffen der gerabega ameilen Begriffen der gerabega ameilen Begriffen der gerabega ameilen Begriffen der gerabega ameilen Begriffen der gerabega meiner Befriffen der geraben der gerab

And Carlours of the state of th



Café Feyerabend Jeden Mittwoch: Waffeln und Engl. Flinsen.

Mützen, Kürschnerwaaren u. Geschäftsntensilien, arirt auf ca. 1400 Mt., foll im Ganzen meistbietend ver-

Berkaufstermin am 13. September d. J., 11 Uhr Bormittags, im Geschäftslokal Langebrücke 10. Bietungskaution 300 Dir.

Der Konfurebermalter. Georg Lerwein.

Stellung, Existenz, höheres Gehalt

Amiliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung.

In unser Handelsregister Abtheilung A ist heute bei Nr. 890 betr. die Firma "Adolph von Riesen" zu Danzig mit Zweigniederlassungen in Elbing und in Handurg eingetragen, daß dem Kaufmann Hans von Riesen in Danzig für obige Firma Profura errseilt ist.

Danzig, den 6. September 1902.

Königliches Amtsgericht X.

Ar unser Handelsregister Abthellung A ist hente bei Angeispen der bisherige Profurit Kaufmann Erich Gerth in Danzig als persönlich hastender Geielschafter in die Kommanditzeilschafte eingetreten ist. Die Einlage eines Kommanditzeilschaften ist herabgeiest.

Danzig, den 6. September 1902. Befanntmachung.

Rönigliches Amtsgericht 10.

Alusichlugurtheil. Im Namen des Königs!

In der Jakob Wienss'ichen Aufgebotsjache hat das Königliche Amtsgericht, Abtheilung 11, in Danzig für Recht

Das Sparkaffenbuch Nr. 146375 des Danziger Sparkaffen-Aktien-Beveins wird für kraftlos erklärt. Berkündet am 8. September 1902. Liss, Gerichtsschreiber.

Befanntmachung.

Am Donnerstag, den 11. d. Mts. wird die Kämmereihanptkasse von Hudegasse 10 in den im Erdgeschof des
Nathhanses belegenen Kassenraum und die Städt. Steuerkasse aus den Hudegasse 10 eine Treppe belegenen Kämmen
des Steuerbureaus in das dort im Erdgeschoft belegene
Kassensofal zurückverlegt werden.
Wegen des Umzuges wird am 11. d. Mts. die KämmereiHanptkasse für den ganzen Tag, die Steuerkasse dagegen
erst von Mittags 12 Uhr ab für jeden Verkehr geschlossen
sein.

fein.
Danzig, den 9. September 1902.
Der Magistrat.

Zwangsversteigerung.

Im Bege der Zwangsvollstredung soll das im Dorfe Ohra, Kreis Danziger Höhe, Niederseld 335 a belegene, im Erundducke von Ohra Blatt 155, zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Ramen der Schnied Jahann und Bertha geb. Friese-Schulz'schen Chelente ein-getragene Eigenthümer-Erundstüd am

4. November 1902 Vormittags 10 Uhr.

kaufmännische Ausbildung, burch das unterzeichnete Gericht an der Gerichtsstelle Pfester in nur 3 Monaten von Zebermann erworben werben kann. Tansende sanden dadurch ihr Ledensglück. Bitte graffs Institutsnachrichten zu verlangen. Erstes Deutsches Handels - Ledr - Institut

4. Vodember 1902 Vormittags 10 Uhr, durch das unterzeichnete Gericht an der Gerichtsstelle Pfester 38/35, Zimmer Vr. 42, versteigert werden. Das Grundfüld besteht aus einem Wohnhause mit Gostum, abgesondertem Stalle, Handels ind Zielen Größe beträgt in held das Grundfüld besteht aus einem Ausgesches das gerichten Stalle, Handels in held das gerichten das unterzeichnete Gericht an der Gerichtsstelle Pfester aus einem Ausgesche das gerichten Stalle das Grundfüld besteht aus einem Ausgesche das gerichten Vollegen der Gründlich das gerichten Vollegen Gründlich das unterzeichnete Gericht an der Gerichtsstelle Pfester aus einem Ausgesche das gerichten Vollegen Gründlich der Gründlich vollegen vole Otto Siede Elbing. (12040 merth 240 Mark, ber Reinertrag bes Aderlandes 868 Thaler

Otto Siege Elding. (12040 and 12040 Gemarkung Ohral.

Auß dem Grundbuche nicht ersickliche Rechte sind spätestens im Bersteigerungstermine vor der Ausforderung dur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen.

Danzig, den 2. September 1902.

Aussieli des Amethaericht Abeh 11

Königliches Amtsgericht, Abth. 11.

Familien: Nachrichten

Statt jeber befonberen Melbung.

Für die vielen Beweise Gerglicher Theilnahme, fowie allen Denen, welche meinem lieben Manne bas lette Geleit gaben, fpreche ich auf diefem Wege meinen innigften Dant aus.

3 oppot, ben 8. September 1902. Wilhelmine Granzow, Bittme.

Statt besonderer Meldung.

Heute Nachmittag 1 Uhr starb in Bad Polzin an Herzschwäche, 5 Tage nach glücklich über-standener Operation, meine liebe Frau, unsere gute Mutter und Schwester

Anna Hammer

geb. **Stremlow**im Alter von nahezu 46 Jahren.
Dombrowo, den 7. September 1902.
Im Namen der Hinterb

L. Hammer.

Die Beerdigung findet Donnerstag, Nach-mittags 3 Uhr, in Mockrau statt. (12872

Gestern Abend 8 Uhr verschied nach langem schwerem Leiden, wohlversehen mit den heiligen Sterbesakramenten, im St. Marienkrankenhause zu Danzig mein lieber Gatte, unser guter Vater, Bruder, Sohn, Schwager und Onkel, der

Baugewerksmeister

Johannes Zimny

Danksagung. Hir die vielen Beweise herzlicherTheilnahme und

Danzig, 8. Sept. 1902. Hedwig Klein nebst Kindern.

Dieses zeigt hiermit im Namen der Hinter-bliebenen tiefbetrübt an

Hohenstein, den 7. September 1902.

Louise Zimny geb. Magrean nebst Kindern.

Die Beerdigungsfeierlichkeiten finden am Mittwoch, den 10. September, Vormittags 9⁵/₄ Uhr, in der Pfarrkirche zu Mühlbanz statt, darauf die Beerdigung auf dem dortigen Kirchhofe.

Auftion heralicher Heilnahme und für die Kranzipenden, jowie dem Herr Pfarrer Woth für seine trofireiche Gradrede und den Herren Sängern für den ersebenden Gradrede meines lieben Mannes, unseres guten Paters Ludwig Klein iprechen wir hiermit unseren telgefühltesten Dank aus. Danzig, 8. Sept. 1902

itt Sochstrieß.
Am Mittwoch, den 10. Sept.,
Vormittags 11 Ohr, werde ich
dasselschaften Gegenstände,
als:

1 Kaftenwagen, div. Pferde-geschitre, Kellen,Halskoppeln Gurt, Leine, Brenk 2c.

offerten unt. M 162 an die Exp.
im Wege d. Zwangsvollfireckung
öffentlich meistietend gegen
gleich baare Zahlung versteig.
Neumann,
Gerichtsvollzieher in Danzig,
Pfesten unt. M 162 an die Exp.
Offerten unt. M 189 an d. Exp. d. St
kleiner gebrauchter
Chi. unt. M 168 an d. Exp. (6230b
Bismara-Kr. d. Wiinch. Zugend
zu kaufen gesucht. Offertis veissang, unt. M 193 an d. Exp. d. Bl.

Der Berkauf der Zeichen-und Mehntensilien, hier, im Wege d. Zwangsvollfreckung Mts. finbet nicht ftatt.

Auctionen

Gerichtsvollzieher in Dangig.

Anklion Nenfahrwasser. Weichfelftrake 6.

Elisabethwall 7, am 10. b. 17 Bande Lueger's Lexikon der gesammten Technik Gast, (12012 Baarzahlung versieinere

J. Wodtke, (12909 Gerichtsvollzieher, Danzig.

Auftion mit gebrauchten Sachen Langfuhr.

Hauptstraße Nr. 12, 3 Treppen. Freitag, ben 12. September, Bormittags 10 uhr, werbe ich im Auftrage wegen Fortzugs gegen baare Zahlung versieigern:

jieigern:
1 nuhd. Plüfchsopha, 1 Chaifelongue, dahu 4 Puffs und
1 Armftuhl, 2 Kleiderschränke, 2 Spielktiche, 1 gr. Pfellerspiegel, 1 Schaukelfinhl, 1 Küchenschrank, 1 Vertgestell,
1 künftliche Palme mit Ständer, Wanduhr und diverses
Küchengeräth

Richengerath wozu ergebenst einsabe. Besichtigung von 9 Uhr. Adolph Karpenkiel, beelbigter und össenstich angestellter Auktionator, Paradiesgasse Rr. 18.

Pfandleih-Anktion 3. Damm

Donnerstaz, den 11. September 1902, Vor-mittags 9 Uhr, werbe ich am angegebenen Orte im Auf-trage der Pfandleihauftalt von Goetz die dort niedergelegten Pfänder, welche innerhalb sechs Monaten weder eingelöst noch prolongirt worden sind, und zwar:

non Ur. 46239 bis 49278

bestehend in Herren- und Damentleidern in allen Stoffen, Betten, Bett-, Tisch- und Leibwäsche, Fusseug pp., goldenen Herren- und Damenuhren, Gold- und Silber-sachen pp., öffentlich an den Meistbietenden gegen gleich baare

Bahlung versteigern.

Der Ueberschuß wird 14 Tage nach der Auktion bet der (12189

Der Ueberschift vorw A. Karpenkiel.
Drisarmenkasse hinterlegt.
A. Karpenkiel.
vereibigter Auktionator und Gerichtstarator,
paradiesgasse 18.

Kaufgesuche **Haare** Kauft stets du höchstet Preisen B. Nipkow, Altst. Grab. 109, a. Holdm. (55196

Altes Gold n. Silber

kauft und nimmt au höchten Preisen in Zahlung (12753 **J. Neufeld,** Goldschmiedegasse Ar. 26.

Milch (12881 suche dauernd b. prompt. Zahl. Offerten unt. M 162 an die Exp.

Emaillirte Badewanne für alt gu faufen gesucht. Off. unt. M 211 an h. Exp. d. Bl. (62816 Saare werden zu den höchsten hagergasse 1, Friseurgeich. (6280b 20-30 ftr. Abendmild v.gl.vd.fp.gef.Schäferei4a.(6282) Saub. Schlaftommode zu tauf gejucht, a. gut erh. Plüschjopha Offert. m. Preisang. unt. M 181. Damenfahrrad fauft Off. unt. M 189 and. Exp. d. SI

egene 4. Gtage, besteh. a finm., Küche nebst Bubeh

Herrschaftl. Wohnung,

Kohlenmarkt 35.

3 Zimmer nebst Zubehr

200 3 Zimmer, Balfon und Zubehör zu vermiethen zungfrädtschegnise 5. (60836

Herrichaftl. Wohnung,

Zimmer, Bad, Mädchenstube interbalkon, Leuchtgas 2c. pe

Dkober er. Thornicher Weg 14, ... Etage, zu vermiehe 1100 Mk, läheres Nr. 13, parterre von 1—1 und 4—6 Uhr. (61256

khelle freundl. Zimmer, Küche 1. viel Nebengel. zu vermiethen Heilige Geiftgasse 59, 3. (61446

Wohn., St., Cab., Küche, Keller Trockenbb. z.v.Reiterg.10.(6096

Wohnungen, Stube, Kabinet, Küche u. Zubehör zu vermiethen. Wiethe 20 Wff.

9tr. 48 50, 1 Tr. (6063

vortselbst und Holzmarkt Brivat-Komtoir. (

Grobbänkeng. 24, kleines leeve

Stübch, an anst. Dame z. 1. Off u vm. Zu erfr. im Lab. (6147)

Beterfitiengaffe 17 ift eine Bohnung, 2 Jimmer, Entree, elle Küche und Zubehör, ver Ditober zu verm. (5998)

Oftober zu verm.

zweimalige Lieferung, sofort gesucht Röpergasse Nr. 1.

Ein weißer Sund zu kaufen ges. Off.m.Angabe de Kasse u.Preis unt. M 232. (6810 Marmorplatte zu faufe. gesucht Fleischergasse 84, 2 Tr Stolinich.u.Kit.w.gt. Off.u.M246 Binn, Teller 20. wird ftets et.iAlempner.Bootsmannsg.1 fine gut erhaltene gr. deutsch Fahne wird zu kausen gesuch Off. unter M 239 an die Expet Alt.Zeitung. w. get. Langgrt.51 Geiragenes Fusszeug fauft jeb

Haare Lauft ftets Kleefeld Altstädt. Graben 106. Alleinst.Frau wünscht e.Bäcker Niederlage zu übernehm.od.ein zu gründ. Off.u. M 254 an d.Exp 70-80 Liter Milch

fucht d.Meierei Fleischergaff. Eiserner Kachherd zu kauf. gei Offert.u.50 d.Z.FitialeLangfuhr Gebetbiicher für neue Spinggoge w. gekauft Frauengasse 15, 3 Tr Al. achteck. Salontisch, nußb., ges Off. unt. M 208 an d. Exp. d. Bl But erhaltener Reisekorb oder Koffer zu kaufen gesucht. Offert unter M 209 an die Exped. d. Bl - Unte Guts-Tischbatter -G. Dan, Stadtgebiet bei Ohra

brundstücks-Verkehr Verkauf.

Gärtnerei-Grundstück

in Zoppot ift fofort ober fpater zu verkaufen evtl. zu verpachten. Offert. unt. Zo. 95 an die Filinle Boppot, Seeftr. 27 erbeten. (59816 Gin über 7 Proz. werzinstiches

Grundstiick, Nechtfiadt, preisw. zu verkaufen Anz.6—7000 Mt. Agenten verb. Off. u. M 17 an die Exped. (6118b Geichäftdh. 7½°/2 verz. b.5000.*M.* Anz.z.vf. Off.u.M 137Gxp. (62266 OlivaHaus m. fl.Wohn. u.Stall, jut verzinst., p. f. Handwerker d.z.v. Zoppot, Danzigerftr. 53, 1 Gin Grundstück Neufiw. geleg 11%,verzinst.bei fester Hypothef mit 3000 Wtf. Anz. zu vf. Läh. Töpfergasse 16, 1 Tr. bei Wulff. Sut gebautes Grundfific in Lauginar, alles vermieth., über 7Prozverzinst., mit Angahlung von 10—15000 Mt. zu verfauf. Hopotheken werden in Zahlung genommen. Offerten unt. M 217.

Laugfuhr.

Gut gebaut. Saus, gut verdins: lich, Supotheten fest, mit 4000 de Andahlung sosort zu verkausen. Offerten unt. M 216 an die Exp.

In Hela

ist die alte bekannte Gastwirth: schaft "Löwengrube" nebseinem Nebenwohnh., Schennen-Alters des Besitzers zu verkauf. Räh.Auskunft ertheilt**H.Dörks**, teufahrw.,Schleufenftr.6(1288

Sabe 2 febr schöne Grundstücke

mit Gärten in Danzig zu ver-kaufen, bet Schwarz. Meer und Sandgrube, Schwarzes Meer Antograve, Egioarzes Meeri 4100, Sandgrave 2000. Meiethe Schwa. Meer bleibt teberschuß von 2100 M., verzinst. 8%, An-zahlung 10—12000 M. Alles Mähere zu erfragen Schwarzes Meer, Salvatorgasse 10, 2 Tr.

Grundstück

mit flott. Geschäft. Guthab. über 1000. A. verk. bei 6-8000. A. Auzahl. Off. v. Gelbfik. u. M 256 an die Erp. Eine im Bororte Danzigs an der Chanfice gelegene Bauftelle zu verl. Dff. u. M 247 an die Exped.

Reise-Hotel,

am Bahnh., gr. Garn., Babeort Industriest., vorzügt. atteBrodst mit Gart., weg. Tod. des Bes. sof zwerp. s. 875 Wit. viertelsährt., a anvert. Umjabca. 22000 Mt. Riid-porto ero. Mietzner, Induvaz-law, Pojenerfiraße 64. (12908

Ankaut.

Häfereigröft. m.2-3 Heft. Land, b. 3-4000-A. And, du fausen gesucht. Off. unt. M 36 an die Exp. (6124b In Zoppot kl. Hausgrundstück wird zu kaufen gesucht. Off. mit Preis u.M 179 an die Exped. Suche Grundstück mit hof u. Stallung Nähe Neugarterihor. Off. unt. M 188 an die Exp. b.Bl.

Verkäufe

Ein gut geh, Geschäft ist abzugeb Näheres Drehergasse Rr. 5 Ein kleines Papters n. Kurz-waaren-Gelchäft ift Todesfalls halberzuübernehmen. Näheres Niedere Seigen 14.

Mein Restaurant, mein ktostaurant, belegen in Invivaalav, gut gehend, bin ih krankhelishalber Willend mit ganger Einrichtung zu verkausen. Fr. Ossowski, Heischeritrahe Ar, 10.

vert. Off. unt. M 263 an die Erp. faufen Langgarier Ball 17.

L. gu vern. H. d. g

Restaurant,

3,gangb., mit schöner Wohn ür 600 Dit. gleich zu verkaufen Ecte Matheuichegasse, O. Gross. 1. Teckelb.abdg. Sl. Geiftg. 128, 1. Sin gr. Bächterhund, Hündin, 1918 2 Junge zu verk. Wilke, Ohra, Schwarzer Weg 6.

1 Paar (12885 Wagenpferde, (Rappen) 7-jährig, vor, züglich eingefahren, 1,60 und 1,64 hoch, wegen teberfüllung des Stalles preiswerth abzugeben. Schwarz,

Gin junger jchottischer Kollie verk. Elisabethwall Nr. 6a, Treppen links.

in **Wolfsspitz** ist billig derkausen Röpergasse 22 a. Bernhardiner, Jahr alt, umftändehalber z erfaufen 3. Damm 7, 1 Ti

zu verkaufen. Näheres im Komioir Brodbänkengasse 39 Sine Ziege ist billig zu verk Schidlig, Carthäuserstraße So Herrenkleider infolge Tobesf. Boppot,Sübstraße 57, 1,1. (6074b leg., w.Tragmant., Waschst. m besch., nußb. Rauchtisch billig zi

u verkaufen Heumarkt 11. Binterüberz,, e. Winter getrag. Deg. Anslandsr. f. 15 Mf. zu vf drün.Weg 2,8,12.,v.9-1 u.nach 8 U Berich. getr.Aleider u.2 Winte daletots zu verk.Langgarten 2 Alte Herrenfleider zu verfaufer Erödl. verbeten 3. Damm 7, 1 Reue schwarze Hose billig zu verkaufen Heill. Feifig. 98, 8 Tr

Neue Sommer-Ueberzieher von 4 Mt. an, neeu Winter Uebergieher von 5 Mt. an, ein guter Frad 2 Mt., ein Schild, eine Blislampe 3Mt. n.Aleiber: bügel billig zu verk. Frauen gaffe 10, parterre.

blauer,1schwarzerBlousenrock schwarz, furzerPaletot, 1 schw. eidene Blouse u. 1 rothwollens loufe, sow. einige h. Sommer eider zu verk. Heil. Geistg. 184,1 gut erhalt. schwarzer Gehroc . mittelft. Herrn ift fehr billig u vert. Fischmarkt 11, & Er Pianino, gut erhalten, mit Hönem Ton, für 200 Mt. zu erk. Fachs, Kl. Bergg. 7, 2 Tr Arantheiishalb. e. B-Klarinett ilef.Stimm.ganzneu, n.gebr.bill 3u verk. Oliva, Kirchenstraße 4

Pianino, faft neu, prachivoller Ton, billi du verk. Langgasse 16, 1. (6164

Nussb. Pianino. etwas gebraucht, billig zu ver C. Ziemssen (G. Richter) Hundegasse 36.

In der Tischlerei Atttergasse 1 ind gut gearbeitete birk. Wöbe u ganzen Ausstenern, 15% bil vie b. Händlern, zu verk. (5984 Schrank, Bertikow m. Schuit., kl Plüfchfph., birk. Paradebtigft., gr Speifet.b.z.v. Brodbankeng

igroßer undikleiner Bücher-schrank, eleg. Plüsch-garnitur u. A. Fortzugs halber zu verkaufen Strauß-gasse 4, 2 Treppen. (62316

Bliffigarn. 110 M. Pfüfchforhi 45 M. Trum. mit Stufe 42 M. Schrant. Vertifow, alles neu, 31 vrt. Vreitgasse 32,4Tr., r. (1288) Hausgrundstück, für Selbstgefertigte Plüichgarnit, tiichler od. Stellm. paff., zu vt. Soph., Schlaffoph. inPl. u. Nivs. birt.Par.- u. Stabbettaft., Watr. Chatl. b.z.v. Vrt. Grb. 17, 1. (61611 Chatl. b.z.v. Vrt. Grb. 17, 1. (61611 2 Stand prächtige Betten, pai

für Brautseute, Stanb 40 Mt. einzelne Betten billig zu ver taufen Langgasse 16, 1. (6162f 1 Plüjchjopha, 4 Plüjchstühl 1 nuhb.Sophattsch, 1 nhb.Sopha jviegel, 2 Wanbleuchter fini fortzugshalber bistigst zu verk Weidengasse 6. 3 Ar. links 9 bis 10 u. 2 bis 5 Uhr. (6245)

Operf. Bettgestellen. Bett., versch and. Betten, pass. 3. Aussteuer, 3: vt. Brodbänkengasse 38, 2. (9247 2 eichene Paradebettgestelle

1 fast neuer Sophatisch, 4 feine Saloutische, 1 begum. Sorgstuhl sind preläwerth zu verkausen Langgarter Wall 9, 3 Trp., 2. Singang. Besichtig. Borm. 10 bis 1 Uhr. (6206b Biertsten zu 50, 30 25, 20, 12 Flaschen zu 50, 30 25, 20, 12 Flaschen, 1 ftarker 2rädriger Harber, 6 Pfund, 1 Blistampe, 1 Petroleum-Apparat, 2 Armstampen zum Schaufenster, 1 Schreibputt mit Auffah, 1 Tich, 1 Bant, 1 Kinderbettsgestell zu verkaufen Wittke, Ohra. Schwarzer Reg Nr. 6. i mah. Komm. u. 1 Auszlehtifd billig zu vt. Langgarten 17, 1Tr illig zu vert. Tijchlergaffe 3/5,2 Schlaffopha, Wassertonne, Wieg Manne, Tifc und fleine Buf manne alles billig zu verfaufen Gr. Schwalbengaffe 2, Bidder. m. Mittelwohnungen, gut verz.
u.erhalten. bili.zu kaufen gefucht.
Anzahlung bis 7000 Wet. Ofi...unt.
M 185 an d. Cry.d. Bl.erb. (62655)
mehrere Sachen zu verkaufen Sopha, Spiegel, Tijch und mehrere Sachen zu verkaufen Holzmarkt 20, 1 Tr.

2-räbriger Handvogen an ver-fausen Langgarter Ball 8. Oand-Wäscherole, Vetroleuntocher und andere alte Sachen zu verkusen v. Heyking, Altst. Eraben 7/8. Olfgunter Derritow, Plüfchgarnitur Kleiderichrant, Sophatisch Spiegel, 8 Stühle, Bettgestell Plüfchjopha, Ausziehtisch, Bett preiswerth zu verfaufen Wilch fannengasse 14. (6277):

Kinderausziehbeitgestell bill. zu verkauf. Schüffelbamm 5B, 2, f. Ein altes Sopha billig zu verk. Hirjögasse 10, Hof, rchis. Saub. altes Sopha, gr. Packfise, Rodruhrsgur billig zu verk. Paradiesgasse 31, 3 Trp. Altes Friseungeschäft sofort du verk. Off. unt. M 268 an die Erp. E. gut einges. Gestudeburgen is

Fortzugshalber sofort verkänslich: Nuspo. Tische, Stühle, mah. Bücherschrant, Küchenschant Küchentische, kleiner offener Schrant, Kinder-Waschilch, Tisch Stuhl, Alsenibesachen, Glüser, Waschständer, Handruchkalter chirmständer, Sissacrant, ovale unstb. Spiegel, Schlassov ardinenleisten. Weidengasse 50, 2 Freppen.

Feldbahn,

eicht verlegbar, mit Muldenkippwagen u. großen Raften-

wagen, zur Kilbenabfiche fehr geeignet, billig zu verstaufen oder zu vermiethen. Aufragen unter 11728 an die Expedition dieses Blattes. (11728

Wegen Uebergang zu elektrischem Antrieb ift unser

HP. Gasmotor "Deutz" ver 15. Oftober er. zu verkaufen. Danziger Cartonnagen - Fabrik,

G. m. b. H. Danzig. sin 2thür.ale.gestr. Kleiderspind Sehr gutes Damenrad

(Brennabor) ist krankheitshalb. zu verkaufen Boppet, Danziger-Bettft., Febermatr. 18, Sbpha24 Bantrahm 4.16. 3. vf. Poggenpf. 2 traße 43, im Laden. Anijb. Kleiderschr., Bertschweleg, Püsich, Cophat, Stiffe, Sophat, Stiffe, Vegul, Trumeaujp., Bettgst.m. Watr., Auszieht., Pseiserspieg., Schlaff. mir Bertk., a. saub., bill., au verk. Schmiebeg. 6, 1. (63086) Sij. Gartenbankg. v. Gr. Gaffelb Ein noch gut erh. Kinderwager bill. zu verk. Ht. Abl. - Brauh. 11, p Allterthumliches Geichter u. Diverses zu verkaufen Breit-gasse 36, 2 Tr., Mittivoch früh troth.Plüschsopha,1Pfeilersp.zu verk. Langs., Neuschottland 9 a

oggenpfuhl 92,2,Schlaffopha

Auszieh., fast neu, f. 27 M zu vri

Buterh. Sopha vk. Tobiasg. 19,1

Kommohe bill. zu vt. Gr. Gaffe 16

Umzugshalber zu verk. Sopha, Chaifelongue, Bertikow, Tifch, g. Steppbeden, diverse Sachen **Langgasse 26. 3 Tr**

Cin fast neues Plüschsopha ifi zu verkaufen Hohe Seigen 26, p

d.erh.SophaRchjchr.u.Rldrichi 11U.zu vrf.Brodbänkeng.22,2Tr

Ein gut erh. Bettgeft.u.g.Better zu verk. Röpergaffe 9, 1 Tr

cht.1thur.Rleiderichr., 4Must.

Vorzügl. Brackpfaunen

billig zu verkaufen L. Kanrwitz & Co., G. m. b. A. Hopfengaffe 63—64. (61196

Antike Truhe,

dunkel Siche, mit siberaus reichem Stienbeschlag in Alt-filberfärbung (9249b

Galvanisir-Maschine

Dreiloch-Gasherd

unt. 92496 an die Exp. d. Bl. erb

Kinderwagen

Fast neuer Kartoffelbämpfer, ca. 800 Liter Inhalt, billig zu verkaufen. Emaus Nr. 14.

1 gut erh. Zimmerbonche bill. zu verk. Weibengasse 29, 8 lks.

Eine gut erhalt. Schlafbank

dill.zu verk. Ohra, Sübstraßel3.

Sin vierst. Vetrol.-Apparat zu verkaufen Holzmarkt 2, 2 Tr.

Fahrräder, gut erh., b.30 verk. Kottlauergasse 2, im Laden.

Spitzbalgen zu verfautanggarten 11. Hof. (6202

12 gute, feste Stühle

mitSikfissen sind weg. Nangels an Raum billig zu verkausen Stadtgebiet 1. 1 Tr. (62946

Bande Gartoulaube gebunden

Jahrgang 1874, 75, 76. enthali Marliti'icheRomane u. 4hiibice Schlachtenbild.,Feldz.1870 bill.z

on 8 bis 9 11hr 1Ausziehbettgestell m.Vtatr.und 4 Jahrgänge Gartenlaube b. zu verkauf. Grüner Weg 15, 1 Tr. th.geftr.Kleidsch., fl.Essensch.,p Eisch,Auszieht.b.1.Priesterg.6,p Sopha, Ausziehtisch zu vf. Lang Gin Kinderwagen und diverse alte Kleiber billig zu verkauf. Lastadie 37/38, 1 Treppe. uhr,Hauptstraße 8, part., links Neues nußb.Taschens., Kl. Nipss. nahag.Sopha28, Chaifel. 25 Wt Schiehstange 19e.Z.-Badewanne Vetr.-Apparat, 6 B., zu verks u verk. Melzerg. 1, part. (68826 öchlafjopha m. Bettfaften (Nog aarfüll.) z.vf. Johannisg25, Kü guternt.13.01. Johannisgad, sta. 2 eiserne Polsterberigesielle, 1 Kleidersiänder, Kinderstuh dislig du verk. Hundegasse 85, 8 Tr., Eing. Berholdichegasse.

Ein Kindersahrstuhl ist zu verkausen Drehergasse 20, pt. 1 neue S.-Nähmaschine u. 1 gr. Kostum billig zu ver kausen Dienergasse 14, 2 Tr Ein Fahrrad neuester konstruktion billigst zu verkauf. heil. Geistgasse 121, im Laden. l Tafelwagen, Tragfraft 25 11. 60Jtr., fow.1 gut erh.Federwag. 1eh. billig z. Verk. Sandweg 20. 1 Betigestell mit Sprungsbrmtr. bill. zu verk. Willchkanneng. 15,3. (12894 Bogelb. Kaninch. Johannisg.,19 Gr. blüh. Myrthenb. zu verk. Tischlorgasse 54, 1 Tr. rohts.

Ein großer mahagoni Buffetschrank pafi.f. beji. Hotel od. Neftaurant, afterthüml., jur etwas für Lieb-haber, zu verkaufen. (12870 Hundegaffe 21, Gefchäft.

1 esch. Kleiderschrank, 1 do. Kommode, 1 alter Schrank, 2 Schlassophaß, 1 Wäscheschr. u. div. dill. zu v. Breitgasse 36, 2 Tr., Wittwoch früh 8—9 Uhr. Grabgitter stehen räumungshalber zu äußerst billigem Preis z. Ver kauf Fletichergasse 23. (6805) Kinderw., Kinderstuhl m. Tisch Blihlampe,Bodenr.Örandg.5,5 Sin 10- und zwei 20-Markfiück oon Kaiser Friedr. III 1888 verk. Sandgrube 1/2 B, 2, birk. Wälcheichrank, 2 Tilche egen Forizugs billig zu verk teine Krämergasse Nr. 4, 2 Tr Badewanne, fast neu, 3u vert. Langgarten 6-7, 3 Tr., 1

Ein Ruderapparat, gut exhalten, ift billig zu ver-faufen bei Puttkammer, Langgaffe 67, 3 Tr. (6116b Damen-Fahrrad und fleine Tombonk billig zu verk. Kohlenmarkt 8, im Laden. Partie Shuhwaaren: liedr. Damenschuhe 1,50 Mt amen-Zeugstiefel, 36-37, 2 Mt Paar, Domen-Knopfstiefel v Kalbjatin u. Boycalf, 7u. 7,50. Mt. à Paux, viel aurückefette Schukwaaren all. Art verfaufe ganz bill. **M. Geng**, Schukwaar. Lager, Altik. Graben 81. (63856 Einen größeren Posien 3, 4 u. 5" starte Buckenradselgen sowie eichene Speichen in verschieb. Stärfen zum Berkauf. (12777 E. Boldt, Reustaat Wester. Handnähmasch. u. Singer-Näh masch. zu vt. Brodbänkeng.34,pt Fett ift zu verkaufen zwischer –9 1thr Morg. Hundegaffe 82

Beg. Kaummang, eine amerit. J**immerlinde,** 2 Meter hog, Ju verkaufen Schlidangasse 9, 2 Trepp, rechts. Herren-Fahrrad, neu jutes Fabrikat für 120 Mf. zu erk. Scheibenrittergasse 4, 2.

Gif. Sparherd 3.vt. Fleifchg. 87,1 reiswerth zu verkaufen. Anfr. Elektromotor

3 PS. 220 Bolt fehr gut erhalt. zu vrf. Restektanten belteb.ihre Offerten u. M 225 an die Exped. verfauft wegen Umjugs ju herabgefehten Preffen (12813 Bernstein & Co. 1. Damm 22/23. Wohnungsgesuche

Zum Oktober resp. December

wird in befier Gegend Danzigs eine hochherrschaftl. 5 Zimmer-wohnung m.Balkon ob. Veranda ind vollständigen Bubehör 1.06. 2. Stage gefucht. Sofortige Melbungen u. 12747 erb. (12747

Gefucht. Kanfmann (Junggejelle) jucht freundt. Wohnung, 5-600 Mt., mit Bab, Nähe d. Langgaffe oder Bahnhof p. 1. Januar od. trüher. Off. m. Pretsang.n. U. 175 a.d.C.

Bohnung, Stube, Cab. u. Zubeh. 3. 1. Oft. zu mieth. gej. am í. Altft. pr. 20-22Mf. Off. u. M242a. d. Grp. Mohnung, 2Stub., Cab.u.Küche, 25—30 Mf., v.1.Oftober gejucht. Off. unt. M 264 an d. Crp. d. Bl. Aelt. Www. and beffer. Familie w. n e. siill. Hause ein Stübchen mit Rebeng. Näh. Ankerschmiedg. 4, 1.

Eine Wohnung m Preise von 4-500 Mt. pro Anno a.Niederstadt z. April 1908 zu mieth. ges. Off. mit näh. Ang unt. M 218 an die Exp. d.Bl.erb kg. Chep. f. zu Oft. kl. Wohn. dis u 15 .M., Nähe der kaiferl. Werft df. u. M 207 an die Exp. d. Bl Stube, Cabinet und Ruche um 1. Oft. au miethen gesucht. Offerten unt. M 117 an die Exp.

In Langfuhr

Kinderl. Ehepaar jucht v.1.10.Woh.Stb.,Åb.b.18.18.18 Rh.Stadthof.Off.m.Pra.n M178.

Zimmergesuche

Möbl. Wohn- u. Schlafzimmer ev. Schlaffabinet mit Burschen: gelaß gesucht. Off. u. 12849 ar die Expedition erbeten. (12849

Bumiethengesucht 2 große hübsch möblirte

fonnige Jimmer Mit ober ohne Pension. Offert an F. B. 100. Hotel Reichshof. Gut möblirtes Bimmer, parat gelegen, zu miethen sucht, bevorzugt Langgarten er Nähe. Offerten mit Preis ugabe unter M 205 an die Exp Zum 1. Oktober im Mittelsvunkt der Sindt zwei hübsch nöblirte separate best.a.2Stub.u.Kab.z. v. Zu ers Altit. Grab. 96-97, Roehr.(1228

Zimmer, billig zu vermiethen. (1229) Gartengasse 5, 1. Fetzlaik am liebsien mit **Badezimmer** gesucht. Off. mit Preisangabe unter 12878 an die Exp. (12878 Gin ungenirtes Zimmer vird tageweise zu miethen ge ucht. Off. u. M 255 an die Exp

Junge Dame Schneiberin, sucht per 1. Oktor. ein ungen. möbl. Zimmer n der Mähe des Sauptbahnhofs ff. mitPre. unt. M 286 a.d. Exp Gine Stube, mittelgroß Aufbewahrenv. Nöbeln, Siadt theil Petersh. od.R., p. 1.Oft.gef Off. unter M 195 an die Exped

Pensionsgesuc

Gebild. achtbare Dame fucht gt Penflon in beff. Familie, A. eig Zimmer, Nähe ber Hopfengaffe Off. m. Preisang. u. M 191 Crp

Miethgesuche

sesucht ein El. trockener Raum ei e3Stube, Kammer a.Kemije um Ginftellen einiger Möbel Mert. u. M 186 a. d.Exp. (6264f Site größerer Laben mit zwe bejond. Eing., Kell. u.Hof, Wohn in demf. Haufe, in der Nähe der Wollwebers u. Jovengaffe zum 1. Jan. resp. April f. Is. ge Osf.m. Prs. n. M 245 an die Cyr

Wohnungen Innere Stadt

pühnerberg 8, Stube, Küch Heilige Geistgasse 117
ift die Saaletage zu verm. und
jederzeit zu besehen. (1267) Bod.,12Mt., du om N. Fr. Schniz dolamartt 20, 1, ift eine hinter-inde, helle Küche und Indehör um 1. Oftober zu vermiechen, Baumgartscheg. 29, Hinterh. e.Wohnung, Stube, Kab., Küche Keller, Boden p.1.Oft. zu v. Näh of. Vorm.9-1111. b.H. Mermann Jm anft. H. Hint. Ablers Brau-gaus 2 a. St., C., h. gr. K.,Keller Bod. v. 1. Oft. zu v. Zu e. part Tine fl. Wohn., Stude, Küche Kammer. ift Hunbegasse 77 zu vermiethen. Näheres parterre Nonnenh. Kellerw. z. 15. Septb zu verm. Näh. Langgarten 24 fine fl. Wohn. v. St., K., Keller, in der Goldsichmiedeg., Z Trop., an finderl. Einw. zu v. Korfen-macherg. 7, 2, Eing. Heil. Geiße. Frdl. Hofw., St., E., Kückelö, 50, St., Kc., 12,50Mf. Mattenbud. 20. St., Cad., Ag.u. Is. Linggrt. Hrc fof. ob. fpåt. 3u. N. Brandg. 12, v., l Kieb. Seigen 5, Hofmohnunger f. 12 u. 11Mt. 4. vm. Käh. daf., 1Tr Schießstange ift e. kl. Wohn. mi eig. Th. zu verm. Näh. 5b, 1 Tr

Ein faft neu Klavierfesfel u.ein gut erh. Schreibtisch bill. zu vf. Kildennengasse 15, 3. (12896 Küche u. Zub. Karpsenseigen 6,1. Mattenbud.15,3.Et., 43imm.für 125 Mt. p. 1. Oft. zu vem. (63171 Borft. Grab. 28 ift cine gr. Hof wohn.für 20 Mt. p.1.Oft. zu vm Bohnung, Stube, Kab., Küche, .. Oktober zu vm. Sandweg 20. Johannisgasse 11, 2, Wohnung oon 2 Stuben und Zubehör 3 1. Oftober zu vermieth. (68081 **Fleischerg. 23, 1,** hochherrich. Wohnung, 4 Zimmer, Zubehör, für 775 Wet. zu vermieth. (63046

8gr. Zim., 420.Mm.Wasserz., 2gr Z., Entr.h.Ad.. 276.Mz.v. (63091

2 Wohnungen

von 3 großen Zimmern, Entr u. Zubehör zim 1. Oftober billig zu verm. Zu erfr. Brand-gasse 5, im Komtoir. (6306)

Wohning, 2 Stub., Küde, Entree u. Zubeh. f. Wet. 26 von fofort ob. 1. Oftober zu verm. am Schlachthaus, Langgarterwall 15. Kubu.

fir troud. Wohning v.4 Zimm., b. Kriche, Spelfet, Mädchent., R., B., Waschtiche u. Trodenboden so verm. Goldichmiedegasse 34, p Langgarten 11, Hof, fl. Wohn, v. gleich u. 1. Oftbr. 3. v. (63116
Stiftsgaffe Mr. 5.

Breitgasse 89, 2. Etage zum 1. Oft. zu vrm. Meld. 3 Ti Biegengaffe 1 ift die 3. Etago eft. a. 3 Stub, nebst Anbeh. zun Offober 3.vermiefh.Kon 10-1 31 befehen.Käh.Heil.Geifig.S5,1.G Kl., frdl. Wohn. v. 1. Off. billi du verm. Petersh. h. d. Kirches Stube, Kab.u.Zubehör f.19Wtar d. 1.Oft. zuverm. Brandgaffe 9 d Stub., Entr. u.all. Zub. v. 1. Ott zu vm. Näh. Brandgasse 9 d, par Stub., Entr., Mädchenz. u.all. 3 1.Oft. zu v. N. Brandgaffe 9 d., pt Blichofsgaffe 29 ift e. Wohnung Zimmer und Zubehör zu vm

Sine Wohnung, 23imm., Kab. Lüche 2c. Jopengasie 27, 4. Gt. gleich od, sp.zu verm, Näh.1% dittchergasse 20 ist eine Part Wohnung für 19 M. d. 1. Oft. an anst. ruh. Leute d. v. Marschall. Hirjagasse7, Wohn.,4u.33imm., nit allem Jub. 3. Oft. 3u verm., Näh. bajelbst part. links. (68156 Wohnung zu vermiether Ankerschmiedegasse 1. N. 3 Tr Jangenmarkt 13, 3, 5—6 Zimmer, Bobenstube, fehr reichl. Zub. zu vm. Zu erfr. daf.

Frbl.Woh., 1gr.3im., 2Cab.,1gr. 8im. u. gr. Cab., fep.Eing., 3ub. 1. Oft. zu verm. Häferg. 10, 1, r. Kathar.-Rirchenft. 16 Ott. Wohn.

Damm Dir. 1 ift die frndl. Am Holirann Ur. 7

Bimmer, Badezimmer, mi ichl. Zubeh. ift &. Ottor. zu um Damin 4, Ablerapothefe. (872 Gine Wohnung Gr. Schwalben gaffe 23, & Tr., billig zu haben Mehrere Wohnungen zu vermieth. Kleine Gaffe In, 2. A Jinmern, Köche, Entree Mädchenkammer, schönem Balkon, Boben und Keller ver 1. Oktober für 800 We. zu vermieshen. Näheres Langgasse 28, Laden. (10736

2 herrschaftl. Wohnungen von 4 u. 5 Zimmern mit Gas-einrichtung, Bad und fämmi. Zubehör per jogleich resp. Oft. vermiethbar. Käheres 11 bis 1 und 8 bis 5 Uhr Weiben-gasse 29, Komtoir. (5415b berrich. Wohn., Breitgasse 8,

> tine Oberwohnung zu vermth Käh. daselbst in der Anterwohn **Wohnungen** von 9 bis 15 Mf. zu vermiethen Kähm 4. Hirichgasset2, Wohn., Stub., Cab. Bubeh.zu verm. Meld.part. Ife dirichg.12, Wohn., 3 Zm., reichl Zubeh. zu vm. Wield. part. links Langgarten 40. Gartenhans. Zimmer pp. 1./10. billig zu vm. L**LBohnungenz**u verm.Emans. Dreilinder Weg 12. **Mueller.**

Petershayen, Breitegasse 2-3 freundt. heste Wohn. v. Stube u Küche, Zub., 14u. 10.AL., d. v. (61557 Altst. Graben 57 ist eine Bohnung, 3 Treppen, 25 Wt. nonatlich, zu vermieth. (62896 Minnten vom Kauptbaluholi.oder3. Stage, 4 eventl. 53 immer Kabinet, Entree (ca. 105 enti. 120 Omtr. Jgr. helledücke, Mädchib., Bod., Keller, Trock. z. Oft. z. v. N. Paradiesg. 14, nur 3. Et. (12289 Vetershagen 10, neben der Kirche, herrich, 7 u. 4 Zimmer Bohnung zu vermieth. Garter u. Pferdestall vorhand. Näheres

Bohnung, Stube, Kab., Küche Boden, Preis 28 M£., z. 1.Oftbr u verm. Scheibenrittergasse 6

Bohnungen v. 3 Zimm. u. Zub darten 2c.3.verm. **Brabant**20 staemirth **Herrmann**, H. (1229 Langgarten 40, 1 Hochherrschaftl. Wohnny on 8 bezw. 10 Zimmern un eichlich. Zubehör, besgleicher

—7 Finnner evt. mit Pferde tall fofort over 1. Oftvber 31 ormiethen Weidengasse Nr. 3 Saubureau. (1126) wohnungen von 3, 2 und 1 Sinbe, Kido, und reichtich. Aubehör fogleich oder futter du verm. Weiden gasse 5 beim Portier. (792:

Hollo Wollnung von 3 bis 5 Zimmern ist in bester Lage vom 1. Oktober du vermiethen **Pallas**. Langgarten Kr. 32. (12184

wegen Bersebung billig zu ve miethen Engl. Damm 18. (6028 Boh., 2St., Kd., 2Kam., Bd., Kl 1. Oft. zu vm. Karpfenfeig. 4, Peterfilieng. 12, 2 Tr., gr. Zim K.h., Bob. v. gl. od. 1.Oft. z.vm Wohnung n. 2 Borberzimun. gr. holler Küche, reicht. Jubehür zum 1. Ottober zu vm. Welben-gasse 25. Prets 33 Mt.nut. (68216 Stube, Cabinet, Küche v. 1. Oft, du verm. Gr. Delmühleng, 11.

Eine Wohnung fofort zu verm. Räthlergasse 9 Frdl. Wohn., Stube, Kab., hell Bische u. Stube, Giichen Anl vm. Näh. Fraueng. 10, 2 Tr. Ifs

Sohlessstange 19 ift eine Wohnung 2 Studen, Küche mit eigener Thür zu vermiethen. Mühleng. 9 f. Wohn.Stube,Kab u.Zbh. zu vm. Zu erfr. LTr. n. h Kl. Wohnung Stube, Küche an fbl. Leute zu vm. Rammbau 46

Mehr. Wohnungenv. 13—22Mf. zu verm. Schneidemühl 1, 1 Tr.

ft eineWohnung v.Stube, Kitche indStall für 14,50 *M*. v.1.Novbr zu vermiethen. Zu erfragen be Garutzki letzte Thüre. Karpfenfeig.17 18,1Tr.i.e. Wohr von2Stub.u.Zub.v.Oft.zu verm Käh.1Tr.r.oder Breitg. 73, 1Tr

Tischlergasse 64, zwei Zimmer, Kiche u. Zub. p. 1.Oft. zu verm. Näheres im Laben Boh. i. anft.Hause v. 2 u. 4 Jim. gr. Entr., Jub. f. 360 u. 450 M. z v. Náh. Sandgrube 53, pt. (6279) Fleischergasse 18 sind 2 Stuben Frdl. Wohnung, 2 Zimmer, viel Zub., alles hell, für 28 A. 1. Oft u vni. Gr. Bäckergaffe 1. (6273 Frdl. Wohnung, 2 Jimm., Kab., Zub., Wajckt. billig zu vm. Käh. Bleihof 8, 2, x., an der Fähre. hularengaffe Ur. 3,

kl. Part. Wohnung an eine auft. Person zum 1. Oft. zu vermieth. Kl. Hosennäherg. 10,2. **Zismann.** 2 Stuben, Küche, Boden, Stall 1. Oft. zu vermiethen Mausegasse 12.

Etichlergaffe 58 ift e. Oberwohn .Sib.,Ach., Bont.an ruh. Einm. om. Z.erf.Johannisg. 10, 1. (6272) De Lauggarten 102 ift eine Wohnung, auch zum Komtotr passend, zu vermiethen. (6271b Thornich.Weg,pt.,Wohn., 2S tb. Ach.,KU.,Bd.24.Umtl.Oft.zu vm Näh. Lastadie 27, 2 Tr. (6270b Karpfenseigen 8,Pt.-Wohn.,2 Z).Cab.,Zub.,Pr.28.M., z. 1.Oft. z.v Wohnungen, Preis 14 Mf.,3.1 u vermieth. Langgarten Nr. 81 Fr. Nonneng. 12 e. Unterwohn. Stube, Kch., Bod., 1. Oft. zu vm Freundl.Wohnung, Stube, Kab., 1. A., Zubeh., 1. Oft. zu verm. Näheres Töpfergasse 27, part. Berholdscheg. 2 e. frdl. Wohn. Tüche, z. 1. Oft. zu vm. N. LTr Gine recht gemütht. Wohnung von Azimur, Küche und Keben-gelaß m. großem hübich. Balton u. Erfer, f. jung. Ehep. paff., per i. Ott. unnkändehalber billig zu

Wohnung für 17 Mtf. per verm. Räheres Kt. Gasse 8. **Seumarkt 11** eine Wohnung besteh. aus 4 Zimmern, Balkon und Zubehör zum 1. Oktober u verm. Zu erfragen parterre

Zimm., 2 Cab., Mäbchenftube, teller, gr. Boden, Stall u. viel gubehör vom 1. Oktober zu vm. Franklicke, helle Wohnung Fischmarkt Ar. 19 für 360 M per 1. Oktober zu verm. Bestätig. v. 11—1 u. 4—6 Uhr. (61506

2 kleine Wohnungen Schw. Meer für 15 u. 16 Mf. au erm. Bu erfr. Al. Berggaffe 3. die 1. Etage, 3 Jm., 2 Cab. Intree, helle Küche u.Zub. sowie Vaseinricht.vom 1. Oft.zu verm. läh. Heil. Geistg. 23, part. (6122b Wohnung, eigene Thüre, helle Küche Hihnergaffe 5. (62236

rischlergasse 46 eine Wohnun ür 13 Mt. zu verm. (6240 (6240)

Langgarten 57-58. Wohnung v. 83imm. u. Zubehö vom 1. Oft. zu verm., ebenfalls Hofwohn. v.Stube,Cab.,Küch.2c. Räh.Gartenh. **Goldstein**. (62586 Part.-Bohn..33m.,300Mt.,1. 10 3.vm.Langf.,Marienftr.7. (6285

Langgarten 62 1. Ctage bestehend aus 4 Zim und fämmtt. Zubehör p. 1. Ortor zu vermiethen. Preis 550 ME. incl. Wasserzins. Räheres Lang-garten 58, im Laden. (12809. Franengasse 36 3 Stub., Ruche

.1.Oft.3.verm. Näß.3Tr. (62146 Stube, Kab., Entree, Küche u. Zub., 19 Mf. zu verm. Kächeres Chornicher Weg 12, Lab. (6216b Olivaerthor 19, habsche Wohn. von 3 Zimmern n. Zabehör billig zu vermiethen. Mix. (6218 Gr. Bäckergasse 4a f. Wohn.zu v. (6190b Holdg. 10, St., Küche, Zub. zu vm.

Wohnung 1 Stube, Lüche vom Oft. zu vm. Forft. Grab. 7. (6178) Bohn. zu vm. an ord. B., püntil Miethes. Poggenpf. 52, 1. (61736

(12751 3-4 Zimmer

u. reicht. Zubehör p. 1. Oft. zu vm. Näh. Langgart.33, pt. (12204 Heil. Geiftg. 99 Wohn., gr. B., Rab.

Wohnung jum 1. Oftober u verm. Näh. Große Gaffe 4 Kleine Wohnung von 1 Stube und Zubehör vom 1. Oftober ju vermieth. Näh. Aetterhager-jaffe 11/12, bei **L. Kuhl.**

anggarteu 55 e.Wohn. n.vorne 3imm.u.Zub.N.daf.3Tr. (62926 5vdl.Bohn v.2Stub.,Ad.,Entr., 8ub.j.28 Mt.u.1St.,Ab.,Entr.,& .23-25 Mt., 1 Jim.ob.Ad.a.anji. Ferl.j.10 Mt.z.v. Hafelwerf 5.2

dithnerberg 9 f. 2 Wohn., best. a Stube u.Küche v.1.Oft.z.v.(6297E Rawenbelgasse 6—7, an der Markhalle, ift die 4. Etage an kinderl. Leute zu verm. Zu erfr. Rabuth's Möbelgeschäft.

Langgarfen St. Hofw., 16 Mt., Oft. zu vm. Köher. im Gefdört. Wohnung, Sinbe, Kabinet, helle Lüche zu verm. Kleine Gasse 6. Tobiasg. 29 Hofwohn. an tindel. Et. fogl. od. 1.Ott. f. 13 Wit.zu vm. Al. Wohnung u. leere Stube zu verm. Heil. Geifigaffe 44, 3 Tr. Schmiedegasse 7, anst. Soswohn., 2 St., K.H., A. a. K. anst. Fam. od. an 2 Damen z.vm. R. Borderh. 8. Schliffelbamm 51, Wohn. f. 15 M. Tofort zu verm. Kähdalelbit bet Schröder vo. Breitg. 107 imLad. Schw.Meer Wohn., Sivb., Kab., Rüche, Zub. z.v. R. Schw. Meer16. 2. Danm 4. eine Wohnung für 8 Mf. zu verm. Räher. 1 Tr. Bohnung für 18 Mf. Oft. ober r.zu verm.Sandgrube52e.K.1.x. dundeg. 39, ift die 2. Et. für 450 und 3. Etage für 300 M.zu verm, ofwhu, Langenm., 2 Tr., 13m., Off. 3u verm. Nb. Brif. Grab. Ib. InWohn. v. 2 St., Kab., K., Kea., Id. 3u vm. Fleifdergalfe 46, pt. Borft.Graben 30 e.Stube, Kab.n. kh.z.vm. N.Altft.Grab. 93, pt. I. Schüffelbamm 26 Stube, Rd., Boggenpfuhl 50 eine Hofwohn. Schw. Meer Wohn.,St.,Ac.,Zb., 3.vm.N.Petershagen a.d.Nad.11. Brandgasse 9d Stube, Kiche 2e., neu det., 16 Mt. mil. zu vrm. Eine Wohnung v. 2 Stuben u. eine Wohnung v. Stube u. Cab. 141 vm.Sperlingsg. 21/22. (62866 anggart. 55 e.Wohnung, best. a. Z.u.all. 36.z.v.N.das. 8Tr. (62916 Helle u. trodene Hochparterre-Wohnung Halbengasse 5, a. der gr.Missle Ott.4.v. Pr.34.11 (62886 Banggarten 55 i.Hofwohnungen zu verm. Käh. das. Ix. (62876 Varadiesgasse 34, 1 Tr.

freundliche Wohnung, 2Sinben, 2Kab.,Küche,Keller,Bob.,Möcht. Speisek., Gartenb., versetzsk. ihr 580 Mft. 1. Oktober zu verm. Kleine freundl. Wohnung zu vermiethen Bischofsgasse 26.1 2 Stuben, Gutree, Küche u. 2 Stuben, Gutee, Küche u. ireundt., für 27 Mt. zu verm. Schiffelbamu 41. Daielbi tir auch ein Lagerfeller, auch paff. für Drechster oder Klempner, mit Eing. von d. Straße, zu vm. Borderwohnung, 2Stub., Lüche, Zubehör z. 15. Oft. a. ruh. Ginv. 24.Man verm. Langgarten 69,2. Brodbänkg.,2Sib.,2h.C.,v.Zubh., zu verm. M. Alkh.Graben93,pt.,l. um Oft. zu verm. Kneipab 37a. Langgarten 73, Borberhaus, parterre, 2 Sind., Küche, Bod. ver 1.Oft. für 320 Mf. zu verm. Räh. dajelöft im Laden. (6301b Sandgrube 32, 2 Treppen, Stuben,Kücke, Boben, Kell. 2c. per 1. Oktober für 500 Mt. 3u. verm. Räh. das. 1. Etage. (63006

Zwei Zimmer, Küche u. Zubeh. Pfefferstadt 73 per Oftbr. zu vm.

Meld. beim Portier dort. (62996

holzgaffe 22, 2. Etage, eine Wohnung, 2 helle Zimmer, Küche u. Zubehör z. 1. Oktober zu verm. Näheres im Laden. An berm. Räheres im Loden. Pfefferfiadt 78 Wohnung Jimmern u. Zubehör, 1. Otibr. zu verm. R. beim Wirth. (62216) Oberstehe u. Kidden Lower. l. Oftob. zu verm. Schäferei 2. Oberstube u.Kiiche u. Kamm. jür 3 Mf. mon.zu vm. Fraueng. 52. Näh. Mincheng. 12, pt. (62576 Nöpergasse 18, Wohnung v. Zimmern, Kab., Küche, Zub., du erm. Wäher. im Laden. (62556 Gr.Schwalbeng.4,Whn.,St.,Ab., Ad., Bod., 3. 1.Oft. f.15 Mt.zu v. Wiesengusse Ar. I, ist eine Wohnung, 2 gr. Sinden, Küche u. Zubehör ver Ok. zu verm. Räh. Thornscher Weg 4, (62516 Rt.Bohnung, Stub., Rüch., Stall . 1. 10. Allmodengaffe 3 zu verm. Gine tleine Wohnung ist 311 ver-miethen Schmiedegasse 28, 3 Tr. Mirichen Schnung du vermiethen. Petershagen hinter d. Kirche 1. Jovengasse 17 ist die 1. Etage, besteh. aus 3 großen Jimmern, Kitche, Boden, Keller zu verm. 8 **Zimmer**, passend dum Bureau, dum 1. Ofiober 1902 zu vermiethen. Käh. Kaninchen-berg Kr. 12 b, **Niessen**.

Kleins Wohnungen zu ver-miethen Töviergahe 21, 3 Tr. Bischofsyasse 25 Wohnung für 12,50 Mt. sogleich zu beziehen. Frbl.Borderwhn. z.v. Härerg. 16. Frauengass**s 14, 1 Tr.,** 2 Stub., Rüche, Keller zu vermiethen. Häfergasse 46 Wohnung zu vm. Preis 19 Mf. Näheres 2 Tr,

Mauergang 1 Wohnung für **Eine Wohnung**, 22 *M* monat. dum 1. Oft. du vrm. Näh. Junkerg. 5, Müller. miethen Maufegasse 12. Wohnung, Stube, Kab.u.Zub.zu verm. Näh. 1. Damm 12. (6275b Herrickaftl. Wohnungen von 5zimmern, Smix, Nüche, u. Zub. all.hell, bequemeTreppe, v.1. Det. zu vm. Vorst. Graben 31. (62766 Kide, B. u. K. zu verm. (62826) Nordeligasse d. Zeinben, Kide, M. Zubehör per l. Oft. Holzgaffe, Mr. 22 zu verm. Käh. im Laden. Hod., Kell. 27.M., Sib., Kd., Bb. u. Kell. 15.M., z.l. Oft.zuvrm. (61776)

Lehrling

einen Lehrling

aus guter Familie mit den nothwendigen Schulkenntniffen.

Aloys Kirchner,

hrling &. Malerei melde fid

Brobbantengaffe 42.

Bankinstitut

mit guten Schulkenntnissen. Off mit Lebeusl. u. M 275 an die Crp

Weiblich.

Fin **Hansmädchen** per 1. Oftob

die Luft haben, die

zu erlernen, können sich melden. (61956

Nordt & Sohn.

000000000000000000

Ord.Diensimädigen v.1.Oftober gesucht. Mess. 10-4 Uhr. Lang-inhr, Kastanienweg 15, pt., r.

ing, Ludichtenber 20 fc., bin ord. Mädden, d. Loft. gejucht. Lung. Chepaar 3. 1. Oft. gejucht. Kaninchenberg 12a, 1. Daj. kann lich auch ein Stubenmädch. meld.

Dienstmädchen, 15-16 Jahre, v Zande,k. sichlm. Johannisg. 19,1

Kassirerin

nicht unter 18 Jahren, per 1.Ott gefucht. Off. unt. M 201 a.d. Exp

Tüdit. 1. Verkänferin

für ein felnes Wurst- und Auf-ichnittgeschäft v. 1. Okt. gesucht Off. u. M 199 an die Cryd. d. VI

Dienstmädehen, perf. Köchin

bei hohem Lohn melbe sich Ges. Bureau Kassubischer Markt 6

fg.Damen,w.die Glanzplätterei grdl. erl. woll., könn. fich meld. Ultst. Graben 89, 1, Cg. Malerg.

eincht v. herrich. kinderlojer hepagr.Bevorzugt folches, das

n helf. Familien gedient ha Stadtgraben 6, 8, 1., 6. v.K., Em

Frau od. Włädch. B.Kind.u. Wirth chaft f. Nchm.gej. Karpfenig. 7, 1

Budhalterin,

Schriftlichen Meldungen mit

Breitgaffe 100. (1285)

Kassirerin,

dehrfräul.gesucht, Damenfrisir

lädchen v.14-153.melde fich fün

ngagiren ges. Branchekundige evorz. Schriftt. Off. unt. M 192

Dienstmädehen (evangelisch)

Chrliches auftanb. Mtabchen

14—16 Jahre alt, für den Nach-mittag bei einem Rinde und leichter Sausarbeitgesucht. Mel-

dungen Hirichgasse 18, 1 links

hierselbst sucht (1

Wallplats II. **Bohnung v. 4** Zimm.u.Zubehöi verfehungsh.z.L.Oft. z. v. (63261 hundegaffeift eine Wohnung 4. Zubehör, zum Möbilirtver miethen geeignet, zu vermieth AüheresBreitgasse126a,1.(6328) Holdgaife 7 Wohnung, 4 Zimm., Bad, Balkon, Nammer, 750 Mk., zu om. Käh. 1 Tr., links. (63296 Al. Stube, Küche, zu vm., mon 11,50 Mf., Hint. Abl. Brauf, 16 Baumgartschg.14frbl.W.,St.,A., L., Trab., 1.Oft. z.vm. Nh. 2Tr. Grabengasse 4, pt., Wohnung 8 Zimm., Zub., 450Mt. zu verm Spendhausneug. 4, 1, 6. Lemke, frb.Wohn., St., Kb., h. Kd., 36.3.0.
Brobbänkeugasse 22. 4 3im.
u. Zubehör zum 1. Oftaber zu verm. Näheres part. (6312b 3.Damm 14, 2.Cig., 23im., 2Rab., 2Reber-verm. Näh. part., Methe 46 Mt. Al. Väckergasse 8, Wohn. v. Stub., Lab. u. Stube, Ache. N. LTr. hinten

Hundegasse herrich. 2. Stage, best. aus 2 gr. und 2 fc. Zimm., Entree, Kücke, Mädchenst. und fämmet. Zubeh., 3. Stage, 3 gr. u. 3 fl. Zimmer und fämmet. Zub. zum 1. Oftbr. und fämmil. Zub. zum 1. Leter billig zu vermieihen. Mäßerei Hundegasse 119, im Lad. (1289) Jungfindigasse 4, im herrschaftl. Hause, Hoswohnung, 2 Sinken, Kitche nebst Zubehör sosort oder 1. Oktober du vermieth. (63876 Freundliche Wohnungen von

1Stube, gr. Cabinet, heller Gutee, Keller und Boben gum Pretje von 21-23 Mt. monafl. dum 1. Oft. du verm. Englijcher Damm 14, 1. Miaster. (63846 Johannisyasse 63 Stube, Kab. Kliche zu verm. Näch, unt. links IgnoneZimmer Cab.Pfefferft.b Räh.Heil. Geiftg. 182,1Xr.(1291

Beilige Geiftgaffe ift eine Wohnung, bejiehend aus 2 Stuben, gr. heller Küche und Bubehör, per 1. Oftober zu ver-mieth. Käh. Frauengasse 15, pt. Stube, Cab., helle Kücke, fämmit. Zud. 2. Okt. zu v.Kl. Schwalbeng. S Langgarten 95,2 Stuben u.Kücke nebft Zubeh. v. 1. Oktor. zu verm. Beideng. 8, Dohn., 2 gr. St., Zub. 1. Etage, Otibr. ju verm. Klahs. Tijdlerg.82,Whn.,St.,Eb.,2Tr., gl.o.fp.zuv. N.Beideng.8,**Klahs**. GineWohnung von 4-53immern nind Aufehör 2. Giage zu ver-mieth. Breitgaffe 130-182. (6322b Bahmer Wohnung, 2 Zimm., Entr., Küd Waschk. Zub. z.wn. Kanımbau 40 Joponyasse 6 i. d. 1. Etage, ben a. 4 Jimm., rchl. Zudehör, 1. Oft zu vermierhen St. Schimanski Fleischerg. 87, 1, fl. Wohn. z.vm reitgaffe 64, 1. Etage, Wohnung 48immer, Badestb., Mädchenstb verseth, v. gl. oder sp. zu verm

Aleine Wohnung ift zu ver miethen Altstädt. Graben 83 Heil. Geiftgaffe 65 Parterre Bognung für 25.M zu vermieth Häterg. 15 Stube, Rab., 36h. 3.v. Wohnung für 16,50 Mtf. zu vermieth. Jakobsneugasse 8, pt Tobiasgasse 30 e. Stube, Kab. Küche und Zubehör an kinderl Bewohn, zum 1. Oft. zu verm. K. herrich. Wohnung, 2 Zimm. nebit Zubehör zu vermiethen. Näb. Bork. Graben 65, part.

Frdl.Wohn, zu vm. Nied. Seig. 2 Tijdlergajie 3 5, frdl. Wohn. v. 25tub., Entr., Küche, Rell., Bod. bill. zuvm. Zuerfr. b. Majewski. Schiekstange 17. fedl. Wohn ung von gr. Stube, Entree, Lüche, Keller, Boden billig zu vermieth

Burggrafenstrasse 5 ift eine M. Wohnung, bestehend aus Stube, Küche und Zub., an ruhige Leute zu verm. Näheres Bootsmannsgaffe Kr. 8. Hofennäherg. 4 Whn. z.v. N.prt

Ech. Fraueng.25 v. Langg.76, 3 2 Zimmer, Kabinet, Zubehör Gartenplat mit Laube 1. Oft zu verm. N. Kaninchenberg 8 Molzgasso No. 8b, vis-à-vis der Soknie, Wohnung i. d. 3. Etage, vorne, 2 Zimmer, Entree, helle Lüche, Boben, Keller für 30 Wif. zu verm. Näheres 8a, parterre

Langfuhr, Allee, Zigankenberg, Heiligenbrunn etc.

Langluhr, Johannisthal 19, eine Wohnung im Erdgescho-für M. 400 zu verm. (1208 Langi.Maxiensix.17,Wohn.,8g1 Zangi,,Stational, Zub.,F1.Vorg.u.Vi Bohn., 2 Zim.u.Zub.p.1.Oft.d.c Dtarienftr.21,2Dang. Sl. Geiftg.

5 Zimmer, Peranda, Balton, Bad, Entree, Mädchen-fammer, Zubehör, Garten mit Laube gleich oder 1. Oft. zu verkanmer, Zubehör, Garten mit Laube gleich oder i. Oft. zu ver-miethen. Mäheres Bruns-höferweg 43. pt. 188. (11876 Laughdr Hannfetrages, 417 Laughdr Hannfetrages, 417 Langinhr, Hanptstrasse 147, Ott. 3.v. Nah. Dombrowski, Nr. 3 herrich. Wohn.v. Bu. 4 gr. Zimm. Balton, Bad, Mädchenft.n. reichl Zubehör per fofort od. später i verm. Räh. daselbst part. (511 Langinhr, Au: Johannishery 22 hochherrich. Wohnungen, 6— Zm.,Bad,Mädchenst. Burschens u. reicht. Zub. per sofort zu ver miethen. Näheres Friedenste Nr. 2, 2. **Dodenköll.** (6072 Dochherrschaftl. Wohnungen ir Langfuhr v. 8-7 Zimm., Pferbe stall, Garien u. Remise, evil. vor gleich zu verm. Rich. vortselbi Markowski, Heiligenbrunnen weg 13, Langfuhr. Arediverein Reiol Fraumszt u. Holdmarti?, part., Privat-Komioir. (10402

line grosse Wolning pp. ift Langsuhr, Marienstraße Schiblit, Al. Musde 18. Mr. 2 von Ottober zu ver-miethen. Mäheres daseibst bei Gerrn Thiel. (12641 b.zuvm.R.Schw.Weg3,6.Baner.

2 Zimmer, Rüche, viel Zubehör zu verm. **Haup** s**trasse97,1** Seiteing.(616) Haupt Berthaftr.11,8Min.v.d.Bahn,S Kab., Entr., A., Zub. 18.11. Wh. O

D.v.Prof.Hrn.**Knoch** bew. 1.Ct. Handler, Gal.Bade-u. Ndchft.,Gart., f.v.Betgel. 1200-1

Laugfuhr, Hauptstr. 26 Wohnu von 3 Zimmern zu verm. (6046)

Langtuhr, **Hauptstrasse No. 130.** ijt eine mit allem **Lom**fort der Renzeit außgestatte**te v**ornehme

Hochparterrewohnung v. 8 Zimmern, Entr., Nichohen zimmer, Bad u. Gartenbenut zum 1. Oktober evil. jpäter fehr reisw. zu verm. Käh, daf. (1241) Langf., Cichenweg 14. Gartenb. St., Cab. u. 2 St., Küche, Kellev Boben, Laube, Gartenben. f. 17u 20 Mk.zv. Rh.d. **Lipiuski.** (61116 Gr. Zimmer, Kab., Entree, von 18.10.aban 1, rejv. 2 Damer zu verm. Preis 14Mt.Mirchaner Promenade 11, 2 Tr. (1270) Langfuhr,Murenweg 18,2,Entr gr.Zm., Kd., Bob., Kell.,Bade t. Mäddenff. z. 1. Off. zu verm käh.baf.Fr.**Klingenberg**. (6110 dangfuhr, Cfjenfir.17,1, Entrec Jimm., Küche, Kell., Bd., Benuh es Hofraumes 3. 1./10. zu vern füß. dafelöft Johannzen. (61181 Langfuhr, Brunshöfermeg 47 Gariend, mehr.Wohn.jeEntrec 2 v. 3 Zimm., Kilde, Kell.,Vod., 1./10.z.v.Adh.dai, Wayver,(6114t

Emgluhr Eschenveg 5, 2. Et. Entree, 3 gr. Zimmer, Küche, Keller, Boben, Bernida, zum 1.Oft. 3. verm. Ng. baf. Schilling. (61126 Minenweg 13, 8, Gnt., 2 B., K., K. Bod., Babez., I.Oft.z. verm. Näh al.Fr. Klingenborg. Pr.264Mi

Herrschaftliche Wohnung Žimmer, 2Balkonsu. r. Zubeh erfehungh. z. 1. Okt. zu verm angfuhr, Herthastraße 11, 2Tr Mirdy. Promenadenw. 12

tft eine Wohnung von 4 Zimm und Zubehör versetzungshalber per 1. Oftober zu vermiether Räheres parterre rechts. (1289 Bangf., Herthaftr. 14, 4 Win. v.d B.,2St., Zub., Grtanth. 1.Oft. 3.v Wohnung v.Stube, Kab. u.Zub. 16 Mf. monatl., zu verm. Räh baj. Langfuhr, Cjchenweg 13 Langf. Jäschkenthalerweg29. herrich.Wohn.v. 3-43immern u. veicht. Zub., Eintritt i. d.Garten Offober zu vm. N. Nr.29a, 1Tr.

Langfuhr, Hanptstr. 71, an Suf. Kaf., Wohnung 3 Zimmer, Zubeh., Ott. J. vrm. Käh. b. Wirth. Langfuhr 112 ift eine Wohnung 2 Zimmer, reichl. Zubehör zu vermiethen. Näh. im Laden. **Langfuhr,** Mirchauerweg 80, Kab.nebsiZubeh.zu verm. (63446 Friedenssteg 1, Unterwoh., Stö., Aab., Küche, Kell., Stall, Gart., 311 Bäjche u.Plätt.p.1. Off. 311 bezief ZSinde A.Pini.p.I.Left.ib bezien ZSinben, Kd. n. Zub. zu verm. Züfchkenthalerwg. 17 b. Kolzki. (6342b Langfuhr, Mirchauerweg 80,

Wohn.von 3Stub., 2Stub.u.Ab nebst all. Zub. zu verm. (63401 Langfuhr, Herthaftraße 6, fint hn. v.3 Stuben, Ruche u. Bub. ro Jahr m. 276 Mf. 8.v. (63411 Ejchentveg 2 ift eine herr-ichaftliche neu bekovirte Kart. Bohnung von 4 3lm., Mädch, und Zubehör zu verm. (68496 Bohnung von Stube, Kab., Zub u vm. Michauerweg 53. (68146 zu din. Arthu., 2 Lin., gr.h.Aiche Frdl. Wohn., 2 Lin., gr.h.Aiche i. Zud. in Langl., Taubenwag d du verm. Aäh. bortf. b. Portfer ob. Dansig, Fraueng. 10, 2 Tr.N.

halbeallee, Biegelftr. 5. a. Sing. Lindenftr. 7, ift ind. 1. &i e. Wohn. v. 43 immern, gefchloff Balfon, Madmengel. zu v. (60866 Stube, Küche, 12 Mt., p. jofort ju v. Gr. Affee, Lindenhof. (6284h Allee, Bergftraße 2 find 2 Wohn

Nig su vermiethen. Zoppot, Oliva, Westerplatte, Brösen, Heubude

Oliva, Roppoter Chaussee 8, ist eine herrich. Wohnung v. 8 Stuben u. Zubehör, hochparterre, vom u. Zubehör, hochparterre 1. Oftober cr. du vermiethen Käheres dajelbst bei Fräuleti Kalal. (1278)

Neufahrwasser, Ohra, Schidlitz, Stadtgebiet etc. Ohra an der Mottlau 15, unive der Stadt, ist eine kl. Wohnun

Neubau Carthauserstr. 108 Schiblit, Schulft. 8, e. Woln. u. 2 Stb. u. e. Woln. u. Sch. um. Sch. um. Sch. um. sch. u. Sch Stadtgebiet 37 ist eine Wohnung v.2 Stuben u. Jubehör am ruhige Einwohn. zu verm.

Schidlitz, Unterstrasse 13 1 Wohnung von Stube, Kabinet, Kinde, Boden und Keder zum 1. Oftober zu vermietigen. Alfred Sellke.

Schidlitz, Carthänser Str. 37, ift e. freundliche, helle Wohnung vom 1. Oktober zu vermiethen Eine M. Wohnung zu verm Schiblitz, Al. Mulbe 13.

Schidlit, Rarthäuferftraße 43 sohnung mit Kabinet, freundl orderwohn.m. Kb. z.1.Oft.z. v Neufshrwasser, Schulstr. 5, 1 Treupe, 2 Jimmer, Entree, helle Küche, Zubehör, Wasser-leitung billig v. Oftob. zu verm.

Zimmer. Gr.f.mbl.Vordrz. 1.Damm 19, 2 62156

Pfefferstadt 76, 4, links, 1 oder 2 möblirte Immer im seinen Kause (Nähe Bahnhof) sof, zu verm. An Fremde evil. auch tageweise. (626g

Dominitswall 1,2 Tr. ein möblirtes Zimmer zu verm. Mtöbl. Zimmer mit Penfion zu vermieißen Floischergasso 3, 1. Zwel möblirte Vorderzimmer mit auch ohne Penfion zu ver-miethen Langgarten 97-99. 3. Möblirte Zimmer zu verm Sandgrube 46, hochpart. (628St Jopengasse 51, 2 Tr., möbl. Zimmer fofort zu verm. Kohlengasse 1, 3 Tr., möblirtes Zimmer zu vermiethen. (6253)

But möbl. Zimmer zum 1. Oft. u verm. Breitgaffe 108, 2 Tr. Zwei möbl. Zimmer mit auch ohne Penfion, vom 1. Oftober zu verm. Hundegasse 99. (6274b seil. Geifigasse 185, 8, ein möbl Jimmer, mit a. oh. Pens., zu om Nöpergaffe 11 ift ein gut möbl Limmer fofort auch spät. zu vm Stadtgraben 17, 1 Tr., r., eleg. möbl. fep. Zimmer zu vrm Weibengaffe 6, 1 Tr., 1 auch 2

fein möbl. Zimmer, mit a. ohne Burschengel., gl.a. zu Okt.zu vm. Mobl. Zimmer mit Balkon illig zu verm. Auf Wunsch Penf. angfuhr, Serthastraße 11, 2, r. deil. Geifigaffe 21, 1Tr., freundl. nöbl. Korderz. d. Okt. zu verm. Sin möblirt.**Vorderzimmer** mi ep.Eing.zu vm.Heil.Geiftg.58,8 Broitgasse 66 fauber mößltrtes Vorberzimmer gleich zu verm. Sep. gel.Stube ist an eine Wwe. zu vermieth.AmSpendhaus2.pt.

Poggenpiull 74,2, gut möblirtes Borberz.mit a.ohne Penf.zu vm. beigh. Vorderst.z.v. Knterg. 22, pt **Möblirtes Zimmer** für e. Herrn zu verm. Wattenbuden 20, 1 Tr. Bein möblirtes Bimmer a feinem Hause zu vermiether Schießstange 3, parterre, rechts fr. möbl.Zm. m.fep.Eg. v.fofor d.fpät. bill. zu vm. Hundeg. 76,1 dolzmft.20,3, mbl.Brdrz. f.15.M.

Otbl.Pt.=Ardrz. m. f.Cg., m. a.o. Penj. zu vm. Johannieg. 28, pt. Hausthor 4b, 1, ift ein fein möbl. Zimmer gleich zu vrm. But möbl. Vorderzimmer v. gl. u verm. Laternengasse 2, **Gul möbl. Vorderzlum.** mitjepar Eing.zu verm.1. Damm 13, 2 Tr Pfefferstadt27,2, ist ein gut möbl Zimmer z.1.Oft.zu verm. (6333b

Eattgfitht, Möblirte Garcon-Wohnung, Jim., Beronda, fep. v. Königl. kanmeister 3'/, Jahre bewohnt, erfehungsh. 3. Offbr. zu verm. Kirdau. Promenade 6, Erths. ör. fröl. möl.Vorberz., fep. C -2 H. b. z. vm. Heil. Geilig. 78 Franeng. 44, 1, möbl. Zimme nit Kabinet 3. 1. Ott. zu vrn

Schmiedegasse 3, 2 Tr., eleg mödlirie Gargonwohn, ev. mi Burschengel. a. Hrn. sos. du vm Sandgende 37, pt., fein möbl Zimmer m. bester Penston auc Flügel sofort zu vermiethen But möblirtes Vorberzimme: eparat, billig zu vermiether Schmiedegasse Nr. 19.

gut möbl.Borberz.m. sep.Eing ingen., im Sanz. ev. auch geth ill. zu verm. Altst. Graben 8 Weideng. 6, 2 r., möbl. Brórz. z. (6824 Töpfergaffe 29, pt., f.möbl.Zim. fep.,NäheBahnhof,tagew.zuvm

Langenmarkt 37,2, g.mbl.Zimn Kab., Bab, evil. Buricheng. zu Heilige Geistgasse 30, 1 Tr nöbl. Zimmer zu verm. (6819 Niöbl. jep. Borderzimm. zu vn Sperlingsg.21/22,2, E. Schw.-G Heil. Geifig. 10,1, f.mbl. Vorder, an 1 od. 2 Hrn., a. tagew. zu vn kopengaffe19,3,eleg. mbl.Vord Almmer an e. anst. Herrn zu vu Sin anft. junger Mann find.gut Eogis St.Kath.-Kirchenfteig16,2

Dtann f. Log. Poggenpf. 21, 2 Anft. junge Leute finden gutes ogis Breitgaffe 2, 2.

ig.Lt. find. faub. Halb-Logis v I. St. Barthol.-Kircheng. 14, pt dame in mittl.Jahr.vd.jg.Mdch ind. b. alleinst. Dame v.fof.od.ju Bohn. Langf., Almenweg 1,1,1k Aeltere Frau mit Betten kann ich als **Mitbewohnerin** melden Johannisgasse 12 a, 1 Treppe Wittbew. w.ges. Johannisg. 16,2 Alte Fran wünscht Mitbewohn v.gleich vd. z.15. Hätergasse 13, inst. Fran als Mitbewohn. gel Merten unt. M 183 an die Exp Instand. Mithewohn. bei e. Wwe esucht Kl. Nonnengasse 4-5,1T Johannisg.16,3, t.fich e.Mitbem. mit a.ohne Betten b.e. Bittwe m.

Pension

Schülerpenf.Oft.fr.F.Superint Woyseb, Fleischergosse 9. (6179) Bu einer Geminariftin finde in junges Mädchen gewisser afte Pension Holdschneibeg. Treppe bei Fr. Graebe. Beff.Penf. frei Böttchergaffe 1,1

Roch einige Schülerinnen

2-3 ruheliebenbe herren öheren Standes, nogeren sindes, viellege Freunde, finden in der Nähe de Bahnhofs tadellofe Penfion. Jedes Zimmer hat bef. Eingang Off. u. M ban d. Exp. d. W. (60996 Gute Penf. 1 Oft. fr. Tobiasg. 11.

2 Pensionäre. jüngere werd. gewünscht v. kinderlosem Ehepaar, w. der Sprachen kundig u. musikal, gebildet ist, Off. M 251 Expd.

Vermiethung

Selfeng.1, gr. h. Keller a. Lager raum o. Werkft. fof. 4. v. (6065)

nebh Wohnung von 8 Zimmern, nuch zum Komtoir oder Burcau paffend ; bazu ev. Kellerräume, holdenutung, reichl. Kebengel.

Holzmarkt 5 tsammen oder auch getheil fort oder später zu vermieth äheres daselbst 8 Tr. (1284) Laden, Langebr., gegenüb. der Dampferanlegest., m. Wohn., a. geth., 1. Oft. zu verm. Zu erfr Kl. Hosennäherg. 10, 2. Ziemann. Gr. Komtoirgelegenheit zu Ott zu vermiethen Jopengaffe 17.

Holzmarkt 11, part. ift ein großes Komtoir und Cabinet gum 1. Oktober zu vermiethen. Näheres daselbit 3. Etage.

2 gr. helle Komtoire. gr., Iff. hell.Borderzimm., hell. Introcu.Webengel.,alsKomtoir, Jentrum d.Stadt,v.Oftbr. z.um Poggenpf.92.2, Ede Vorst.Grab Eckladen

mit auch ohne Wohnung fof.feh bill.zu v. Hatelmert 5, 2,1. (6295) Langgarten 51 Pferdestall der Remise billig zu verm Beschäftsteller u. tl. Wohn. m eig. Thüre sofort zu vermieth Beideng. 17, Rh. 8Tr., Oochel

Brodniederlage, fehr gung Enge, fofort an vermiethen. Offerten unt. M 272 an die Exped. d. Bi Pferdestallu.Wagenrem.Pfesser findt 56, Näh. i.Kell. dort. (1291 Großer trocener Keller billig zu vermiethen. Näßeres Hundegasse 119, im Lad. (1290)

Laden mit Wohnung zum. Oft. zu verm. Breitgaffe 5 Häferet, Hähnerberg7, f. 25 Wif zu verm. Räh. Frau Schulz Sin gr. Produkten - Gelgäsig nebit gr. Wohnung, auch zum Kohlen- u. Golzgeschäft passend zu vm. Schneldemühl 1, 1 Tr. Ger. Parterrezimmer, hell mit Gas u.Rebeuraum zu vrm däh. Frauengasse 10, 2 Tr. lks

Offene Stellen

Männlich. Agont gos. Lert.m.bel. Zigare Mehr. A. Kanffmann, Rambury

Caxameterknischer

werden fofort eingestellt Lang gart. 27. Weld. 8—9 Bm. (6047 Inverh. Hausdiener m. gut. Zgi Tüchtigen felbstständigen

Verkäufer

der besonders firm im Dekorire großer Fenster ist und Lackschris Greibt, suche ich per 1. Oktobe du engagiren. Stellung dauernd Offerten mit Gehaltsansprüche unt.Einsendung v.Phatographie und Zeugnigabichriften erbitte Kaufhans Louis Jacob,

Bad Zoppot. (12851 Kautionsiäh. Kutscher mit guten Zeugnissen snit bie Zentralmolt. Steinbamm 15.

1 Gärtnergehilfe wird sofort gesucht Ohra. Hauptstraße 36.(6199)

Maschinenfabrit sucht jung. Buchhalter. Offerter unter M 184 an die Exped. d. Bl Sin Souhmacher find. dauernd Besch. Halbe Allee, Bergstr. 1 Zu Martint finden bet mir nüchterne Kutscher bei guter

Lohn, freierWohng. u.Kartoffel-land, danernd Stellung (6254b Brauft, den 8. Sept. 1902. JehannesKohnlu,Bangemfämft. Für ein erstelaffiges, befonder nodernes, leicht verkäufliche Zigarrenfahrikat wird ein be bester Kundschaft eingesührter

Vertreter gesucht. Offerten sub M 172 an die Expedition d. Blattes Ordentlich., jung. Schuhmacher melde sich Kassubisch. Markt 6 Schuhmachergeselle, Herren erbeiter, kfichmeld. Faulgrab. 18

Tinen zuverlässigen ersahrenen Packer, welcher felbstftändig arbeitet u. sich in der umzugsfreien Zeit mit den Arbeit, im Speditions-geschäft beschäftigt, such für dauernde Stellung (12884 A. Nonnenberg Nacht., Graubeng.

Sausd., Kuijd., Ig.j.Daus., Kr f.NäheBerl.u.Schlöw.(Reije fr. jucht H. Glatzhöfer, Breitg. 37 Sinen Barbiergehilfen ft. fof. et suche für mein Kolonialw. u

Per bald ob. 1. Oftober fuche ich für mein Dragen-, Farben-u. Parfümerie - Geschäft einen former

auf Landwirthsch. Guß gesuche A. Kammerski, Sobbowis. Schuhmachges, f.Rep.u. neu find Hause d. Besch. Ketterhagrg. 14 mit guter Schulbildung. Kost und Logis im Hause. (6290b Richard Wiebe, Elving. onntags-Kaffier. m.fl.Kautio Fris.-Behrl. jucht Kleofold, Per rückenmach.u.Fris.,Altst. Gr. 106 sich meld. Hundegasse 91 Terkel. Tüchtiger Raseurgehilse indet angenehme Stellung Altstädt. Graben 50. Für mein Kolonialwaarens, Detikatessens 2c. Geschäft suche ich pr. 1. Oktober

Sohuhmachergefellen im Haufe ucht **Neumaun.** Schidlitz 62 Ordentl. Schuhmacher erhalter danernde tohnende Beschäftig auf Besohlen Hundegasse 77. Tischergesellen auf weiße Arbeit melden sich Hinterg. 21 Malergehilfen ftellt ein

d. Gorigk, Goldschmiedegasse. Derkellner 200, jg. gewandter aufmann 150 Wart Kaution, R. Milkereit, Petrifirmhof 1 (63316 . Hoteldiener, Kellnerlehrlinge ür Provinz, viel Erinfgeld, ofort gesucht C. Hickhardt, Brettgaffe 60, Centr.-Bureau.

Iwei Klempnergesellen ind. dau. Beschäftig. **W. Wendt,** Schiblitz, Carthäuser Str. 85. Malergehilfen für außer P. Siabort, Langfuhr, Elfenfir. 14

2 Schuhmachergefellen, 1 Randarbetter, 1 Reparateur. önnen fich melben F. Zuralski, Zoppot, Markt 5.

Buffetiers und Oberkellner mit Kaution sucht das Bermittl.-Burcau der Gasiwirthe **Ed.** Martin, Heil. Geistgasse 97.

Ein Herr (12887 gefucht, gleich an w. Orte wohn., Berkauf unserer Zigarren an Birthe, Sändler 2e. Bergütung Af. 120 per Mon., außerd. hohe krov. A. Rieck & Co., Hamburg. Malergelgilfen

ellt ein F. Bogaizki, Praufi chneiberges. m.f. Tischlerg. 64,2 Vertreter-Gesuch Eine größere Fabrik d. Nähr-mittelbranche fucht f. den Plat Danzig und Umgebung einen

tiichtigen Vertreter. Bewerbungen u. Aufgabe von Refereng. u. A. H. 153 Rudolf Mosso, Danzig, erbet. (12881m. Schneiberges. Maschinennäh.u. Büg.k.f.m. Sink Abserbrauh, 16a

Papier - Abtheilung meines En gros und Detail-Geschäfts suche einen tüchtigen (12901 jungen Mann, mit der Branche vertraut, als Lagerist u. Expedient per 1. Oktober cr.

L. Lankoff, 3. Damm 8-

Zuverlässiger Pizewirth um 1. Oktober gesucht. Offrinter M 215 an die Exped. **Jausbursche**, ber möglichi thätig gewesen, per 1. Oft. gei Offert. unter M 202 an die Syp Einen Laufjungen ftell ein Frans Stelter, Sandgrube 28 Laufburiche, d.beim Malergen L. fich melb. Baungartscheg. 18 Orbentlich. Arbeitsburiche

vird für Bierverlag fofort ge-ucht Mattenbuden 5. inen ordentl.Laufbursch.,163. g.Arbeitsb. f. e. fein.Gesch.ge fferten u. M 258 an die Err

daufb. kann sich meld. Langg. 84 Kräftiger Arbeitsbursche für Klempnerei gesucht. Weld 6—7thr Rachm. Sundegasse 124 Emil A. Baris. (1290)

Filr eine hiefige großeFouer-obens-, Unfall- u. Haftpflicht Generalagentur wird ein mit guten Schulkenntnissen aus: gerüsteter junger Mann als

per fofort ober 1. Offober cr. gegen monati. Memuneration au engagiren gelucht. Offerten unt. M 46 an d. Exp. d. BI.(12736 das kochen, Hausarbeiten ver-lessen und etwas waschen kann, wird zum 1. Oktober in seiner Familie gesucht. Offert. unter M 182 an die Crp. d. Blattes.

Lehrling für Komioir und Lager per 1. Oft. gesucht. Offerten unter M 111 an die Erped. d.Bl. (61846 in dem Komtoir eines Waaren ingros-Geschäfts ift p.Oft. eine

negen monati. Nemuneration frei. Gewerber, auch Schiller v. Mittelschulen, wolf. selbstgeschr. Orbentl. Diensimädchen m. Buch melde fich Langgarten 52, pri. Schulfr. Mädchen f. d. gang. Tag pej. Altsi. Graben 67, Laden, 186 Gin ig. Mtaben v.14-16 Jahr. & Off. u. 12812 a. d. Grp. einr. (12812 Aufwarten f. d. Vormittag kann fich melden Pjefferstadt78, t.Lab Hür mein Speditionsgeschäft suche per 1. Oft. einen tüchtigen Lehrling. Dampsichtischeberei A. Zedler, Schäferei 17/18. (6175b Junges Mädchen für d. Borm gesucht Gartengasse 4, 2, links Anft. Mtädchen v. 14-16 Jahren Cin sleißiger Sohn nur arft. Eltern mit Bolfsichulbildung, der sich ernstlich in der Schul-bildung vervollkommnen will, kann sich melden. Offerten unter M 196 an die Exped. d. Bl. für die Morgenftunden gesucht. Riehn, Solzraum 4, 8 Trepp. Ein anfländ. Mädden

v. Werden, Tapez. u. Deforat.

oom Lande, das in der Wirth-ichaft behülflich sein soll, sucht unter Familienanschluß Gute-Jehrling zurfeinbäckerei herberge Mr. 20. fof. gef. Eg. Sander, Poftg. (6259) unge Mädchen, die bas Platter rdl.erlern.w., find. nachd.Lehr eit Beschäft. Fleischerg.48,Hof Jehrling f. Friseurgesch. jucht P. Weldel, Gr. Rammbau2 Jüngere Aufwärterin für Bor mittag m. f. Böttcherg. 15/16,p., I Knabe auständ. Eltern Hilfsarbeiterin für Damen u. Lehrling m. fich Töpferg. 17,1. welcher das Tapezier- und Des torationsgeschäft erlernen will

finden gute gewissend. Schanfgeich. etn. jung. Wann.
Französin (Lehrerin) im Hanse.
Französin (Lehrerin) im Hanse.
Französin (Lehrerin) im Hanse.
Französin (Lehrerin) im Hanse.
Französin (Lehren) im Französin im Pantalons- n. WollFranzösin (Lehren) im Hanse.
Französin (Lehren) im Französin im Pantalons- n. WollFranzösin (Lehren) im Hanse.
Französin (Lehren) Arbeiterin

Bankinstitut

hierfelöst jucht zumbald. Eintritt Hülfskraft v. Dame, für leichtere Komtoir arbeit und Schreibmaschine Stenographiesersorbers. Offert mit Gehalts-Ansprüchen unter M 274 an die Exp. d. Bl. (1290) Hir kleineres Weiß- und Wollwaaren-Geschäft bet Fa-milienanschluß eine

Verfäuferin

resp. Stütze gefucht, die schneid. kann, etwas Kut versieht und auch im Haushalt mit thätig sein muß. Off. u. B. B. 22 posit., Berlin, Postamt. (12680m Snehe ein bess. Dienstmädeher

das gut kochen kann, für zwe Herrschaften, ein bedientes Stubenmädchen, eine erfahrens Kandwirhin, eine sehr zwerl. Kinderfran zu einem Kinde und ein Dienstmädden für eine alte Dame A. Weinacht, Stellen-vermittl., Heil. Geiftgasse 108.

Silfsarbeiterinnen für But verden gefucht Junkergasse 1 Zuv.Vkädchen 14-15J.f.Kachm.k tud. t. f. melb. Breitg. 59, 8%: sin orbil. Diensimbo. t. sid Oft. meld. Langgarten 55, Bur die Put = Abtheilung teines Sortiments - Geschäfts

jude zum baldigen Eintritt reip 1. Ottober cr. eine (1287 gewandte seldsiständige Divektrice, ie bereits in größeren lebhaften Veschäften thätig war. Polnische Sprache Bedingung. Offert. mit Angabe der Gehaltsansprüche Ihotograhie u. Zeugnihabichr rbittet **Leopold Jablonowski**

Für einen kleinen So Hir einen tielnen dausgali wird ein ev. junges Mädchen nus guter Familie gesucht. Dasselbe findet Familienanicht. u. muß fämmtl. Hausarb. über-uehmen, Off. u. M 266 an d. Exp. fof.u.2.Ott.fuche b.höchft.Lob J. 19711.23 p. 1900.1.1900.1900.1900.1.1900. Orb. Aufwartemädchen ges. Petershagen a.d.N. 34, 1T Gin nettes junges Mädchen bei Kindern kann sich melden Fleischergasse 9 part. H.

Gesucht Amme Pfesserstadt 77, 1 Tr. links. Für ein seines Geschäft wird eine

junge Dame als Lehrling gesucht. Offerter unt. M 249 an die Exp. dief. Bl Selbstständige Stellung Inständ. ält. ev. Mädchen wir ir ein anständ. Restaurant al ffetfräulein mit Bedienun er Gäste zum Oktober gesuchi dur in dieser Branche ersahr ögen Offerten mit Gehaltsar abe und Zeugnißabschriften u d 265 an die Exp. d. Bl. einr

Mädchen für Alles Eine junge Dame für ein größer. Fabrit-Komtoli ver 1. Olt. gefucht. Polnisch, Sprache erforderlich. Welb Nachm. von 2-5, Breitgasse 128,2 3um Oftober befferes — Dienstmädchen –

das felbstständig und gut kochen tanu, für einzelnen Herrn tanu, für einzelnen Herrn zur alleinigen Flührung ber Komtolicarbeiten vertraut, gute Handschrift Bedingung.

Schriftlichen Methan gg. Mädch. 3. Erl.d. f. Damenschip vird gesucht Heilige Geiftg. 36. Bür ein beff, Meftaurant ei jur Bedien. gef. Off. unt. M 252

Angabe bisheriger Thätigkeit bitte Zeunigabschriften, sowie Gehaltsansprücke beizufügen. Eugen Flakowski, Suche für mein Sauptgeschäft: eine wirklich flotte

Behrfräul,gesucht, Damenfrister eine innge Dame Aufwärterin m. Zeugn. f.d. Brm. mit guter Handschrift für's Gründl. Klavier-Unterr. 8 Sid ann nich meid. Johannisg. 10, 1. Komtoir als Lernende, gegen 3 26 w. erth. Heil. Geflig. 99, pt monatliche Remuneration; eine junge Dame jür's Geschäft als Lernenbe gegen monatlichenemuneration dachm. b. 2 Kind. Hühnerb. 10,2. Eine nicht zu junge Dame für die Arbeitsstube eines hiefigen größeren Bandagengeschäfts zu

L. Lankoff, 3. Damm Der. 8. (12902

Nerkäuferin, Lehrmäddren

ür mein Schuhwaarengeschäft ofort oder später gesucht B. Loewenberz, am Johanntsthor. g.Madd. J. Grl. der fein. Blum lind. f.f.meld. Retterng. 6. Pohl Jg. Mädchen, 15 J.,t.sich für bei Anchm. melb. Poggenpfuhl 50,1 Jg. Mådchen, welche die Damen-schuelderel in 8 Wochen erlern wollen, mög. sich melden Groß Krämergasse 1, Ging. Jopens

Junge Mädchen finden bet mir Beschäftigung Ersie Westpr. Cartonnagen-Fahrik, Heilige Geiftgaffe 92 Saubere Aufwärterin für der Borm.meld.sichFrauengasse 22,

Stellengesuche

Männlich.

In einer felneren botelfüche uche ich per bald eine Jehrlingsfielle für meinen Sohn **Jürgensen,** Steindamm **242**. (6320b

Inft., beff., ab.einfache Frau aus Sachsen w. Stellung als Stütze der Wirthschafterin. Dieselbe ocht gut und ist in Schneid. und Blätt. bewand. Off. unter M 190. Inftändiges Mädchen mit fehr guten Zeugn. sucht Stellung bei einer Dame ober einem Herrn. Offerten unt. M 187 an die Exp. Ordil. Dłádch. bitt. um Aufwarte: itelle für Bor- u. Nachm. Große Berggasse 4, 3 Tr. Schröder. Sine gestöte Plätterin wünscht Beschäftigung außer d. Hause. Offert. unt. M 194 an die Exped. Tüchtige Damenschneiberin sucht Arbeit außer dem Hause Paradiesgasse 18, 2 Tr.

Kassirerin

mit gut. Zeugn., fucht Stellg.zum 1.Ott. Off. unt. M 174 an die Cro. empfehle alt. Kindermadden Kinden mit gut. Zengnifi. Borta Klosor, Brettgaffe 27.Gef. Bux. Eine Frau bitt. um eine Stelle z. Wasch. Wattenbud 14. Pof, Th.7.

Anft. jg.Mädchen w.Stellung im Geschäft u. Haushalt als Stüge. Off. u. M 108 an die Cxp. (61856 Anftand. Wittme bittet um eine

Stelle Frauenthor 27,

Anst. Mädch. b. um Nachmst. am liebst. b. Kind. Schmiebegasse 25,8. Nädchen v. 16 Jahren, von anst. Atern, b. um eine Stelle bei 2 derrschaften. Offert. unt. M 214. gereighten. Sjett und M 212. Killeinfind. Wittwe wünsch eine Filsale zu übernehmen, gleich welcher Branche, Kaution kann gefiellt werden. Offert. u. M 212. Janft Mädchen jucht Vorm.-St. Zu erf. Laftadie V., pr., r., dreffur. Anst. Mädchen w. Stelle f. Korm. v. 8-12 Uhr Beutlergasse 16, 3. fg. Mädchen bittet u. e. Stelle f . ganz. Tag Altes Rof 1, 3Tr Aust. Frau mit Zgn.b.um e.Aust. wartest. b. alt.H. Oss. u. M 229 G. Anst.jg. Mädd. wünschte. Dienst Fischmarkt 50, 1 Tr., vorne. eine Aufwärterin fucht Besch Buerf. St. Barth.-Kirmeng. 80, p Sine Nähterin sucht Beschäft. Voldschmiedegasse 12, 2 Trp. Empfehle sand. Kinderfrau 11. Hausmädch. Franxiska Wenix-laff, St.-Verm., Heil.Geistg. 101. jung.Dtädchen bitt. um Stelle or- v.Nachm. Hufarengasse 9, mpf.Ldw.,Röch., Stbmd.,Buff. 1. Wallat, Goldschmög. 15, Stv Birthin, 46 J., jucht b. fehr besch. Inspr. Stell. bei ält. Chepnar o. ing. Person. Offert. unt. M 230. Anst. Mädchen sucht Aufwrt. Stelle Barth.-Kirchengasse 30, 1 echaft. Aufwartefrau bittet um deschäft. Poggenpfuhl 6, Hof, v. runges Mädchen 6. um Vorm. Stelle Niebere Seigen 2, 1. Th Anständiges junges Mädoben jucht Lehrstelle in etnerVäckerei Konditorei oder Fleischgeschäft. Antritt v. 2. Oktober. Off. unt M.267 and. Exped. dief. Blatt.erb. g. Mädchen bittet v. gleich um icht. Dienst Mottlauerg. 2, Sof. öğneiderin f. Bejğ. a. d. Hauje Offerten unt. M 259 an die Crp. Ein junges Mädchen aus hib. Familie w. in e. Bäcerei Meieret alskehrling einzutr. Herren unt. M 228 au die Erp.

Unterricht

S.anfi.Frau sucht f.Bäckeret eine Brodntederl. Kaut. f. gcft. werd. Offerten u. M 238 an die Exped.

Tücht. Fraum g.Zengn. f.Bejch, imWaschen Faulgraben 18, 1Tr.

Ordentl. faub. Frau bittet un Stellen 3. Wafchen Büttelhof 5

g.Fraub.Stell.3. Wajd.u.Anm dr.Bäckerg.5, LTr., Eg.Kl. Gaffe

Sin jg.anst. Mädch. b.umStelle f. "TagDreherg. 22,3Tr. Kranso.

ine Bajchfrau b.um Stelle gum

Baichen. Heil. Geiftgaffe 58 prt.

für fein. Drogen-u. Parfümeric-geschäft am Blaze, per 1. Ort, gesucht. Gest. Offerten unter M 208 an die Cyped. diesesBlatt. mit der Papierbranche vertraut, Offerten unt. M 208 an die Cry. Wer ertheilt Unterricht Behrerin erth. Dam. u. Hrn. vorz Schreibunter. Beutlergaffe 4, 1 gegen 3 M. w. erth. Heil. Geifig. 99, pt. Bom 15. September beginnt ein neuer Kursus in der feinen neuer Kurjus in der feinen Amenschneiderei von 4—6 Bochen täglich 3 Stunden, hauptfächlich im richtigen Mahnechen, Zeichnen, Zuichneiden nach dem neueft. Varlich Echnitt. Rach der Lebrzeit t. jede Dame vom Lande erh Venf. Meldung. Fleischeraffe 38 d. parterre. V. Ramlan. Modift u. Leichen! V. Ramlan, Modifi. u. Zeichenl.

Capitalien.

Sine ländl. 2-stell. Supother von 1200 Mt. mtt 51/2 % ift abzu-geben. Thurau, Jopengasse 61. 5-6000 Mark ucht ein Königl. Beamter zur ganz sicheren Sypothek. Offert. unt. M 268 a. d. Exp. d. Bi. exb.

1500-3000 Hk. find auf erfffiellige Hupothekvon iofort du verfelhen. Offert. unt. P. S. 97 postlagernd Postaut Dirschau I erbeten.

Gefucht per josort vom Selbst-darleiher Mt. 18—20 000 a. sehr gutes Grundstüd in best. Straße

Danzigs, zur 1. absolut sicheren Stelle. Off. u. M 233 an d. Exp. Steile. L.H. u. M. 253 un d. Exp. 3800 Mf. J. Albl. A.H. p. J. Off. gef. DH. unt. M. 198 an d. Exp. d. Vl. VomSelbstdarf. suche ich sof, ca. 50000Mf. Unterhändl. ausgeschl. DF. unt. M. 219 an die Exp. d. Vl. Zurl.St. juche Mt. 18 000 i.Ohra. Tare 38 000. Off. unt. M221 a. die G. Gesucht auf ein Grundfilick 300 Mt. zur ersten Stelle. Off-unter M 204 an die Cxp. d. Bl.

Privatdarlehne hat zu vergeben L. Posner, Berlin O., Grünfer. 19. (Rückp.)



zu ganzen Ausstattungen und Ergänzungen liefert zu günstigen Bedingungen auf Theilzahlung in wöchentlichen, 14tägigen, monatlichen oder vierteljährlichen Raten unter reeller Garantie für Haltbarkeit das Magazin von

landbert Mawid.

Langgasse No. 13, 1 Treppe, gegenüber der Apotheke.

Ein strebsamer junger selbst ständiger Kaufmann sucht 1000 Mark

auf 1 Jahr gegen Schuldschein u. gute Zinsen. Sicherheit vorhand. Off. u. M 142 an die Exp. (62086 Kaufe Hypotheken mit Damno. Offerten unt. M 226 an die Exp

2. Hypothek auf Haus in Welzergaffe sofori au cediren.Off.u.M 171 an d.Exp. Auf mein Grundstüd in der Rühe bei Danzig suche ich 5000 Mk. 3.1Stelle, Agenten verteten, Oss. u. M 213 an d. Exp. 20000 M3.1.St.,a.geth.,v.Selbfid zu verg. Off. u. M217 an d. Exp Darlehen a. Schuldich., Wechi.2c. Rob. Fricke, Altona. Rein Berm

(62666 1500 Mit. auf 1-2 Jahre gegen Hinterlegung eines Dokuments von 5000 Mt., auf Wunsch noch andere Sicherheit, von gleich gesucht. Offerten unter M 197 an die Exped. d. Bl. erb. (6302b

Theilhaberschaft und Geschäftsverkauf vermittelt Dr. Luss, Manuheim. (19210 180 000 JMk.

getheilt, ersistellig zu vergeben Krosch, Ankerschmiebeg. 7 (12492 Wer Geld sucht auf idrb.an Lolhöffel, Berlin SW12.

Darlehne giebt Selbingeber Berlin, Brunnenfir. 11. (Rücke, (12825in

für ein ängerst flottgehendes Abzahlungsgeichäft welches all jährlich großen Umfah u. reichl licen Gewinn abwirft gesucht Off. u. M244 a. d. Exp. d. Bl. erb Sabe ML35 000 ftädt.3.1.v.2.St., pergeb. Off. unt. M 223 a.d. Exp

fur erften Stelle per 1. Oftbr zu verg. Off.u. O P Oliva erbet. Wer leiht 40 Wt.auf kurze Zeit Off. u. M 234 an die Exp. d. Bl

5000 Mark

werden zur zweiten ficheren vom Selbstdarleihe Off. u. M 243 a.d. 6, 8, 10, 13, 15, 25 000 Wit. find auf 1., auch fichere 2. Stelle Hypothek zu begeben Thurau. Jopeng. 61, Hypothekengeschäft. Wer seiht einem Beamten auf turze Zeit 200 Mt., g. mehrf. Sicherh. 225 Mark retour. Offerten unt. M 241 an die Exp. Suche Grundstüd in Stadt gebiet zur zweiten sich. Stelle 10—12 000 Mk. v. Selbstbarleih. Offerten unt. M 258 an die Exp. 20—30 000 Mk. fof. z. 1. Stelle z begeb. Off. unt. M 257 a. d. Exp 20000 M. 2-ftell. Hupoth. mit 5% Binf. zu cebir. v. herrich. Grundft. Offerten unt. M 261 an die Exp. Wer leiht geg. g. Sicherh. n.Hohe Zinfen 200 M. bis 1. Januar ? Offerten unt. M 231 an die Exp.

Verloren und Gefunden

Arbisb.a.d.R. EmilSteffanowski verl. Abgg. Dtarfthalle Stand 14. Eine Fahrfarte auf den Namer Emmy Wegner, Sl. Geifig.,verl Bitte abzug. Heil.Geifigasse97,2 Bersoren 1 Packet 13 Gewerk verein (H.D.) Sonnab.3w.5—61 der Weidengasse bis Brandgasse Abdg. Weideng. 10, J. Günther. Aleiner brauner Hund auf d. N. "Tommn" hörend verlauf.Abgg. Legan, Neufahrwafferweg 3. 1 jc. Dogge mit weiß. Bruft, mittlerer Größe, ist abzuholen von H. Th. Strauss in Saspe.

Vermischte Anzeige

Frauen. s Wermir umgehend feineAbresse mitth., erhalt.gratis u. frankom Buch Talisman, d. Buch von der Frauenleid iwicht, für jed. Chep. B. Kröning, Mandeburg. (9250

Melke 100.

Rolle in Altona (Elbe). Ex. sauber und billig angeseritgt Langebrücke 5/6.
Berafte. 158 (11814 Sohe Seigen 11, 2 Treppen. Langsubr, Hauptstrafte 104.

Wer Geld braucht aeg. gen. Sicherh. wende sich an F.w. Otte, Berlin S.W.12.(Rap.)

59636
Darlehne, schnell, diskret, 6% alinf. Theilridz., Aüdp. erbet. Unf. u. "Weell" posit. Elberfeld. (92466)
Ein strebsamer junger sethste. Gebild. Fräul. mit Vermög. w bie Bekanntich, eines gut fituirt. älteren Herrn zwecks Heiraif. Dif. nebit Photogr. unt. Z 30 hauptpost. Danzig bis 15.6. Mts. Saud. Wäscherin, die im Freien

bleicht und trodnet, bittet un Stud- und Monaten. heububer Rolonie 1.Str. Nr. 1, beiWeller. Damen erh.distr.Aufnahme gelegenh. Fran **Liosau**, Berlin Potsbamerstraße 86a,1. (12882n

1 A. Brief liegt postlagerni Neufahrwasser.

Bauprojekte,

Werkzeichnungen, Kostenanschläge, statische Berechnunger Caren und andere bauti Arbeiten fertigt P. Wagner Architekt, Langfuhr. (6000

Damenschneiderin

empfiehlt fich zur An-fertigung sleg. sowie eint. Damen- und Kindergar-dereden Langfuhr, Elsen-straße 19, 2 Tr., rechts.

Warne einen Jeden, auf meiner Namen eiwas zu borgen, baid für nigts auffomme. (6222) Paul Adrian, Kleine Hosennähergasse 10.

Frau oder Amme die einem Kinde Imal täglich **Brust** geben kann, melde sich Langgarten 48, park

Alagen, Gejuche u. Schreiben jeder Art fertigt sachgemäß Th. Wohlgemath, Johannisg. 13. Mitspieler dur Preuß. Lotterie gefucht Mildfannengaffe 14.

W.machtfielegenheitsgedichte? Off. unt. M 210 an d. Exp. d. Bl. Lingige mit Möbelwagen w. jelbit ausgef. J. Soloti, Schidits, Unterftr. 35. Best. w. a. i. Gesch. Tischerg. 24/25 angen. (62606 Deposcho! Ber reiche Heirati Berne, erhält isjort 600 reiche Portiena Bilber 3.Ausw. Send

Die Beleidigung,

S. n. Abr. "Reform" Berlin 14.

die ich Herrn und Frau **Winkler** zugefügt habe, nehme ich hier-mit abhittenb zurück. und abortecto Jurus.
Ida Stromski. geb. Nonifler.
Borjdriftsmäß. Patent-Klofet-jvil. fertige fürs, 75. M. p. Etd., dei Materiallief. per Etd. 1,50 M. Arbeitäl. Off. u. M. 222 an d. Exp.

jede Malerarbeit wird enorm öillig, schnell und sander ausge führt. Tapeten à Rolle 25 A A. Kreischwer, Korkenmacher gasse 7,3,Eing.Heil.Geiftg.(6278) Mtantel-Coftume u. Kragen werden gutstizend u. sauber an gefert. Baumgartscheg. 32/33, 1 Sb.Wajchfr. b.n.Stückw., dief.w im Fr. getr. Dienergasse 5, 2 Tr 1 evang. Kind w. in gute Pfleggenommen Drehergaffe 20, pt Geübie D.-Schneid. w. auß. d.H

fraft. Krankenwärt. empf. 2. Damm Rr. 19. E. R, Achtung! Das Tuchdekateur-Geschäft

Emil Fischer, vorm. Georg Wagner, befindet fich jeht

Schwarzes Meer, Rleine Berggaffe 1a.

Berf, Schneid.empf.fich in u.auf Beb. häust. Dame. en., Anf. 30er. m.Verm.w.sich m.geb.gut situirt. Herrn zu verheir. Offerten unt.

Frische Brantfränze von 2 Mt. an zu haben. Der Schleier wird gratis aufgesteckt und das Haar fristrt. Hier sowie außerhalb werden Bestellungen perfönlich ausgeführt. Myrte mird bei Bestell. angenommen.

Junkergasse 8, 4 Tr. Möbelwagen

Br. versp. erh. Antw. I. a. bet. Bosdatts., Beiden u. Spazier. ivottbillig u. A.: seiden wird gebet. R. C.

Ichical Called and Berlin. Beildung nach Berlin. Beildung nach Berlin. Beildung nach Berlin. Bergon Cubescertenber seine Berne. And solde, die nirgends Hellung abgugeben. Offerten unt. Baggon Cubescertenber seine Berne. Angrasseniste ber Schollen. Damens und Klubertlieder w. Damens und Klubertlieder w. Damens und klubertlieder w. Damens und klubertlieder w. Bangelwide S.6.

Britischer Britische Berne. Betannt für hochreell, offerirt ivottbillig u. A.: Gerg. Damens Schnürstiefel. genäht 5.50 Web., der von G.50 Web., Derven Agrasseniste ber Baltbart von G.50 Web., der von G.50 Web., d



Sensationelle Erfindung ist chaumspeis

Ergiebt feinste Apfels.-, Citron.-, Himb.- u. Vanille-Crême. Säuerlich erfrischend! Zeitdauer 10 Minuten! Zusatz nur Milch u. Zucker! Auf kaitem Wege herzustellen.

Passende Schaumschläger sind in den Verkaufsstellen vorräthig.

D. R.-P. a. Warnung! Nachahmungen werden gerichtlich verfolgt.

Ausserdem empfehlen unsere mit 12 gold. u. silb. Preisen ausgezeichneten:
"Ceres" fleißerstratet i 30 Pfg.
"Ceres" Plückler Gelse a 30 "
"Ceres" Plückler Gelse a 30 "
"Ceres" Pürst Pückler Gelse a 30 "
"Ceres" Vanillesaucenpulvar a 10 "
Vanillinzucker, Backpulver, Salicyjpulver, Brausebonbons etc. etc.

Laboratorium Corost" G. ro. h. H. Hannoyers

Laboratorium "Ceres", G. m. b. H., Hannover.

Alleinige Erfinder der Schaumspeise.

Da trotz unserer Patentanmeldung bereits einige Nachahmurg aber als vollständig misslungen zu betrachten ist, so warnen wir hiermit jeden Geschäftsmann als auch Privatkäufer, nie eine andere, als nur die allein ächte "Ceres" Schaumspeise zu verlangen.

Jen meisten Drogens Delikatessens und Kolonielwegenen Gen meisten Drogens Delikatessens und Kolonielwegenen Gen In Danzig in den meisten Drogen-, Delikatessen- und Kolonialwaaren-Geschäften vorräthig, unter anderm: Beamteu-Konsum-Verein Danzig, Albert Hermann, C. Ermund Wwe., Fr. Kostkowsky, Conr. Reuter, Carl Scibbe, Br. Zimmermann.

Vertreter und Fabrikniederlage für Danzig und Umgegend: L. Fretwurst-Danzig.



Sie brauchen nicht



mehr zu zweifeln. Es existiert wirklich ein Mittel gegen Kahlköpfig-keit, Bartlosigkeit und Ausfallen der Haare. Sie brauchen auch nicht

mehr oder weniger zu zweifelhaften Balsamen Salben oder Pomaden das Geld auszuwerfen Senden zeichneten Ihre Adresse nebst 25 Pfg. in Brief-marken, wonach Sie umgehend eine korrekte Erklärung über das Hervor-rufen des Bartes und des Haares u. über die Pfleg derselben erhalten nebs einer Anweisung, wo Sie das einzigeMittel, welches wirklich im Stande ist. Ihnen unter der sichersten Garantie zu helfen, beziehen können. Senden Sie sofort

Die Frau

Dieses für jede Fa-nilie wichtigste hygie-ische Buch v. Frau Anna

Frau Anna Hein, Berlin S. 44

Oranienstr. 65

J. H. Farr Nachf

Steindamm 15,

empfiehlt fein Lager von

Molterei, Al. Baumgart, bei Nikolaiten Westpr.

Plättet_{mit}Dall1

und echtem Dalli-Glühstoff und weiset Nachahmungen energisch zurück!

XA. Eycke X

Burgftrafte 14-15,

empfiehlt fein Lager von

Adresse und 25 Pfg. in Briofmarken. Von Humbug oder Schwindel ist hier keine Rede P. Lauritzen, Abtl. 138 Lunderskov 138, Dänemark

Klosetveränderungen - Taut Vorschrift — führt jetzt billigst aus Klumpnerei von W. Schulze, Bootsmannsg. 1. Aute, billige Umzagsgelegenheit

Für e. gr.Möbeltransport-Wag.

Rückladung n. Wilhelmshaven gelucht. Die Wagen gehen am 1. oder L. Offonden hier ab. Offert. unter M 250 an die Exped. d.BL. Stück-n. Monatswäsche w. faub ew.u.gepl.Langat.48-50,2.Th.v Jede Malerarbeit wird gu

nnd fauber ausgef. bei foliden Preisen Tobiasgasse 15, part. Sardinen w. gew. u. gejpannt Schw.M., Salvatorg.11. **Dirks.** Jede Strick- u.hätelarbeit wird angefertigt Goldschmieden, 81, 2. Alt.Maurer empf. f. 3. Reparat. Arbeit Baumgartscheg. 15, 1, v

3. Färben grauer od. rother Haare Ruhns Anstegtraft Dit. 1,50 aitestirt gistfrei Ruhns Rusiöl-Antin, 60 Pig., Kuhns Po-made-Nulin. Echt nur von Franz Kuhn, Kronenparfüm. in Postfollt per Pfd. 50 %, bei Abnahme v. 6 Sid. à Pfd. 47 %, bei 12 Std. à Pfd. 44 % giebt ab nur gegen Nachnahme (7958 Nürnberg. Hier: E. Selke Frifent, Damm. (438)

Für Männer Bei Schwächezuftanden erfolg: n. bewähr. Behandl. Man ver

Berlin NO., Neue Königsfir. 7. Herr A. in Mt. fcreibt mir am 24. 3. 01: Die Behandlung war gut und erfolgreich. (982

Rohlen, Holz,

Aerzellich empfohlen! Zu haben bei **A. Post, O. Pegel,** Weidengasse, **O. Fröhlich,** Lang-juhr am Markt, **Emil Roimann,** Goldschmiedegasse 7. (63186 Wichtig L.Juriston n.Kauflente.
And einer Nachlaß - Sache find folgende juristische Werke aus dem Berlage von Brauer Co. preißw. adzugeb.
Brauer Co. preißw. adzugeb.

Braner & Co. preisw. adzugeb.:

1. Bürgerlides u. öffentlides Gesethuch (1893).

2. Bürgerlides Gesethuch für das Dentsche Reich mit Einstührungs-Geseth (1896).

3. Dentsche Reich mit Einstührungs-Gesethuch für Andustrie, Handel und Gewerbe mit Kormularen.

4. Dasselbe: Ergünzungsband.

5. Nachtrag hierzu.

6. Breußisches Gesethuch.

7. 3 Bände Reichsgerichts-Entscheinnen für Industrie, Handel und Gewerbe.

8. Das Recht im Handel, Gemerbe und Exerner folgende Bücher:

8. Das Recht im Handel, Gemerbe u. Berssehr v. Dr. jur.

1. Ude (Braunschung. 1893).

9. Zehra, Telegraph Code.

10. Deutsches Reichs-Adrehunch für Industrie, Gewerbe und Handel und Samerbe und Handel und Samerbe.

11. Teleph-Adresde. f.d. Deutsche Reich (Moritz Warschauer, Rechauer).

Neich (Moritz Warschauer, Berlin) 2 Bände 1900 u. 1901. iheres Beidengasse 50. 2 Tr



Wiirze

beften englifchen, macht augenblicklich jede schwache Bouillon, Suppen, Gemüse, Saucen etc. im Geschmack überraschend ichlefischen und Steam small Roblen Brikets und Holz gut u. kräftig. — Wenige auch MAGGI's Bouillon-Kapseln) bei Vorzügl. Tilsiter Käse W. Machwitz

> lanos Flügel, Harmoniums.

Heilige Geistgasse 4.

Größte Auswahl. Leichte Bahlungsweife. Leih-Pianos.

O. Heinrichsdorff, Poggenpfuhl Nr. 76.

Fernsprecher 1115. (1053) Beste Langschiffnähmaschine perjende für 75 Mt., Ningschift 105 Mt., fowie Bobbinmaschine 100 Met., fordie Bobotinuchung bei Stäg. Probe,2 Jahre Garant. u. wöchenilich i Mt. Abzahlung, baar 16 Prozent billiger. Kein Laden, nur Privatwohnung. v. Jexierski, (6052b

Danzig, Johannisgasse 21.

Gelegenheitskauf.

Julius Rosendorff'schen Konfursmasse stammenden großen Borrathe in

Ia Stoffen zu Herren-Anzügen und Winter-Paletots

fchnell zu räumen, werden biefelben an den nächsten 4 Tagen, vom 10.—13. d. Mis.

Gr. Wollwebergasse

zn jedem annnehmbaren Preise ansverfauft. (12878

infolge Auflösung meines Mannfaktur- und Kurzwaaren-Geschäftes

bietet unvergleichliche Vortheile!

Rachstehend einige Preise als Beispiel

für die Billigfeit meiner Gelegenheitsfäufe: Corsets, nur beste Fabrifate, früher bis 8 . jetzt von 1,15 ... an. Strickwolle, beste deutsche u. engl. Marten, seit Jahren v. mir eingeführt vorzüglich Normalhemben, mit Doppelbrust

Handschuhe für Damen, Herren u. Kinder wir Damen, Handschuhe für Damen, Herren u. Kinder wir Dettstoffe Sinschuhungen, zu 1 Welfen zu 1 Kissen karrirte Züchen zul Deckbett zug erprobt gute Jul 1 Kissen der zu 1 Kissen kahr zu 1 Kissen der zu 1 Kissen kahr zu 1 Kissen der zu 1 Kissen de

Fortige Bellen mit füdkräftigen Febern u. Daunen unterbett, Deabett u.Kiffen d. Stand Waffelbettdecken in weiß, weiß mit Handticher in hüblichem Dannaft. u. Zwillich-mustern

Tischtücher, solide Qualität., tleine Größe Engl. Till-Gardinen, u. Reliefmustern, das Fenster Light Gardinen, u. Reliefmustern, das Fenster Schurzenstoffe u.Raros, Stoff zul Schurze Sonnenschirme weg. vorgeschr. Saison zu Sommer-Stanbunterrocke in hübichen hellen Streif.

11,75 Man. 1,25 M an. 28 % an. 58 A an. 95 A an. 88 A an. 42 A an. 38 A an.

1,28 M an.

95 % an.

18 .9 an.

2,15 % an. 54 % an. 1,38 % an.

29 % an. 80 % an.

29 3 an.

1,38 . an. Die Restbestände in Waschkleiderstoffen Bu jedem annehmbaren Preife.

(12877

Sämmtliche Artikel sind in tadelloser Beschaffenheit. Befichtigung, ohne Raufswang, erbeten. Jeder Umtaufch gern geftattet. Rabatimarten auf Bunfch foweit vorrathig.

Rudolphy Langenmarkt 2.



Rohlen, Han verlange Preisnsten.

Britfets 2c. [Ingang Manergang, part., bei kelephon 293. (10526]

Britgets 3c. [Ingang Manergang, part., bei kelephon 293. (10526]

Britgets 3c. [Ingang Manergang, part., bei kelephon 293. (10526]

Britgets 3c. [Ingang Manergang, part., bei kelephon 293. (10526]

Bandg. Johanntsgang Art Man verlange Preisnsten.

Sophu. Man verl

Die Flottenmanöver von 1902.

An Bord S. M. S. "Aniser Wilhelm II." vor Helgoland, den 5. Sept.

Wie fchon berichtet, verließ die Flotte am Sonntag, den 31. August, die Rhede von Neusahrmasser, um den

Marich durch die dänischen Gewässer nach der Nordsee anzutreten. Mit ihm wurde ein mehrtägiges strategisches Manöver verbunden, welches im Folgenden geschildert

ein Theil der deutschen Streitkräfte instärke einer Linienschiffsdioliton und einer Tornedobootsdivisson abgesprengt und nach Westen in der Weise gedrängt worden, das es ihm unmöglich ist, wieder zu seinem Groß zurüczugelangen, da ein überlegener Feind zwischen ihm und dem letzteren sich besindet. Der Führer der deutschen Division — dargestellt durch "Hilbebrand", "Hagen", "Deimdall" und eine Torpedobootsdivisson — Kontredomiral Galfter, beschließt in dieser Frage, mit möglichster Strage, mit möglichster

unter Flyrung der Geffron.
Gaffron.
Bei Beginn des Manövers — für die feindliche Partei unbedenklicher wegen der erdrückenden Ueverlegengen am 2. September um 6 Uhr Morgens — stand jedes über die deutsche Streitmacht, welche auch bei einer der drei Geschwader am füdlichen Ausgangspunkt des solchen Zersplitterung in allen Theilen bestehen blieb.
ber drei Geschwader am füdlichen Ausgangspunkt des Gegen Mittag passirte das Flotkenslaggschiff nicht Gegen Mittag passirte das Flotkenslaggschiff nicht ber der Geschmasser am sabrucht and kannt bie deutsche Gegen Mittag passirte das Flotkenslaggschiff nicht Hartei bereits vier Stunden vorher sich vom Kattegat weit von einem ankernden dänischen Geschwader, welches Spine des vom Prinzen Heinrich geführten Geschwaders internationaler Signale einen persönlichen Gruß überdurch den großen Belt, während er nachher sich immer mitteln, welcher unmittelbar erwiedert wurde. dort auffielt, wo die beste Uebersicht über die Gesammt-

lage möglich war. Betrachten wir nun zunächst die Aufgabe, welche jeder des feindlichen Theilgeschwaders, welchen der kleine Bel Partei zu löjen oblag, etwas näher: Die Belte und der jugewiesen worden war, nördlich des letzteren erschienen Sund sind schmale Fahrwasser, welche mit großen, tiefgehenden Schiffen zu passiren stellt und besonders während der nebligen derröstwonate große Umsicht ersordert, umsomehr, da oft eine starte Strömung vorhanden ist. Zahlreiche Untiesen, deren Bezeichnungen bei nicht ganz klarer Lift sehr schwer erkennbar sind, erichweren die Ravigation und eine große Wenge kleiner Inseln und Buchten machen es, unmöglich, die an und für sich engen Gewässer von der Haupsfahrtroute aus zu übersehen. Letzteres war eher die unerlästliche Bedingung sür zeden Ersolg der von der Haupsfahrtrunte aus zu averlegen. Sesteres liefgeheiden Einenstiffen der Brandenburg-Klasse nicht war aber die unerläßliche Bedingung für seden Ersolg der nur aussichtslos, sondern auch gefährlich erschien. Er von Süden vordingenden Theilgeschwader. Es galt ankerte in Folge dessen und Belt mit den Linienschiffen also, die Zugänge in voller Ausdehnung durchaus zu und schiefte Kreuzer und Torpedobooten Ausflärung übermachen, und dwar im Bordvingen. Zede Bucht vor, welche dann auch bald mit den Torpedobooten der und jeder Winkel mußte rekognoszirt werden, wo die deutschen Pariei zusammentrasen, sie heftig beschossen Wasserre Gemösserre Gemösserre durch der Liedenschieften waren von den bei bereit gestellt seizen. Das deutsche Groß Wasseriese es gestattete durch die Lienienschisse, in den stateger was eichnet Berden Gewässer und endlich durch streuzer und endlich durch streuzer und endlich durch streuzer und endlich durch streuzer und endlich durch streuzern nach Korden. Es hatte also seinen Zweck, sich jedoch mit Ersolg von seinen zweck, und der Kommandanten und kiel zu gelangen, nicht erreicht, sich jedoch mit Ersolg von seinen Zweck, sich jedoch mit Ersolg von gegen Wittag ankerte die Flottenches von selgoland.

Am Abend sanden sich entzogen.

Am Abend sanden sich einer Scharch erreicht, sich jedoch mit Ersolg von gegen Wittag ankerte die Hollete werden, umsomehr, da das unsichtige Wetter der flücktigen Feind wurde im Kattegat fortgesett. Das durch werden, umsomehr, da das unsichtige Wetter der flücktigen Feind wurde im Kattegat fortgesett. Das durch werden, umsomehr, da das unsichtigen Feind wurde im Kattegat fortgesett. Das durch von seiner Scharch erreicht, sich jedoch mit Ersolg das Manöwer ab, und gegen Wittag ankerte die Hollete: weigen Feind was der feind.

Am Abend sanden eine Krattegie gehandelt hätte, so katten seiner Schlach einer Seind nach der Artiklerie gehandelt hätte, so katten sich von gegen Wittag ankerte die Hollete von seiner Schlach einer Sch

passiren konnten, welche den großen Linienschiffen des mehr möglich, ihn einzuholen. Feindes unzugänglich waren, sodaß dieser die ersteren Die Nacht vom 3. auf 4. Sei

Mandver verbunden, welches im Folgenden.
Mandver verbunden, welches im Folgenden.
Mandver verbunden, welches im Folgenden.
Mis allgemeine Jdee Lag die Annahme zu Erunde,
dis Deutschland, in einen Seekrieg verwickelt, in der
Kordiec und Dities von saxten seindlichen Streitkräften
hart bedrängt wird. Das Gros der deutschen Streitkräften
hart bedrängt wird. Das Gros der deutschen Streits mit dem
hart bedrängt wird. Das Gros der deutschen Streitkräften
hart bedrängt wird.
Das Gros der deutschen Streitkräften
hart bedrängt worden.
Das geplatzte Kohr ift ein dünnes Dampfrohr in der
hart deutschen Aufgeben der jeden der je Division von Lorpevolder, weiche sind ihres geringen zu ihrer Aeberführung in das Landlazareth abdampste; Gesichtsseldes wegen gerade zur Aufklärung wenig in einigen Wochen ist ihre völlige Wiederherstellung zu eignen. Die Zahl der letzteren war so gering, daß erwarten. die Panzerschisse des beutschen Geschwaders sich dicht um Morgen des Vierten wurde im Anschluß an die hinter ihnen halten mußten, um von den Resultaten letzten Tage solgende Kriegslage angenommen. Die

nach Süden in Bewegung seinen durfte; letzteres war aus vier Kanzern und einigen Torpedobooten bestand. aus vier Kanzern und einigen Torpedobooten bestand. Dieser Handern die üblichen Sclute geseuert waren, ließ danubste zunächst mit dem "Kaiser Wilhelm II." an der Aachdem die üblichen Sclute Geschwaderchef mittels des unm Krinzen Seinrich gesichten Gleichungere lieben der Verlagen Geringen Gerin

So war es Nachmittag geworben, ohne daß eine Nach richt vom Feinde gekommen war, als Aufklärungsschiff des feindlichen Theilgelchmaders, welchen der fleine Belt dugewiesen worden war, nördlich des letteren erschienen und signalistren, daß die deutsche Kartei in Sicht sei und sich nach Korden zurückziehe. Das andere Geschwader, welches eben aus dem großen Belt kam, war zu weit entsexut, um den Gegner zu sichten, sodaß eine Versolgung nicht möglich war. Die naheliegende Frage nach dem Gerbleiben des Kleinen Velt-Geschwaders lösse sich dahlin, daß der Chef desselben im kleinen Velt so dichten Nebel angetrossen hatte, daß ein weiteres Vordringen mit den tiesgehenden Linienschissen der Vrandenburg-Klasse nicht nur aussichtslas. sondern gund gefährlich erschien. Er

admiral Galfter, beschließt in dieser Frage, mit möglichster die Banzerschiffe des deutschen Geschwaders sich dicht Am Morgen des Vierten wurde im Anschluß an die Schnelligkeit durch das Kattegat und die Belte nach kinter ihnen halten mußten, um von den Keilaten sieder die Gesahr, auf der Flucht vor dem erkannten wieder in die Nordsee zu seinem Groß wieder die Gesahr, auf der Flucht vor dem erkannten und nachrückenden Feinde gesaßt und vernichtet zu deutsche Farte seine starke seine starke seine karte seine starke seine karte se Run befindet sich aber eine starke seindliche Flotte in Betracht fommenden ber Osise, bei Arden, also nahe an der Stelle, wo der Jisse, bei Arden, also nahe an der Stelle, wo der Jisse, bei Arden, also des Sundes in die freie schliche Ausgang der Belte und des Sundes in die freie This spein Kreiger Pering Heinrich aus den Schlisse entschloß sich Abmiral Galster, mit seinen Belt zu Osise deutsche Division die Spitze von Stagen auf östlichem Ausgang der Belte und des Sundes in die freie Torredosootsdivision – und will nun deine Torredosootsdivision – und verlagen periodos schieffen, wurden die Schiffe der deutschen Partei g. Der zweite Verbandstag des Gerbandes mehrere Stunden vorher entsandt, damit sie vorerst dem Feinde aus Sicht laufen konnten, ihre Geschwindig- prensen sand gestern im Schüpenhanse zu Dirschaut feit war aber der feindlichen Partei als unterlegen sind. Der Verbandstag wurde durch den Verbands-

ersteren zu unferrichten.

Das einzige Aufklärungsschiff ber deutschen Partei, id ber Kreuzer "Prinz Heinrich", warf sich sosort einigen der Kreuzer entgegen, um sie außer Gesecht zu seizen oder zurückzudrängen. Es entstand ein hestiges Feuergescht zwischen ihm und den beiden großen Kreuzern zusen" und "Victoria Tuise"— diese sind keine Panzerschreuzer "welches nach Entscheing des Unparteilichen zuer gließte sie Krieges Seinrich" aussiel leiben der awar gunftig für "Prinz Beinrich" ausfiel, jeboch auch feine Geschwindigteit für mehrere Stunden ftart reduzirte, indem eine feiner Maschinen als durch Schuffe beschädigt angenommen wurde.

Die Racht verlief fehr lebhaft. Gegen 2 Uhr griffen die feindlichen Torpedoboote an, welche fich von Ginbruch der Dunkelheit an immer näher herangeschlichen hatten; der Geschwaderchef versuchte noch im letzten Augenblick durch eine schnelle Kursanderung dem Angriff zu ent durch eine schnelle Kurkänderung dem Angriff zu entgehen und ließ außerdem die in Sicht kommenden Boote, von den Scheinwerfern beleuchtet, mit einem heftigen Feuer überschütten, sodaß im Ernstfalle wohl manches Boot vernichtet worden wäre. Andererzeits, wurde auch der Angriff sehr glücklich durchgeführt, sodaß man den Booten einen beträchtlichen Erfolg zubilligen mußte; eine klare Antwort kann in diesen Fragen nur der Krieg selbst geben.

Anch die deutschen Torpedoboote waren thätig gewesen. Beim Andruch der Dunkelheit verließen sie ihr Groß, um dem verfolgenden Feinde entgegenzusahren, und griffen — nach dem weit entsernten Scheinwerferkleuchten zu urtheilen, bereits kurk nach Mitternacht an

leuchten zu urtheilen, bereits furz nach Mitternacht an. Als der Morgen graute, war der verfolgende Feind bereits beutlich in Sicht und Helgoland noch weit entfernt. Ein Entrinnen war nicht möglich, und es galt jest nur, durch heftiges Feuer möhrend des Wegdampfens den Feind noch möglichst zu schächen; dieser begand

navigatorischen Sicherheit meines Schiffes? Es kam dem Admiral Galster, unbemerkt durch die Borpostenhinzu, daß bekanntermaßen die Schiffe der deutschen keite der Kreuzer nach Süden durchzubrechen; den seine 13. Bersammlung in Neufahrwasser ab.
Leifen der Feindlichen Fartei war es dann nicht Nachdem zuerst in der Bezirksichule von Herrn Sasse ine Leftion über die oberrheinische Tiefebene gehalten

Dem Bortrage, welcher mit Beifall aufgenommen wurde, folgte eine lebhafte Debatte, in welcher an verischiedenen Stellen zum Ausbruck kan, daß die Forderungen des Harms doch in mancher Beziehung zu Forderungen des Harms doch in mancher Beziehung zu sehr ins Extreme geben. — Ferner hielt Herr Min ch ow einen Bortrag: "Wie kann sich der Lehrerstand in günstigerer Weise gegen Brandung ist. Skalle versichern?" Redner schlägt vor, daß die Lehrer unter sich eine Bersicherungskasse gründen, und unterbreitet der Bersicherungskasse gründen, und unterbreitet der Bersichung und weiteren Berathung dieser Angelegenheit werben die herren Münchow, Schalhorn, Krieg, Treder, Richter II, Urbat und Stutische aufganwentreten. Bum Schulife wird ein

vorsitzenden Herrn Professor Dr. Medem aus Danzig eröffnet, worauf der Borsitzende des Dirschauer Bereins Herr Knorr die Gäste und den Herrn Professor Dr. Medem als den neuernannten Bundesvorsigenden des deutschen Als den kenerkannten Bundesvorligter. Hert Bes deutschen Stenographenbundes begrüßte. Hert Prosessor Die Medem dankte. Für die Gäste sprach Hert Stadtverordnetenvorsteher, Fabrikdirektor Raabe. Es folgte nun die Versammlung der Verbandsvertreter, welche nur mehr oder ber Verbandsvertreter, welche nur nieht oder weniger interne Angelegenheiten verhandelte. Daran ichloß sich ein Mittagessen und die Besichtigung der Stadt und mehrereröffentlicher Gebäude, wobei freilich der viele Regen recht hinderlich war. Um 6 Uhr Nachmittags hielt alsdann Herr Prosessor Dr. Mede meinen Bortrag über die Bedeutung der Stenographie und ihre Einsührung als Anterrichtsgegenstand der Schule. — Der Dirschauer Artegere und Wilitärs Berein, der heute im Schützenhause seine Sedanseier abhielt, hatte schließlich die Liebenswürdigkeit, die Theilnehmer am Stenographentage zu seiner Feier einzulaben.

zg. Der französische Rezitationsabend bes Herrn Billemin in der Aula des Conradinums in Langfuhr war, wie man uns mittheilt, recht gut befucht. Berr Direktor Dr. Bonftedt begrußte herrn Billemin mit einer französischen Ansprache, in welcher er den Gast um so freudiger willkommen hieß, als auch ein berartiger Besuch auf ein gutes Einvernehmen zwischen Deutschland und Frankreich hindeute. In seiner Erwiderung dankte Herr Villemin für die freundlichen Worte, mit welchen er empsangen, und versicherte, daß er durch das liebenswürdige Entgegentommen, welches er auf seiner Neise durch Deutschland überall gefunden hätte, äußerst augenehm berührt worden sei. — Seinen Vortrag eröffnete Herr Villemin mit Victor Hugo's "L'Expiation", woran sich die bekannte Fabel von La Fontaine "Le Savotier et le Financier" schloß. Eroßen Beisall sand Béranger's tief empfundenes Gedicht "Les Hirondelles" und Danbet's Novelle Le Sous-Préset aux champs". Sast um so freudiger willkommen hieß, als auch ein und Danbet's Novelle Le Sous-Préfet aux champs". Ausgezeichnet war auch der Vortrag eines humoristischen Gedichtes von Emile Guiard "La Mouche", welches den Schluß der Vorträge bildete. Eine ganz besondere Ueberraschung hatten die Zuhörer durch einen Vortrag von Madame Villentin, welche Sully Brudhomme's "Lo Vaso brisó" mit klangvoller und angenehmer Stimme rezitirte. — Am Sonnabend ist Herr Villentin nach Stettin abgereift.

Aus dem Gerichtssaal.

Terienstraftammer vom 8. September. Diebstahl and Roth. Die Dienstungt Pauline v. Bront in Podgaß en in einer Racht bei ihrem früheren Dienstherrn,

Unterhaltungsbeilage der "Danziger Neueste Aachrichten".

Lage gewachsen sind, in der sie sich befinden, und denen keine genug thut. Daraus entsteht der ungeheure Widerstreit, der das Leben ohne Genuss Goethe.

Gigene Wege. Moman von Dito Elfter.

vornehmen, glanzenden Ravaliers und Deine Bruder Dich ichon wieder vergnügt und luftig machen. in der prächtigen Uniform bes Garberegiments meines

Wir haben auch schon verabredet, daß Thebel und Afchwin in das Kadettenkorps kommen jollen, um möglichft bald in die Urmee eintreten au fonnen. Gruß. Arthur hat bereits die nothigen Schritte gethan und will Thedel und Aschwin selbst nach Groß-Lichter- ganzem Herzen liebende Mama."
felde bei Berlin bringen, wo das Kadettentorps sich : Marga war garnicht sonderlich erstaunt über

Berlin ein Haus machen sollen, muß unsere Aus- schliches haar kammend und die Welt, die Menschen Lago gewachsen sind, in der sie sieh befinden, Tante Malve — Du weißt, Wange, Stirn und Halve — Du weißt, Wange, Stirn und Halve — Du weißt, Wer het den Cante Malve ift die unverheirathete Schwester Arthur's behandelnd. und fast sechzig Jahre alt — will mich nach Berlin "Die Schönheit allein verleiht uns armen Franen begleiten. Ich habe sie jetzt schon zu mir eingeladen, Werth," pflegte sie mit einem kleinen, koketten Lächeln es auch im Kanupie gegen die Welt! — Wir sind alle sie Ehrendame bei uns — man muß doch zu sagen, "deshalb halte ich es für keine Sünde, Schonen der Berhältnisse und Feiglinge aus Geswir in hierer Leit dies Volles wahren — und ist alle nur erdenklichen Mittel anzuwenden, um mir das wohnheit . . ." mir in diefer Beit eine rechte Stute, wenn fie auch bischen Schonheit, bas mir Gott geichentt hat, gu erjonft etwas wunderlich in ihrem einsamen Stift da halten." oben in Pommern und Medlenburg - ich weiß nicht, wo es eigentlich liegt, geworden ift.

beliebt, überall bemundert, überall gern gesehen ift. oft mit Deinem Bilde vergleicht und dann allerlei Das kommt auch End, meinen Kindern, zu gut und Aehnlichkeiten zwischen den Sabeltorb gestußt, den Das kommt auch End, meinen Kindern, zu gut und Aehnlichkeiten zwischen uns heraussindet. Nur meint Pflicht gesprochen! Freilich in einem ganz anderen langen Schnurrbart ked emporgewirbelt, ein leicht ich sehe Dich schon, meine Marga, an der Seite eines er, Dein Gesichtsausdruck sei zu ernst; aber er wolle Sinne wie ihre Mutter.

Wochen stattsinden soll. Meine Einrichtung und alte Auch die Sitelkeit ihrer Mama auf ihre äußere Er- meistens die Pflichten gegen die anderen, sehr oft Aufregung. Ausstener passen nicht mehr; ich bin genöthigt, mich icheinung kannte sie, und schon als Kind hatte sie wird diese Pflicht auch nicht einmal erkannt. Ein ganz nen einzurichten und auszussen. Arthur staunend zugeschaut, wenn die Mana stundenlang freier, innerlich erstarkter, edler Wensch zu werden, Schnurrbart! — Und wie sein frech er guckt

Und nun leb wohl, mein liebes Rind. Lag bald Marga noch in der Pension sei, da sie doch an stand er da, in der That ein schlanter, ichoner Mann von Dir horen und fchreibe mir recht aussuhrlich. Reife und Bilbung des Geistes längst fiber die dem man, nach dem Bilde zu urtheilen, kaum vierzig Ich felbst werde in dieser Zeit nicht viel zum Brief- Pension hinausgewachsen fei. Als Marga entgegnete, Jahre gegeben haben würde. ichreiben tommen. Arthur fendet Dir herglichften daß fie fich ben Berhaltniffen fügen muffe, fah er Bruh. Beine glückliche und Dich von seine Sirn duffere Wolfen umschatteten. Dann schreiben Der einzig gutreffende Ansdruck für "Seiner Majestät ganzem Herzen liebende Wama." jagte er leicht ausseuden : "Ja, die Rarbastenisse! jagte er leicht auffeufzend: "Ja, die Berhaltniffe! -Sie hindern uns oft an ber Entfaltung, an ber Musbefindet.
Du kannst Dir denken, daß ich jetzt alle Hände her, daß ihrer Matter tieister Schmerz war, keine doch ist dieses der höchste, der edelste Zweck unserses voll zu thun habe, zumal unsere Hochzeit in sechs Rolle mehr in der Gesellschaft spielen zu können. Daseins! Aber diese Psichten gegen sich selbst erdrücken

Sdeal in feinem eigenen Bergen lebt! Wer hat den

Ontel Juftus meinte doffelbe, wenn er in feiner draftischen Beise fagte: "Wir find alle nichts weiter Nur über eine Stelle in dem Briefe mußte als Affen — große und kleine, wie es gerade kommt. Marga lächeln, nämlich über jene Stelle, wo es Wir ahmen einander nach und vergnügen; uns mit

Und doch - auch Fürst Gunther hatte von diefer erworben, die Sande auf den Gabeltorb gestütt, den ipottifch-frivoles Lächeln um Mund- und Augenwintel. Er fprach einst fein Erstaunen darüber aus, daß das Monocle in bas rechte Auge geklemmt - fo

doch wohlgefällig genannt hatte.

Marga begriff, daß diefer Mann bem Bergen ihrer Mutter gefährlich werden mußte. Alls fie das Bild ihren Penfionsichwestern zeigte, geriethen diefe in helle

liebt eine vornehme Amgebung, und wenn wir in vor dem großen Spiegel faß, mit der Toilette be- aus fich felbst heraus ichaffen und arbeiten zu tonnen, schnen, schnen,

einem Mühlenbesitzer, durch ein Fenster, das sie zer- Rinderhalle erheblich senkte. Die Stadtvertretung hat trümmerte, ein, und stahl ca. 10 Pfund Mehl. Sie sogleich Maßregeln ergriffen, um einer etwaigen Einsturztrümmerte, ein, und stahl ca. 10 Kjund Mehl. Sie sogleich Maßregeln ergriffen, um einer etwaigen Einsturz befand sich in bitterster Noth, hatte sich mit ihren beiden gesahr vorzubengen. unehelichen Kindern schon tagelang in den Bäldern z. Konik, 7. September. Im Juli d. 38. unterschlug unehelichen Kindern schon tagelang in den Baldern herumgetrieben und verwandte das Mohl, um sich etwas Brod zu baken. Das Gericht war angesichts bes Falles zur Milde geneigt. Die niedrigste Strafe beträgt 3 Monate Gefängniff, auf diese murde erfannt.

Gin echter Rowby.

Der einundzwanzigjährige Arbeiter Johann Labandt in Schmierau hat sich trotz feiner Jugend schon zu einem echten Rowdy herausgebilbet. Er hat bereits 10 Borstrasen erlitten und sollte im Juli d. Js. wegen eines Forstdiebstahls verhaftet werden. Ein Zoppoter Polizeisergeant, der den Haftbeschl hatte, trasign an einem Sonntag auf der Straße mit mehreren kumpanen, wollte ihn aber zuerst nicht sestnehmen, durch Stichelreden des Angeflagten veranlagt schritt er aber ichliehlich boch ein und erklärte ihn als feinen Arrestanten. Seine Anfündigung wurde mit hohn aufgenommen und als der Beamte einst machte und seine Sand zu sassen suchte, seste fich Labandt in rabinter Weise zur Wehr. Seine Genoffen unterstützten ihn burch Zurufe und Drohungen. Endlich wurde der Angeklagte aber doch ergriffen, auf dem Wege zum Gefängniß zog er das Resser und bedrohte den Polizisten. Erst nach hartnäckigem Kampfe gelang es dem Beamten, Labandt ins Gesängniß einzuhieraus entwich er aber am andern Tagi wieder und zu feiner erneuten Berhaftung thaten fic biesmal brei Polizisten zusammen. Auch diese bedrahte er, ichlug um fich, stemmte fich ju Boben, doch ging feine Abführung diesmal Dank ben vereinigten Kräften dreier Beute rascher von ftatten. Sein rabiates Benehmen trug ihm 6 Monate Gefängnift ein.

Provinz.

wolfzer. Das Schoffengericht verurtigelie ihn gestern zu 6 Mt on at en Gestäng niß.

1. Briesen, 7. Sept. Der Kriegervere in Hohenkirch beging heute unter großer Beiheiligung der Nachbarvereine nach vorangegangenem Gottesdienst im Plötzischen Garten seine Fahnen meihe.

2. Gollub, 7. September. Der 12 jährige Sohn des Arbeiters Szepan owsti machte sich mit anderen Erechen an einem gesahenen Tesching.

Knaben an einem gelabenen Tesching zu schaffen. Hier-bei entlud sich die Wasse und der Schut drang bem Knaben in den Leib. Der Schwerverletzte wurde nach dem Krankenhause in Thorn gebracht.

• Justerburg, 7. September. Die "Oftd. Bolfsztg." Idet: Gestern Abend stürzten auf der Kleinbahnbrude meldet: Gestern Abend stürzten auf der Rleinbahnbrücke bei Luxendurg acht Arbeitswagen in die Angerapp. Personen sind nicht verunglück. Der Materialschaden

Handel und Industrie.

Hamburg. 8. Sept., 6 11hr Abends. Raffee good average Santos per September 31½, ver December 32, per März 32¾, ver Mat 33¼. Behauptet.

Händen-Mohauser 1. Krodust Basis 88½ an Bord Hamburg per September 6,00, per Oktober 6,22½, per December 6,35, per Jamuar 6,42½, ver März 6,57½, per Mat 6,70. Rusig. Hamburg. 8. Sept. Petroleum rusig. Standard white loog 6,30.

Central-Rottrungs-Stelle ber Brenfifden Sanbwirthichafts . Rammern.

8. September 1902. Bar inländifches Gerreide ift in Dif. per To. gezah worden

TAXABLE PROPERTY	Weizen	Itoggen	Gerste	Bafei
Stetten (Begirt)	150-167	135-138	130-137	156-150
Stettin (Platz) .	155	138	152	140
Stolp	SAME.	-	-	-
Danzig	146156	129	123-125	138
Chorn	145152	1 126-132	125-130	150-162
dnigsberg t. B.	1 - 1 1 1 7 1 1			200 200
(Centein	-8 0 ST . SQ10	a policy line	Gartyn C -	A STREET OF THE
			-	
resian	146-162	123-139	122-135	123-150
sofen	150-160	121-136	122-132	120-140
Promberg	150	122-182	120130	44
	lach briba	ter Grmit	einna:	THE SHIP
		719 gr. p. l.	578 gr. p. l.	450 gr. b.1.
Berlin	168	140 1	The Berlin	162
			111111111111111111111111111111111111111	300
dnigsberg t. B.	152	1381/4	- T	10 20 1100
restau	163	139	135	180
Bofen	160	131	132	180
Raps: Breslau				1946 1 19

Beltmarttbreife auf Grund heutiger eigener Depeichen, in Wart per Sonne, einichl. Fracht, goll und Speien, aber ausschl. ber Qualitäts-Unterschlede.

Bon	Nach	HALL IN	THE SHIP	The state of the s	8.,9.	6./9.	200
Diew-Port	Berlin	Beigen	Boco	751/4 6t8.	158	160.25	ľ
Thicago	Berlin	Weigen	September	715/8 Gts.	162.25	163.75	ű
Liverpol	Berlin	Beigen	September	5 ib 117/8 b.	175.25	175.50	17
Odefia	Berlin	Beigen	Boco	88 Rop.	161.50	161 50	
Riga	Berlin	Beigen	bo.	93 Rop.	170.50	170.50	
Baris	All	Beigen	September	19.90 Fr.	161.75	160.75	
Mmfterbam	Roin	Beigen	November	- of. A.	Acres acres		
new port	Berlin	Roggen	Soco	598/4 @t8.	140.75	141	
Doeffa	Berlin	Hoggen	bo.	67 Rop.	140.25	140.25	
Bliga	Berlin	Roggen	80.	78 Roy.	150.50	162	
Amfterbam !	Röln	Moggen	Ortober .	180 61. 17.	142.50		
newsport	Berlin	Wints	September	681/2 Cts.	136	186	2
1112	1	-		Sell Told (CO

Florenz, 8. September. Bet der italienischen Meridional-Elsenbahn betrug vom 21.—30. August 1902 im Hauptnetz die Einnahme 1902: 4091 617 Live, 1901: 3808 617 Live. Plus

Aug, Etettr. Gefellich. 118 Bendir Holzbearb. 0 Bertiner Holzbemptoir 0 Bochinner Gufft. 7 Caffel Arebertrodn. fr. 38.

Dangiger Aftienbr.

Induftrie-Mctien.



Keine Durchnüssung mehr!

Durch bas Stoff - Imprägnirungs - Verfahren "Wafferperte" werden alle Arten Bekleibungsstoffe, fertige Herren-Garberobe 2c. in wenigen Tagen poros-wafferbicht gemacht.

Da die Berbit- und Wintertleidung jest noch entbehrt werben tann, fo faume man nicht, dieselbe einer Annahmestelle für Imprägnirung (12496m mit "Wasserperle" zu übergeben.

Annahmestelle in Danzig: Carl Rabe, Langgaffe 52 und Zoppot, Scestrafie 17.



Wer gebraucht nicht schon längst Pfeiffer & Diller's Kaffee-Essenz. Jeder, der Werth auf guten Kaffee legt!

Berfuchen Sie dieselbe einmal! (12440

Gesetz. geschützt

der Verein. Staaten von

MAISMEHL

zur Herstellung von sämmtlichen geschmackvollen Mehl-speisen. Rez. a. jedem Pfd.-Packet. (5475

Berliner Börse vom 8. September 1902.

nub				AND DESCRIPTION OF THE PARTY OF	1000	
80 345 99.90 1890 345 100.10 1890 345 100.10 1890	18	34/2	95.00	Br.Bobenereb. conp. u. 16.	Stlo	95.75
8. 1886 31/2 99.90 1890 31/2 100.10 1890 31/2 99.75 1890 31/2 99.75 1890 31/2 99.75 1890 31/2 99.75 1890 31/2 99.75 1890 31/2 99.75 1890 31/2 99.75 1890 1896		31/9		4 4 17.unt. 1906		
## 1896			99.90		4	101.75
andbr 6 99.75					81/4	95.70
1.						
alb		4		# # # # # # # # # # # # # # # # # # #		
10 1 31.65		4.	85.90	6 4000		101.30
## D 1 29.36		1	31.65		1	102.60
		1			4	103.00
Rente		5	101.40	A CONTRACT OF A STATE OF THE PARTY OF THE PA	82/4	
## 1901		5	101.40	4000 8 444	81/2	
100	Rente	4	-			
100 K. 102.40		4			41/2	TO COMPLETE
100.00	100 €.	4	102.40		4	90.25
30.00-100	naRente	4	98.80			89.75
\$\text{8-secure}\$, \$\text{8/s}\$ \text{92.50}\$ \$\text{3tub}\$. \$\text{41/s}\$ \text{92.50}\$ \$\text{3tub}\$. \$\text{41/s}\$ \text{92.50}\$ \$\text{3tub}\$. \$\text{41/s}\$ \text{91.50}\$ \$\text{3tub}\$. \$\text{41/s}\$ \text{91.50}\$ \$\text{3tub}\$. \$\text{41/s}\$ \text{92.50}\$ \$\text{3tub}\$. \$\text{41/s}\$ \text{91.50}\$ \$\text{3tub}\$. \$\text{41/s}\$ \text{91.50}\$ \$\text{3tub}\$. \$\text{95.60}\$ \$\text{3tub}\$. \$\text{3tu}\$. \$\text{1tut}\$. \$\text{11.905}\$ \$\text{3tu}\$. \$\text{95.60}\$ \$\text{3tub}\$. \$\text{3tub}\$. \$\text{1tut}\$. \$\text{11.905}\$ \$\text{3tu}\$. \$\text{3tu}\$. \$\text{1tut}\$. \$\text{11.905}\$ \$\text{3tu}\$. \$\text{3tu}\$. \$\text{1tut}\$. \$\text{1908}\$ \$\text{4tu}\$. \$\text{95.60}\$ \$\text{3tu}\$. \$\text{11.905}\$ \$\text{3tu}\$. \$\text{3tu}\$. \$\text{1908}\$ \$\text{3tu}\$. \$\text{1908}\$ \$\text{3tu}\$. \$\text{1908}\$ \$\text{3tu}\$. \$\text{1908}\$ \$\text{3tu}\$. \$\text{1908}\$ \$\text{3tu}\$. \$\text{95.60}\$ \$\text{3tu}\$. \$\text{1908}\$ \$\text{3tu}\$.	000-100		98.80	" "	81/8	81.80
10.300	8=Btente	32/2	92.50	Br. Pfdbr.=B& 18 unt.1908	4	
Pot	and	41/9	100	# # 19 unt.1909	4	101.30
Pot		-		# 20. 21 unf.1910		102.25
100.40 1						95.30
fault	poth. = Plopr.			" 18 unf.1908	81/9	
mil. 1904 f. 8. 344	Laure I'm			a spind. seleing. unt 1908	921	100.40
	THE TOOK & B			Style Com II west 1010	3.18	84.00
100.20				Bibb Com Ohlung 1907		99.50
31/4 36.75						100.80
unt. 1908 31/2 35.75 "				# WH. 6 K	7.5	101.00
nnt. 1908 4 101.25 n 4 101.70 n 5 101.70 n			95.75	" 8. unf. 1908		
12. nnt. 1910	THE HOUSE		1101 25	4. 1117, 1907		
100.40			102.00			
100.75				" " " " " " " " " " " " " " " " " " " "		(MOLINO)
The color		100		A SALES OF THE PARTY OF THE PAR	and the	Name and Address of the Owner, where
16-190nt.1906				Gifenbabu- und Er	ans:	ports
1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.				Weijen.	7000	
10						OH OH
2. 6						67.75
unt. 1905 81/2 96.40 7. unt. 1907 31/3 96.40 7. unt. 1908 4 102.00 20 eredit 3. 4 99.60 20 unt. 1908 4 99.60 21 unt. 1908 4 99.60 21 unt. 1908 51/2 96.20 22 unt. 1908 31/2 96.20 23 unt. 1908 31/2 96.20 24 unt. 1908 31/2 96.20 25 unt. 1908 31/2 96.20 26 unt. 1908 31/2 96.20 27 unt. 1908 31/2 96.20 28 unt. 1908 31/2 96.30 28 unt. 1908 31/2 96.60 29 unt. 1908 31/2 96.60 20 unt. 1908 31/2 96						142.75
unt. 1907 31/8 96.40 Rbnigsberg-Exans 6.4 150.25 99.75 39.75 39.75 39.75 39.60 31/8 39.60 31/8 39.60 31/8 31/9 35.00 31/8 35.00 31/8 35.00 31/8 35.00 31/8 35.00 31/8 35.00 31/8 35.00 31/8 35.00 31/8 35.00 31/8 35.00 31/8 35.00 31/8 35.00 31/8 35.00 31/8 35.00 31/8 35.00 31/8 35.00 31/8 35.00 31/8 35.00			96.00			212.00
7. unt. 1906	1111F. 1907		96.40			
A			102.00			100000000000000000000000000000000000000
S. unt. 1908 4 99.60 DekerrUngar. Staats6. 5.6 155.40			99.75	When the state of		75.75
unt. 1904 5419 95.00 Stal. Meribaofin 6417.700 unt. 1904 5419 95.20 unt. 1907 5419 95.20 unt. 1907 5419 95.30 b.ut.1908 4 101.30 unt. 1908 4 101.30 unt. 1908 5419 unt. 1908 unt. 1908 5419 unt. 1908 u		4	99.60	Coffeer Mager Stootsh.		155.40
unt. 1904 34 2 95.00 3tal. Werition 6		4	100.25	Matthorhhopp		177.00
mnt. 1906 31/2 95.20 3tal. Wittelmeer 6 90.90		32/9				7,2,00
. unt. 1907 8 ¹ / ₂ 95.30 Anatolifæt				Stol Mittelmeer		-
5.11.1309/10 4 101.30 60 % 5 90.50 108.60 1111.1300 4 87.25 50.00 108.60 1111.1306 31/2 31/2 1111.1308 3.2 30.60 1111.1309 3.2 3.2 1111.1309 3.2 1111.1309 3.2 1111.1309 3.2 1111.1309 3.2 1111.1309 3.2 1111.1309 3.2 1111.1309 3.2 1111.1309 3.2 1111.1309 3.2 1111.1309 3.2 1111.1309 3.2 1111.1309 3.2 1111.1309 3.2	unt. 1907	81/2	95.30		5	90.90
. unt. 1900 4 87.25	. b.ut.1909/10	4)	101.30		5	
108.40	unt. 1900	4	87.25	Samb. Mmert. Badetf.		
. unt. 1906 31/2 . unt. 1908 8.2 90.60 Danja-Damps of 8 119.90 8 109.90 8 100.90 8 101.90 8 112.25	unt. 1904		87.50	Morbb. Bloub	.6	
. unt. 1908 8.2 90.60 . unt. 1906 2.6 100.90 18.unt. 1900 4 100.90	, unt. 1906		James 1	Sanfa=Dampfic	8	
14.unt. 1905 4 101.00 Marienburg-Mlawia 5 112.25	unt. 1908		90.60	The state of the s	-	
14.unt. 1906 4 101.00 Marienburg-Mlawta 5 112.25				Stamm. Brioritäte	- 9T e	tien.
	. 18.unt. 1900					
15. unt. 1904 31/2 95.75 & Brest. Warfdau 31/2 —			101.00	weattenourgeweiawea	0	112.20
15. HRT. 1904 51/2 95./5 a 201001. 25011 Gat 51/2	11.		96.10	Chart Months	60/3	108.00
	15.HHT. 1904	31/2	95.75	Bicol. Estriculation	34/2	S. Billion

	Dangiger Delmühle Dangiger Delm. St. Br. Dunamit-Truft Welter, Kummer Gestenkirder Verapperke Gescherfracht Hoerber Verapperke Hoerber Verapperte Hoerber Verapperte Hoerber Verapperte Hoerberstellen- Hoerberstellen- Hoerberstellen- Hoerberstellen- Hoerberstellen- Königsberger Walginühle Kunterftein-Brauerei Kaurafütte Wend. u. Schwerte Kene Vodenstellen- Hoerbeit u. Koppel Ghalter Eruben Giemens u. Halske Stettiner Ehlfan B. Benisti, Massinensabr. Westülk Stahlw.	0 0 9 12 0 12 6 0 2 12 6 4 4 4 8 8 8 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	9.25 173.50 173.50 173.00 108.90 167.90 167.90 111.75 1125.50 84.00 182.25 183.76 209.75 183.76 209.90 1123.40 209.90 122.10
6	Glenbahn-Brioritä. und Obligatio. Oktoreuß. Sübdahn 1—4. Deskert. Ung. Stb., alte. 1874 "Ergänzungsnet. "Et. S. Dest. Sübdahn (Tb) bo. neue. bo. Obligationen bo. Golbs-Obligationen flas. Etjenbahn-Oblig. et. Flas. Mittelm. Golbs-Obl. Evonor. Mubolf. "Swoner. Mubolf. "Swoner. Mubolf. "Swoner. Mubolf. "That Mittelm. Golbs-Obl. Unatolifide Bahnen unatolifide Bahnen unatolifide Bahnen unat. Ergänzungsnet.	11 CH	

Rorth. Gen. Bien	13	75.10
Northern Pacific 1	5	T
		0 = 31
		Ment 19
Bant-Actie		
Bergifch-Martifche	81/2	151.20
Berliner Bant	7	90.60
Berliner Bandels Wein.		135.50
Breslauer Distouto	C	-
Danziger Privatbant	5	
Darmfiadt. Bant Dit	4	138.50
Dentide Bant	11/3	211.00
Giennfieus maftan.	3	96.25
Benoffenschaftsb Supothetenbant .	61/2	11990
Plationalbant	8	120 30
i lleberfeebant	8	139.00
Distonto-Gefellichaft Dortmunder Bantverein	8	189.70
Dresbner Bant	4	110.00
Samburger Sanatheren	8	158.25
Dannoverlae Bant	4	1118.10
Dannoverlae Bant Sbnigsbg. Bereins-Bant Bandbant	6	111.25
Beibgiger Bant fr. 38.	0	1.26
Mittelbeutiche Greditbant	51/8	
Mationalbant f. Deutschl.	8	118.25
Nordb. Creditanstalt	88/4	040.05
Defterr. Creditanftalt Dftbant f. Sanbel u. Gew.	51/2	
Dirbentice	4	97.00
Breug. Bodens Tredit	7	141.30
, Bentr.=Bb.=C.80%	9	169.75
" Spooth-AttB.	6	100.20
Beihhans	7	124.40
Reichsbant	B1/4	
Mun. Bant f. a. Db	4	116.60
Schanfhauf Bantverein .	6	117.55
-	-	
Mulehens-Loc	sie.	
Bab. Pram Ab. 100	LA	146.40
N CO and		161.10
Don.=Regul. 5. A. 100	5	-
Roln. Mind. Ich. 100	31/0	137.00
Diein. BroBit.	8.9	136.70
Defterr. b. 1854 J. ff. 250	4	153.70
11 11 2000 0. 15. 000	9	100 60

Olbenburger Es. 40 Ruff. 64er Bram. Minleihe

Türt. Fr. 400 (1. C. 76)

141	World clarit	- 19 1
10	Unverzinsliche per Si	tiid.
200000	Unsback Enugh. A. 7. Lingsburger A. 16. Lingsburger Ar. 16. Lingsburger Ar	34.75 134.00 38.10 17.25 80.00
25	Benetianer Be. 30	28.90
205 205 205 205 205 205 205 205 205 205	Dollars Vin. Koten VI. Vin. Coupons 3d. Viewy Engl. Banthoten Frans. Fra	20.44 16.29 4.1925 4.20 4.1975 20.47 81.26
30	Bechfel-Kurfe.	1400.00
50000505005	Brüffel-Antiv. 100 fr. 8T. 100 fr. 2M. 500 fr. 2M. 500 fr. 10 fr.	112.40 112.40 20.46 20.325
	Accidente e o r worr billy	4.2025

Column C	00	" Bollen	uvons .		1324.40	
Brünel-Antiv 100 ft. 8T 168.05	O	Bechfel-Anrie.				
Brünel-Univ. 100 Fr. 2 M. 168.05	000	MmRerh. Motth.	1100 WI.	82.	168.80	
Stantin. Ninge 100 Ar. 10\tilde{X} 112.40	25	Mainel-Mutiv.	100 Er.	0 2.	168.05	
100 str. 12.40	0	denning whithe	100 %:	Z WC.	A11100	
18. Siri. 3 M. 20.325 18. Siri. 3 M. 20.325 19. Siri. 3 M. 20.325 20. 3 M. 3 M. 21.4.40 20. 3	5	Ropenhagen .	100 200.	8 %.	112.40	
Baris 100 ft 2 M. 31.05 31.0		Boutont	1 B. Strl.	3 W.	20.46	
81:en 100 kr 8 T. 85.46 100 Rr	33	nemanort .	1 Doll.	pifta	4.2025	
Wien	00	Baris	100 Fr.	8 %.	81.25	
0 Bettersburg 100 Sire 2 M. 30.00 Sire 100 Sire 3 M. 100 Sire 3 M. 100 Sire 3 M. 114.40 Barigan 100 Sire 3 M. 214.40		Wien.	100 Ser.	8I.	85.40	
00 Betersburg" 100 S.R. 8X. — 100 S.R. 8X. 214.40 Bar[hau 100 S.R. 8X. 216.10	O	Stalten. Blane	100 Mr.	2 Wt.	85.00	
Bar[hau 100 S. M. 82. 216.10	0	97 01 11	100 Bire	2 W.	00.00	
Bar[hau 100 S.R. 8.E. 216.10	0	perersoned	100 S. R.	a mi.	214.40	
Ol Distout der Reichsbant 3 %.		Warlman	100 S. H.	8 E.	216.10	
	Ol Distont der Reichsbant 3 %.					

Ausrufe, welche den frischen Lippen der jungen Madden entschlüpften.

Chlueffice Anleibe . . . 64/2 105.50 " Staater. S. 1 226 4 97.00

148 C. D.

Minr Guftel Dlühlmann fcmiegte fich fcweigfam an die Schulter Marga's; fie hatte erfahren, was es heißt, wenn das Berg von Bater oder Mutter fich einer neuen Liebe guwendet!

"Nun werden wir wohl noch lange Zeit zusammen bleiben, meine Marga," flüsterte sie und Marga nickte ihr unter Thränen lächelnd zu und füste sie auf die weiße, reine Stirn.

12. Rapitel.

Die kleine Residenz befand sich in einer Aufregung, als ob Seine hochfürftliche Durchlaucht felbft Dochzeit Zwar hatten die bekannten flugen feiern wollte. Leute es schon gleich gesagt, daß sich zwischen dem "schönen Arthur" und der "schönen Wittwe", wie die Hostäthin seit einigen Monaten genannt wurde,

Gelbft Frau Amalie nicht!

Um so größer war die Ueberraschung und bas Glud ber guten Sofrathin, bas nicht einmal durch bas fpottifche Raferumpfen der Sanitatsrathin Balbed und die fleinen Bosheiten der Geheimen Finangrathin Rufter getrübt werden tonnte. Man vermochte es biefen Damen nicht einmal gu verdenfen, daß fie vor Neib fast die Gelbsucht bekamen, denn beide waren Mütter erwachsener Töchter, die seit beinahe zehn Jahren vergeblich auf den "Augenblick des Glückes", auf das "Bunderbare" in jedem Mädchenleben warteten. Zudem waren die Töchter der Sanitätsrathin und ber Geheinem Finangrathin feit gehn Jahren unbeftrittene, tonangebende Berricherinnen auf allen Bällen der Gesellschaft der kleinen Residenz, und gerade dieser Triumph über die "patentirten" Schönbeiten der Residenz erhöhte noch das Glück Frau Amaliens.

Die Erregung ber Gefellichaft fteigerte fich jedoch gur Siedehite, als man erfuhr, daß Seine Durchlaucht Fürst Günther geruht habe, die unterthänigfte Ginladung des Oberftleutnant von Bofenhof gu beffen Bermählungsfeier anzunehmen.

(Fortfetung folgt.)

Aleine Chronif.

Gin energisches Mädchen. Bon der Lauter er-ählt der "Elf. Bolfsb." unter diesem Titel folgende Beschichte, die sich fast wie ein Roman liest: Vor einigen ahren langte im Lauterdorfe Sch. ein gewiffer Her. als Forstprattitant an, der später das höhere Forst ach einzuschlagen gedachte. Bald darauf wurde der junge Mann schwermüthig und legte eines Tages sogar Dand an sein eigenes Leben. Der Selbstmörder wurde tuf dem Friedhofe in Sch. begraben. Einige Zeit nach her sandre eine unbekannte Dame an den Freund des K. nach Sch. einen anonymen Brief, in dem fie angab fie sei die Braut des K. und übermittle das nöthige Geld,umdem K.einenGrabstein zu setzen. Borläusig wolle sie ihren Namen und ihren Wohnort verschweigen und nur mit heilen,daß fie ein braves,aber armes Mädchen fei. Aus diefen Leute es schon gleich gesagt, daß sich zwischen dem Grunde hätten die Eltern ihres Bräutigams sich ihrer "schonen Arthur" und der "schonen Wittwe", wie die etwaigen Verehelichung mit K. hindernd in den Weg geschoftschin seit einigen Wonaten genannt wurde, stellt. K. habe auch trotz seiner Zuneigung zu ihr, aber etwas anspinnen werde, aber daß es so rasch und mit Rücksicht auf sein späteres Avancement wohl die Verplöglich kommen werde, hatte eigentlich Niemand ers lobung nicht ausgehoben, aber doch selbst Bedenken geschaft, sie später als Texas kalmelikans der Rocht, sie später als Texas kalmelikans der Rocht, sie später als Texas kalmelikans der Rocht, sie später als Texas kalmelikans der Rocht sie später kalmelikans der habt, sie ihäter als Frau heimführen zu können. Das habe ihn in den Tod gerrieben. Sie schloß ihren nach Sch. eingeschickten Brief mit der bemerkenswerthen Bendung, "daß sich selbst das Leben nehmen eine Feig-Wendung, "daß sich selbst das Leben nehmen eine Feigheit und eines Mannes unwürdig sei. Jeder Mensch habe die Sexpstichtung, auch dem härtesten Lebensschicklabe die Sirn zu bieten. Darin läge eigentlich jedes Menschen Muth." Dieser Tage traf nun die Unbekannte in Sch. ein und verlangte, die Grabstätte des K. zu sehen. An derselben verweilte ste lange Zeit beiend. Darauf erkundigte sie sich, wo der Freund des K., der vor Jahren mit der Stellung des Kischen Grabsteines betraut war, wohne. Diesen besuchte sie, dankte sür seine Bemühungen und machte ihm solgende Angaben: "Ich bin dassenige Mädchen, das das Kische Grabsdenfmal stellen ließ. Als sich K. das Leben nahm, war ich seine Braut und Lehrerin in R. in Altbeutschland. seine Bemühungen und machte ihm folgende Angaben: Feuillefonreige aus der Vergangengen vos Jannovckopen, das das A.'sche Grab-Hoftheaters, die der "Jannov. Kour," veröffentlicht, wird hoenfmal stellen ließ. Als sich K. das Leben nahm, war auch eingehend der Epoche unter dem Intendanten ich seine Braut und Lehrerin in K. in Altdeutschland. Bronsart von Schellendorf gedacht, der mit seinem Seine That empörte mich, und ich sagte den Boriat, Kapellmeister Frank, dem Nachschler Bilows am dem felgen Selbstmörder zu zeigen, daß ich seiner Dirigentenpult des Hostheaters, sich ziemlich spat — 1885.

ite sehen. 200a bewundern, und es sollten unsere heutigen jugendlichen männlichen Selbstmörder sich ein Beispiel an dem Hervismus dieser Bertreterin des schwachen Geschlechts rehmen.

Der Andre bort bon Allem nur bas Mein. Riemand kann die Chinesen on Höstlickeit erreichen. Wenn ein armer Autor dieses Landes einem Berleger Wenn ein attier Aufor biefes Landes einem Betieger feine Manustripte einsendet, so erhält er als Antwort nicht ein gedruckes Formular, in welcher seine Arbeit kühl abgewiesen wird. Selbst wenn sie nicht geeignet ist, erhält er eine Antwort wie die solgende: Wir haben ihre Manustripte mit Vergnügen gelesen. Bei den Gebeinen unferer Vorfahren schwören wir, daß wir nie zuvor solch ein Meisterwert gelesen haben. Wenn wir es drucken, wird der Kaiser besehlen, es als Prüfstein zu behalten und nie wieder eiwas zu drucken, was meniger werth wäre. meniger werth wäre. Da uns dies aber nicht mogung gein wird, dis 10 000 Jahre verstoffen find, senden wir Ihnen mit sitternden händen Ihre Manustripte zurück Ahnen mit sitternden händen Ihre Manustripte zurück ind bitten in tieffter Demuth zehntausend Mal um

Der Empfang der Diva. Ein höchst poetischer Empfang ward dieser Tage Abelina Patit zu Theil, als sie in Brecon in Wales eintras, um ein Konzert zum Besten des Hospitals dieser Stadt zu geben. Der Bahnhof war mit Blumen und Jahnen geschmückt; Bahnhof war die Blumen und Fahnen geschmuch; ein prächtiger Triumphbogen war am Eingang zu Ehren der Dira errichtet, und dieser trug die poetische Aufschrift "Die Armen sind Deine Schutzbesohlenen, das Lächeln des himmels ist Deine Belohnung." Der Oberscheriss der Erroschaft, der Bürgermeister der Stadt ind alle Korporationen des Landes empfingen Abelina Batti am Bahnhof und begleiteten fie bis zum Konzertfaal.

Die unfittliche ., Walffire". In einer fehr amufanten euilletonreihe aus der Vergangenheit des Hannoverschen Seine Braut and, und ich saßte den Borsay, Sapenmentet Bronters, sich ziemlich spät — 1885 bem feigen Selbsimörder zu zeigen, daß ich seiner doch würdig gewesen wäre. Aus meine freie Beit nidmete ich von damals ab dem Studium. Ein Jahr darauf bestand ich das Examen als Lehrerin sür die höheren Töckterschulen. Bwei Jahre der Krontert glaubte an den Borten des Liebesliedes in nachher erlangte ich durch das Absolutorium die Berechtigung zu Universitässtudien, und zu guterletzt errang ich den Doktortitel. Heute die den Abstortiel. Heute den Abstortiel. Heute den Abstortiel. Heute die den Abstortiel den Abstortiel den Abstortiel den Abstortiel der meisten in Deutschland ausgegebenen Franender "Anstoch nehmen zu müssen. Da diese Stellen der meisten in Deutschland ausgegebenen Franender "Anstoch nehmen zu müssen, was Wagner geseitungen." — Drei Tage lang blieb die Dame in Sch. zu einer Streichung zu entschließen, aber der Woralist ver meinen in Deutschland ausgegebenen Frauen zu dem musikalisch Schönften gehören, was Bagner geschicher. Haus herr: "Was steht zu Ihren zie Treigen!" — Leutnant?" — Leutnan

Er ichlug allen Ernftes nor den Bruder durch den "Better" und die Schwester burch die "Base" zu ersetzen. Frank war entsetzt, er siellte dem Jutendanten vor, daß man sich mit dieser Aenderung vor aller Welt blamiren werde, aber alles war umsonst, Siegmund follte nach Bronfarts Willen die "bräutliche Baje" befreien. Endlich einigten sich beide, die Entsichen Hand von Billows anzurufen, und Bronfart elegraphirte an diefen etwa Folgendes: "Glaubst Du, dag wir uns blamiren werden, wenn u. f. w." Die Rückantwort ließ nicht lange auf sich warten; sie enthielt nur ein Wort, aber dieses entschied, — es lautete: "Ansterblich!"

Reftanrierte Monnmente in Gricchenland. Wie Restaurierte Wohnmente in Griechening. Wie aus Athen berichtet wird, hat die griechische Kegierung jetzt beschlossen, den Löwen von Chaeronece zu restaurieren. Das Denkmal wurde zum Ruhme der Helden, die in der Schlacht gegen Phillip gesalten sind, errichtet. Ebenso wird das Gebäude des athenischen Staatsschaftes in Delphi, von dem alle Theile im Laufe der von der französischen Schule veranstalteten Ausgradungen ausgesunden wurden, unter der Leitung von der Französischen wurden, unter der Leitung oon Homolle restauriert.

Zuftige Edte.

Originell. A. (zum Hotelwirth eines Badeortek): "Der Her, mit dem Sie eben so vertraut sprachen, ift wohl ster sichon ein alter Bekannier?" — Wirth: "Das will ich meinen. Der kommt sichon dret Sommer hierber und er dielbt immer mehrere Bochen. Der Plann kann sich das leisten, die schine Sommereit im Badeort duzubringen." — A: "Wer ist es dem?" — Wirth: "Das ist der bekannte Herr X., der immer in den Zeitungen annoncirt: "Bade zu Hanse!"
Perhindert. Haußherr: "Sie können sich morgen ein Stild Geld verdienen, wenn sie mir diese Holzzerschleinern!"—Bettler: "Morgen? Unmöglich. "Da muß ich in die Arbeitslosenversammlung."
Durch die Blume. Redutteur: "Haben Sie diese

Durch die Blume. Redatteur: "Saben Sie diese Scherze felbit verläht?" An geblicher Schriftfteller: "Jawohl". Redatteur: "Ra, dann mitsen Sie aber bebeitend filter fein, als Sie ansiehen!"

Rindermund. "Glaubst du noch, daß der Storch die kleinen Kinder bringt?" — "Rein, schon lange nicht mehr, aber weißt Du, wer es noch immer glaubt? — Die Namn!" Ah is! — "Beshalb hat eigentlich der Graf Pseile im Wappen?" — "Beil er — das Kulver nicht erlunden hat!" Movolog. Löch in: "Schredlich! Kapoleon konnte Armeen aus der Erde stamplen, und ich kann nicht einen — Sölbaten kriegen!"

Skanowanie i opracowanie graficzne na CD-ROM:



ul. Krzemowa 1
62-002 Suchy Las
www.digital-center.pl
biuro@digital-center.pl
tel./fax (0-61) 665 82 72
tel./fax (0-61) 665 82 82

Wszelkie prawa producenta i właściciela zastrzeżone. Kopiowanie, wypożyczenie, oraz publiczne odtwarzanie w całości lub we fragmentach zabronione.

All rights reserved. Unauthorized copying, reproduction, lending, public performance and broadcasting of the whole or fragments prohibited.